



Filmförderungsanstalt German Federal Film Board

GESCHÄFTSBERICHT



2022

VORWORT

„Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war“: Das ist der Titel eines Films, den wir 2022 gefördert haben und der inzwischen seit 15 Wochen in den deutschen Kinos läuft. Und es ist eine Frage, die in ihrer Paradoxie die Stimmung in der Kinobranche ganz gut wiedergibt.

Wir alle sehnen uns nach der Rückkehr in eine präpandemische Normalität. Zumindest, was die Kinobesuche und -umsätze angeht, scheinen wir tatsächlich auf dem Weg dahin zu sein. Im ersten Coronajahr 2020 sind die Besuchszahlen wegen Kinoschließungen und Eintrittsbeschränkungen im Vergleich zu 2019 um 68 Prozent eingebrochen. 2021, als die Kinos im ersten Halbjahr weitgehend flächendeckend geschlossen waren, betrug der Rückgang 65 Prozent, aber 2022 – die deutschen Kinos konnten seit April wieder ohne Einschränkungen besucht werden – schrumpfte der Abstand zu 2019 auf 35 Prozent. Und im ersten Quartal dieses Jahres waren es nur noch 20 Prozent.

Einen nicht unwesentlichen Anteil an dieser erfreulichen Entwicklung haben deutsche Filme – ihr Marktanteil betrug 2022 stolze 27 Prozent –, deren Förderung unsere Aufgabe ist. Wie wir das im Einzelnen getan haben, wie viel Geld in welchen Förderkategorien für wie viele und welche Projekte zugesagt wurden, ist sehr detailliert in diesem Geschäftsbericht nachzulesen. Deshalb hier nur diese Zahl: Insgesamt hat die FFA im vergangenen Jahr 61,3 Mio. Euro für Förderungen bewilligt – 13,5 Mio. Euro mehr als 2021: Die Produktions- und Verleihaktivitäten stiegen nach dem Ende der pandemiebedingten Restriktionen wieder an, weiterhin nutzen Kinobetreiber*innen durch den Antragsabschluss für das Zukunftsprogramm Kino II am 31. Dezember 2021 wieder verstärkt die FFA-Kinoprojektförderung.

Unseren Mitarbeiter*innen oblag darüber hinaus – wie seit vielen Jahren – auch die Verwaltung der Filmfördermittel der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM): 186,9 Mio. Euro wurden 2022 vergeben, dazu kamen 46,3 Mio. Euro aus den Programmen von NEUSTART KULTUR, mit denen die Folgen der Pandemie für die Film- und Kinowirtschaft abgemildert wurden, und die Administration der beiden Ausfallfonds, mit denen pandemiebedingte Produktionsabbrüche abgesichert wurden.

2022 war also ein abermals arbeitsreiches Jahr mit vielen Herausforderungen, die von den Kolleg*innen in der FFA wieder mit höchstem Einsatz und Engagement gemeistert wurden. Vielen Dank!

Und es hat sich gelohnt. Neben der beschriebenen erfreulichen Entwicklung des Kinobesuchs ist der Bestand – die



Foto: Kay Herschelmann

Zahl der Kinos, der Standorte und der Leinwände – weitestgehend konstant geblieben. Die Richtung stimmt also.

Trotzdem wird es keine Rückkehr zu einer präpandemischen Normalität geben. Die Pandemie hat seit Jahren schwelende Krisen bei der Besuchsentwicklung und der Kinoreichweite verschärft. Die Explosion der Energiepreise, Lieferengpässe und ein dramatischer Fachkräftemangel in der Film- und Kinowirtschaft bedrohen die ganze Branche. Auch die gesellschaftliche Realität hat sich in den letzten Jahren deutlich gewandelt. Die zunehmende Relevanz ökologisch nachhaltigen Handelns bei Abspiel und Produktion, die Aufwertung von Diversität, Inklusion, Teilhabe und Gleichstellung – Gerechtigkeit! – sind wirkliche Fortschritte unserer Gesellschaft. Die Umsetzung jedoch muss gestaltet und moderiert werden.

Das seit 2022 für zwei Jahre geltende Filmförderungsgesetz (FFG) ist um ein Jahr verlängert worden. Ab dem 1. Januar 2025 soll dann ein gänzlich neues FFG gelten, mit dem die Filmförderung in Deutschland reformiert wird. Das Ziel: eine effizientere, schnellere und ganzheitliche Förderung, die das ganze kreative Potenzial deutscher Filmemacher*innen hebt und bessere Ausgangsbedingungen für neue Erzählformen und Perspektivenwechsel schafft.

Die angestrebte Reform der Filmförderung ist eine große Chance, denn grundlegende Änderungen werden seit langer Zeit gefordert. Nur, was es genau sein soll, wem welche Zugeständnisse zuzumuten sind und wer sich von jahrzehntelang gepflegten Gepflogenheiten verabschieden müsste – darauf konnte man sich in der Vergangenheit nicht einigen. Vielleicht ist jetzt, unter dem Druck der Gegenwart, die Zeit reif. Vielleicht wird es dann endlich wieder so, wie es nie war.

Peter Dinges
Vorstand

Juni 2023

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	1
-------------------	---

ORGANISATION

Kurzprofil	6
Rechtsgrundlage	6
Organe	7
Kommissionen der FFA	10
Organigramm	11

JAHRESRECHNUNG

2022 im Vergleich mit den Vorjahren	14
Einnahmen	15
1. Filmabgabe	
1.1. Filmabgabe der Kinos	
1.2. Filmabgabe der Videowirtschaft	
1.3. Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter	
1.3.1. Leistungen der öffentlich-rechtlichen Fernsehanstalten	
1.3.2. Leistungen der privaten Sendeunternehmen	
1.3.3. Leistungen der Programmvermarkter und Veranstalter von Bezahlfernsehen	
Bewilligungen für Förderungsmaßnahmen	16
Ausgaben für Förderungsmaßnahmen	18

FÖRDERBEREICHE

Produktionsförderung	22
1. Projektfilmförderung	22
2. Referenzfilmförderung	22
Kurzfilmförderung	23
Drehbuchförderung	23
Deutsch-Französische Koproduktionen	24
Deutsch-Polnischer Filmfonds	24
Förderung nach § 2 FFG	25
Verleih-, Vertriebs- und Videoförderung	26
1. Projektverleihförderung	26
2. Referenzverleihförderung	26
3. Medialeistungen	27
4. Videoförderung	27
Kinoförderung	28
1. Kinoprojektförderung	28
2. Kinoreferenzförderung	29

WEITERE FÖRDERZIELE

Genderverteilung FFA-Produktions- und Drehbuchförderung	32
Nachhaltigkeit in der audiovisuellen Produktion	33
Anwendung von Branchentarifverträgen bei der Projektfilmförderung	33
German Films Service + Marketing GmbH.	34
Vision Kino gGmbH.	35

MARKTFORSCHUNG UND STATISTIK

Marktforschung und Statistik	38
Kinoergebnisse in den Bundesländern	41

INTERNATIONALE AKTIVITÄTEN

Internationale Aktivitäten	44
Festivalteilnahmen und Auszeichnungen FFA-geförderter Filme	46

AUFTRAGSVERWALTUNG

Kulturelle Filmförderung der BKM	50
Deutscher Filmförderfonds (DFFF) und German Picture Motion Fund (GMPF)	51
Maßnahmen der Bundesregierung für den Kultur- und Medienbereich ‚NEUSTART KULTUR‘	52
Förderprogramm Filmerbe	53
Kinoinvestitionsförderung des Medienboard Berlin-Brandenburg	53

ANLAGEN

Tabellen und Statistiken	58
------------------------------------	----

IMPRESSUM 118

Die FFA erstellt jährlich einen Geschäftsbericht, der vom Verwaltungsrat zu genehmigen ist. Gleichzeitig erstellt sie einen jährlichen Förderbericht, den sie ihrer Rechtsaufsicht, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, vorzulegen hat. Nach Maßgabe des Verwaltungsrates legt die FFA den Geschäfts- und den Förderbericht in einem Band vor.

Hinweis zur gendersensiblen Sprache

Die Filmförderungsanstalt benutzt das Sternchen „*“, um sämtliche Geschlechter sprachlich zu repräsentieren, wenn sich ein Begriff auf natürliche Personen (z. B. Drehbuchautor*innen, Zuschauer*innen) bezieht. Wenn sich ein Begriff auf Unternehmen bzw. juristische Personen bezieht, wird das generische Maskulinum verwendet (z. B. Anbieter, Vermarkter). Begriffe, die ihren Ursprung im Filmförderungsgesetz haben (z. B. Filmhersteller, Fernsehveranstalter) werden unverändert übernommen.



EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT

© Sony Pictures



ORGANISATION

KURZPROFIL

Die Filmförderungsanstalt (FFA) ist die nationale Filmförderung Deutschlands. Ihr Budget finanziert sich laut Filmförderungsgesetz über die sogenannte Filmabgabe, die u.a. von den Kinos, der Videowirtschaft und dem Fernsehen erhoben wird.

Die FFA fördert Kinofilme in allen Phasen des Entstehens und der Verwertung: von der Drehbuchentwicklung über die Produktion bis hin zu Verleih, Vertrieb und Video. Weitere Mittel werden für die Förderung von Kinos, die Erhaltung des deutschen Filmerbes, für die Wahrnehmung und Verbreitung des deutschen Films im Ausland und für die Vermittlung von Filmbildung verwendet. Als zentraler Dienstleister für die hiesige Filmwirtschaft erfasst, analysiert und veröffentlicht die FFA regelmäßig die wichtigsten Marktdaten der Film-, Kino- und Videowirtschaft in Deutschland.

Darüber hinaus betreut die FFA administrativ die Filmförderung der von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) geförderten Filmprojekte. Hierzu zählen der Deutsche Filmförderfonds (DFFF), der German Motion Picture Fund (GMPF), die Abwicklung der Projektförderung von Lang- und Kurzfilmen und der kulturellen Verleihförderung sowie die film- und kinospezifischen Programme im Rahmen von NEUSTART KULTUR.

Zudem unterstützt die FFA gemeinsam mit anderen europäischen Förderinstitutionen die Entwicklung grenzüberschreitender Projekte und Koproduktionen.

RECHTSGRUNDLAGE

Die FFA ist eine bundesunmittelbare rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts und nahm ihre Arbeit im Jahre 1968 auf. Sie nimmt ihre Geschäfte auf der Grundlage des Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films wahr. Im Berichtszeitraum galt das Neunte Gesetz zur Änderung des Filmförderungsgesetzes, das am 1. Januar 2022 in Kraft getreten ist.

ORGANE

Die FFA wird gemäß § 5 FFG vom Vorstand, dem Präsidium und dem Verwaltungsrat geführt.

DER VORSTAND

Der Vorstand führt die Geschäfte der Filmförderungsanstalt in eigener Verantwortung nach Maßgabe der Beschlüsse des Präsidiums und des Verwaltungsrats (§ 16 FFG). Er hat eine erste und eine zweite Stellvertretung.

Folgende Stabsstellen sind dem Vorstand direkt zugeordnet: Vorstandsreferat, Justitiariat, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und BKM-Auftragsverwaltung.

Vorstand	Peter Dinges
-----------------	--------------

Stellvertretungen des Vorstandes	Sarah Duve-Schmid Frank Völkert
---	------------------------------------

DAS PRÄSIDIUM IM JAHR 2022

Das Präsidium überwacht die Tätigkeit des Vorstandes. Es besteht aus zehn Mitgliedern, darunter die oder der jeweilige Vorsitzende des Verwaltungsrates sowie jeweils ein vom Deutschen Bundestag und von der für Kultur und Medien zuständigen obersten Bundesbehörde für den Verwaltungsrat benanntes Mitglied. Aus dem Kreis der von den Verbänden der Filmhersteller, der Kreativverbände, der Filmverleiher, der Kinos, der Videowirtschaft, der privaten Fernsehveranstalter und der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten in den Verwaltungsrat berufenen Vertreter*innen wählt der Verwaltungsrat die weiteren Präsidiumsmitglieder für die Dauer ihrer Mitgliedschaft im Verwaltungsrat.

Im Jahr 2022 beriet das Präsidium in fünf Sitzungen.

Mit dem Inkrafttreten des aktuellen Filmförderungsgesetzes am 1. Januar 2022 wurde auch ein neuer Verwaltungsrat gebildet. Dieser wählte in seiner konstituierenden Sitzung am 11. März 2022 ein neues Präsidium, das am 5. Mai 2022 erstmals tagte.

Vorsitzender	Staatsminister a. D. Prof. Dr. h. c. Bernd Neumann
---------------------	--

Stellvertretende Vorsitzende	Prof. Dr. Karola Wille
-------------------------------------	------------------------

Mitglieder	Uli Aselmann Daniela Beaujean Dr. Christian Bräuer Cornelia Grünberg Inga Moser von Filseck StMin a. D. Michelle Müntefering MdB Dr. Jan Ole Püschel Peter Schauerte
-------------------	---

DER VERWALTUNGSRAT IM JAHR 2022

Der Verwaltungsrat besteht aus 36 Mitgliedern, die vom Deutschen Bundestag, vom Bundesrat, von der Beauftragten des Bundes für Kultur und Medien, diversen Verbänden der Filmwirtschaft, den Kirchen und den Gewerkschaften für den Geltungszeitraum des jeweiligen Filmförderungsgesetzes benannt (§ 6 FFG) und von der BKM berufen (§ 7 FFG) werden. Er beschließt über alle grundsätzlichen Fragen, die zum Aufgabenbereich der FFA gehören und verabschiedet den Haushalt der FFA. Das Gremium wählt entsprechend der Satzung aus dem Kreis seiner Mitglieder den Richtlinienausschuss, den Ausschuss für internationale Zusammenarbeit und EU-Filmfragen und den Ausschuss für Innovations- und Strukturfragen (AIS).

Mit dem Inkrafttreten des aktuellen Filmförderungsgesetzes am 1. Januar 2022 wurde auch ein neuer Verwaltungsrat benannt, der in seiner konstituierenden Sitzung erstmals am 11. März 2022 zusammentrat.

Der Verwaltungsrat tagte im Jahr 2022 drei Mal.

Vorsitzender Staatsminister a. D. Prof. Dr. h. c. Bernd Neumann

Stellvertretende Vorsitzende Prof. Dr. Karola Wille

	Mitglieder	Stellvertreter*innen
Deutscher Bundestag	StMin a. D. Michelle Müntefering MdB Marco Wanderwitz MdB Michael Sacher MdB	Helge Lindh MdB Dorothee Bär MdB Awet Tesfaiesus MdB
Bundesrat	Conrad Clemens Dr. Carsten Brosda	Judith Gerlach Ana-Maria Träsnea
Zuständige oberste Bundesbehörde für Kultur und Medien	Staatsministerin Claudia Roth Dr. Jan Ole Püschel	Dr. Andreas Görgen Manuela Kehlenbach
HDF Kino e.V.	Christine Berg Oliver Fock Kim Ludolf Koch	Vincent Bresser Christin Cordes Carolin Lindenmaier
AG Kino – Gilde Deutscher Filmkunsttheater e.V. und Bundesverband kommunale Filmarbeit e.V.	Dr. Christian Bräuer Christiane Schleindl	Petra Rockenfeller Andreas Heidenreich
Verband der Filmverleiher e.V.	Peter Schauerte Leila Hamid	Martin Bachmann Alexandra Bauermeister
Bundesverband Audiovisuelle Medien e.V.	Katharina Hiersemenzel Daniela Pander	Franz Woodtli Dirk Lisowsky
ANGA – Der Breitbandverband e.V., eco – Verband der Internetwirtschaft e.V., Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V.	Alexander Scheuer Inga Moser von Filseck	Melanie Markiefka Dr. Wolf Osthaus
Arbeitsgemeinschaft der öffentl.-rechtl. Rundfunkanstalten der Bundesrepublik Deutschland (ARD) und Anstalt des öffentlichen Rechts „Zweites Deutsches Fernsehen“ (ZDF)	Prof. Dr. Karola Wille Dr. Frauke Pieper	Bettina Ricklefs Frank Zervos

	Mitglieder	Stellvertreter*innen
VAUNET Verband Privater Medien e.V.	Dr. Stefan Gärtner Daniela Beaujean	Jürgen Hofmann Sandra Evening
Allianz Deutscher Produzenten – Film & Fernsehen e.V.	Prof. Dr. h. c. Bernd Neumann Meike Cordes Dagmar Biller	Prof. Dr. Johannes Kreile (†) Uli Aselmann Corinna Mehner
Produzentenverband e.V.	Jakob Weydemann	Christiane Sommer
Arbeitsgemeinschaft Dokumentarfilm e.V. und AG Kurzfilm e.V.	Prof. Martin Hagemann Jana Cernik	Susanne Binninger Alexandra Gramatke
Bundesverband Regie e.V. und Verband Deutscher Drehbuchautoren e.V.	Cornelia Grünberg Sebastian Andrae	Michael Chauvistré Dr. Carolin Otto
Verband Technischer Betriebe für Film und Fernsehen e.V.	Achim Rohnke	Prof. Dr. Oliver Castendyk
Die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di und Deutscher Journalistenverband e.V.	Bernhard Speck	Harald Stocker
Deutsche Filmakademie e.V.	Maria Köpf	Anne Leppin
Verband Deutscher Filmexporteure e.V.	Jenny Walendy	Antonio Exacoustos
Evangelische Kirche und Katholische Kirche	Markus Bräuer Uta Losem	Dr. Johann H. Claussen Alexander Bothe

Im Berichtsjahr ausgeschiedene Mitglieder und Stellvertreter*innen:

Luise Amtsberg, Heike Hempel

KOMMISSIONEN DER FFA

GESETZLICHE KOMMISSIONEN

Es gibt drei ständige Förderkommissionen, deren Besetzung und Verfahrensweise durch das Filmförderungsgesetz geregelt wird: Die Kommission für Produktions- und Drehbuchförderung, die Kommission für Verleih-, Vertriebs- und Videoförderung und die Kommission für Kinoförderung. Die Mitglieder der Kommissionen müssen auf dem Gebiet des Filmwesens sachkundig sein und über maßgebliche und aktuelle Praxiserfahrung in der Film- und Kinowirtschaft bzw. in der Kinowirtschaft mit kaufmännischer Verantwortung verfügen. Sie werden vom Verwaltungsrat für einen Zeitraum von drei Jahren bestellt (§§ 20–30 FFG).

Kommission für Produktions- und Drehbuchförderung

41 Mitglieder, 6 Sitzungen 2022

Kommission für Verleih-, Vertriebs- und Videoförderung

20 Mitglieder, 6 Sitzungen 2022

Kommission für Kinoförderung

6 Mitglieder, 4 Sitzungen 2022

WEITERE FÖRDERKOMMISSIONEN

Neben den gesetzlichen Kommissionen entscheiden drei weitere Gremien über die Anträge für Deutsch-Französische Koproduktionen und im Rahmen des Förderprogramms Filmerbe.

Deutsch-Französische Abkommenskommission (Minitraité)

9 Mitglieder, 3 Sitzungen 2022

Förderprogramm Filmerbe: Gremium kuratorisches Interesse

12 Mitglieder, 3 Sitzungen 2022

Förderprogramm Filmerbe: Gremium konservatorisches Interesse

6 Mitglieder, 3 Sitzungen 2022

Der Vorstand oder eine seiner Stellvertretungen führt den Vorsitz bei allen Kommissionssitzungen.

VOM VERWALTUNGSRAT BERUFENE AUSSCHÜSSE IM JAHR 2022

Richtlinienausschuss

15 Mitglieder, 1 Sitzung 2022

Prof. Dr. Johannes Kreile

Vorsitzender

Ausschuss für Innovations- und Strukturfragen (AIS)

15 Mitglieder, 2 Sitzungen 2022

Christine Berg

Vorsitzende

Ausschuss für Internationale Zusammenarbeit und EU-Filmfragen

12 Mitglieder, 1 Sitzung 2022

Dr. Christian Bräuer

Vorsitzender

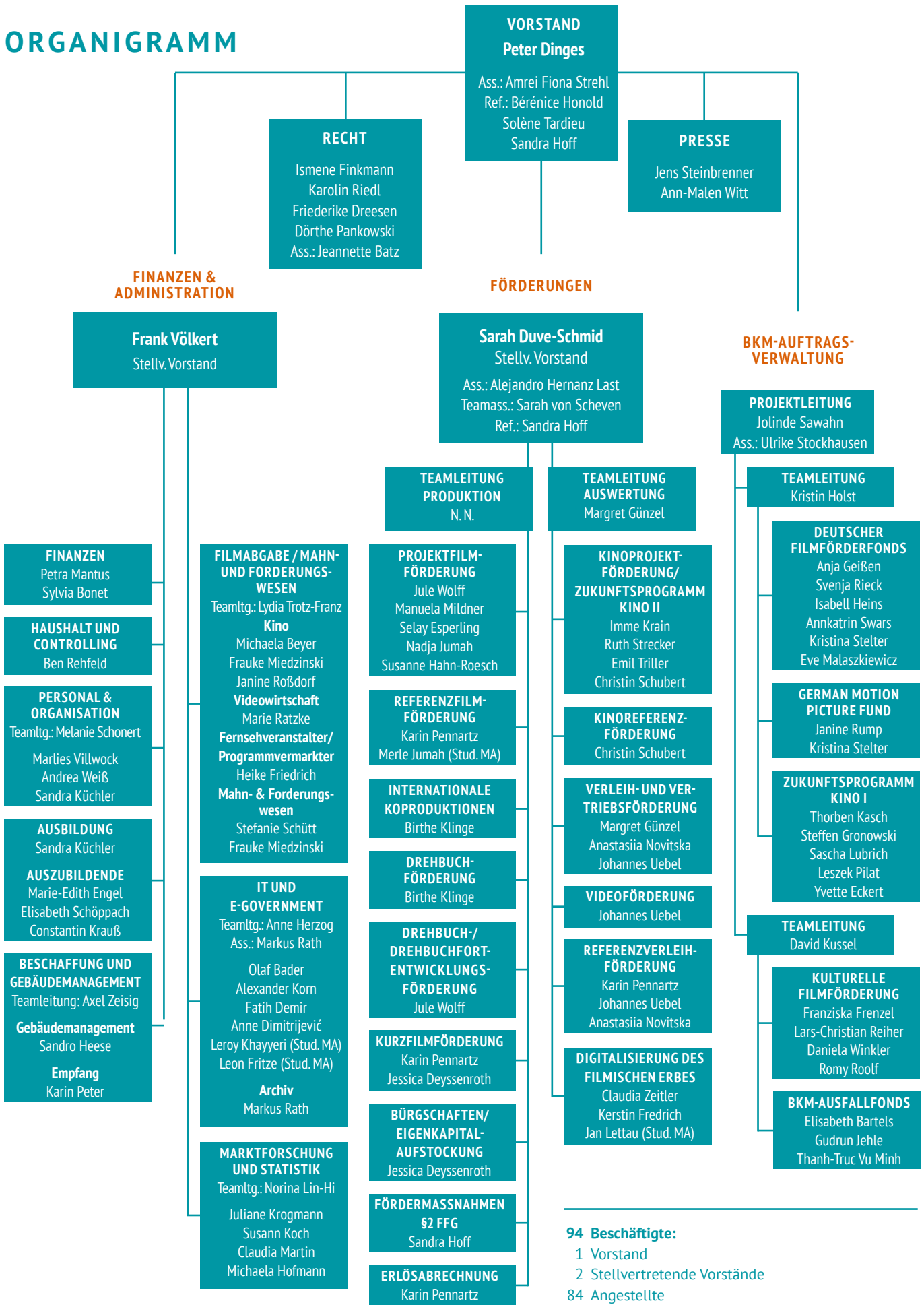
Verhandlungsgruppe Film/Fernsehen

4 Mitglieder

Staatsminister a. D. Prof. Dr. h. c. Bernd Neumann

Vorsitzender

ORGANIGRAMM



- 94 Beschäftigte:**
- 1 Vorstand
 - 2 Stellvertretende Vorstände
 - 84 Angestellte
 - 3 Auszubildende
 - 4 studentische Mitarbeiter*innen

Stand: 31.12.2022



DER NACHNAME

© Constantin



JAHRESRECHNUNG

2022 IM VERGLEICH MIT DEN VORJAHREN

Nachdem die Kinos seit April 2022 wieder ohne Corona-Auflagen spielen konnten, hat sich das Gesamtaufkommen der Filmabgabe im Jahr 2022 mit 40,5 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr (36,0 Mio. Euro) etwas erholt, liegt aber immer noch deutlich unter dem Gesamtaufkommen 2020 (55,5 Mio. Euro). Mit der Wiederaufnahme des regulären Spielbetriebs und der wieder gesunkenen Zahl von abgabefreien Kinos sind die Einnahmen bei der Filmabgabe Kino mit 7,0 Mio. Euro gegenüber dem Vorjahr (4,0 Mio. Euro) um 43 Prozent gestiegen. Die Filmabgabe der Videowirtschaft ist mit 16,9 Mio. Euro etwas höher als im Vorjahr (16,1 Mio. Euro) ausgefallen. Die Gründe dafür werden auf der nächsten Seite unter 1.1. und 1.2. dargestellt. Auch die Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter lag mit 16,6 Mio. Euro über den Einzahlungen des Vorjahres (15,9 Mio. Euro). Die Erläuterungen hierfür werden auf der nächsten Seite unter 1.3.1., 1.3.2. und 1.3.3. dargestellt.

Insgesamt sind die Einnahmen der FFA in Höhe von 76,4 Mio. Euro im Vergleich zu 2021 (69,5 Mio. Euro) um 9,0 Prozent gestiegen, liegen aber immer noch 30,5 Prozent unter denen von 2020 (109,9 Mio. Euro).

Die Ausgaben lagen in der Summe mit 57,4 Mio. Euro und unterscheiden sich nicht nennenswert von denen des Vorjahres (57,5 Mio. Euro). Die Ausgaben für Fördermaßnahmen in Höhe von 49,1 Mio. Euro waren um 1,3 Mio. Euro geringer als im Jahr zuvor (50,4 Mio. Euro). Die Verwaltungskosten mit insgesamt 8,3 Mio. Euro im Berichtsjahr sind im Vergleich zu 2021 (7,0 Mio. Euro) um 1,3 Mio. Euro gestiegen. Davon entfielen 6,1 Mio. Euro auf Personalkosten und 2,2 Mio. Euro auf sächliche Verwaltungskosten. Der Jahresabschluss 2022 umfasst entsprechend den Regelungen des Handelsgesetzbuchs für große Kapitalgesellschaften Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht.

Die Bilanzsumme zum 31. Dezember 2022 beträgt 239.464.976,26 Euro. Der Verwaltungsrat hat auf Vorschlag des Vorstandes der FFA die PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragt, den Jahresabschluss 2022 zu prüfen. Der Bericht vom 30. Mai 2023 enthält den uneingeschränkten Prüfungs- und Bestätigungsvermerk; danach entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung. Der Verwaltungsrat hat daraufhin in seiner Sitzung am 9. Juni 2023 dem Vorstand und dem Präsidium Entlastung erteilt.

DIE JAHRESRECHNUNG DER FFA VON 2011 BIS 2022 (in Tsd. Euro)

	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2011
EINNAHMEN												
Zinsen und Verwaltungseinnahmen	-364	524	407	999	1.284	946	2.250	2.388	2.893	3.264	3.654	3.401
Filmabgabe Kino	6.965	3.985	19.500 ¹	20.618	20.000	23.460	26.304	28.402	24.511	11.385	10.307	13.121
Filmabgabe Kino (unter Vorbehalt)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	13.732	14.062	9.341
Filmabgabe der Videowirtschaft	16.895	16.070	20.850	20.865	12.233	13.504	13.148	15.930	9.787	10.533	13.480	15.714
Filmabgabe der Videowirtschaft (unter Vorbehalt)	0	0	0	0	0	0	0	0	2.696	6.905	3.156	3.489
Rückzahlung und Tilgungen ²	10.973	10.915	10.423	10.228	12.015	8.874	16.079	11.582	10.425	10.755	7.780	7.074
Entnahme aus Rücklagen	0	4.550	0	6.074	10.268	6.300	261	3.281	0	0	13.000	19.500
Überschüsse aus dem Vorjahr	11.769	8.719	10.919	4.226	1.743	2.751	13.532	4.501	7.205	6.137	10.419	12.282
Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter	16.647	15.916	15.203	16.078	15.212	16.237	11.795	13.998	12.803	13.301	18.820	10.206
Sonstige Zuführungen	13.465	8.806	32.625	4.800	1.457	1.572	2.723	5.826	4.070	3.325	2.268	2.087
SUMME	76.350	69.485	109.926	83.888	74.212	73.644	86.092	85.908	74.390	79.337	96.946	96.215
AUSGABEN												
Verwaltungskosten	8.293	7.044	6.755	6.288	6.328	5.535	5.509	5.580	5.027	5.197	4.529	4.317
Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	3.100	0
Förderungsmaßnahmen	49.118	50.406	57.876	66.750	61.918	71.401	67.775	65.438	62.369	76.569	69.702	61.413
SUMME	57.411	57.450	64.631	73.038	68.246	76.936	73.284	71.018	67.396	81.766	77.331	65.730

1 2020 wurde eine Kinoabgabe von 7.563.872,65 Euro gezahlt. Der Fehlbetrag zum Soll-Ansatz von 19,5 Mio. Euro aus dem FFA-Wirtschaftsplan 2020 wurde aus der BKM-Billigkeitsleistung mit 11.936.127,35 Euro ausgeglichen.

2 2022 lagen die Darlehenstilgungen mit 11,0 Mio. € (Haushaltsansatz: 5,7 Mio. €) 5,3 Mio. € über dem Haushaltsansatz.

EINNAHMEN AUS DER FILMABGABE

1. Filmabgabe

Die Filmabgabe betrug im Jahr 2022 insgesamt 40.506.906,55 Euro (Vorjahr 35.971.027,59 Euro). Sie teilt sich in die Filmabgaben der Kinos gemäß § 151 FFG, der Videoprogrammanbieter gemäß § 152 FFG, der Anbieter von Videobrufdiensten gemäß § 153 FFG, der öffentlich-rechtlichen Fernsehveranstalter gemäß § 154 FFG, der Veranstalter frei empfangbarer Fernsehprogramme privaten Rechts gemäß § 155 FFG und der Veranstalter von Bezahlfernsehen und der Programmvermarkter gemäß § 156 f. FFG auf. Daneben wurden Medialeistungen zur Verfügung gestellt.

1.1. Filmabgabe der Kinos

Die Filmabgabe der Kinos gemäß § 151 FFG betrug im Jahr 2022 6.965.043,62 Euro (Vorjahr: 3.984.966,02 Euro) – ein Plus von 74,8 Prozent gegenüber 2021.

Das Besuchsergebnis konnte mit 77.974.747 verkauften Tickets (Vorjahr: 42.050.598) im Vergleich zum pandemischen Vorjahr um 85,4 Prozent übertroffen werden. Das Umsatzergebnis erzielte mit 721.988.443 Euro (Vorjahr: 373.155.796 Euro) ein Plus von 93,5 Prozent. Insgesamt zeigte sich ein Trend zur Normalisierung, auch wenn das Ergebnis 2022 34,3 Prozent bei den Tickets und 29,5 Prozent beim Umsatz hinter dem Kinoergebnis von 2019 blieb.

Der durchschnittliche Eintrittspreis lag im Jahr 2022 bei 9,26 Euro und damit 4,3 Prozent über dem des Jahres 2021 (8,87 Euro). Der Eintrittspreis lag in acht von zwölf Monaten über 9 Euro.

Die Auswirkungen der Pandemie zeigten sich dagegen nach wie vor verstärkt bei der Verteilung der Abgabeklassen, welche auf den Netto-Umsätzen des Vorjahres basieren. 3.812 und damit 77,6 Prozent aller Leinwände waren im Jahr 2022 abgabefrei (Vorjahr: 85,9 Prozent). Per 31.12.2020 (basierend auf den Umsätzen des Jahres 2019) waren es nur 33,5 Prozent. Der Anteil der Leinwände in der höchsten Abgabeklasse lag im Jahr 2022 bei 1,5 Prozent, per 31.12.2020 (basierend auf den Umsätzen des Jahres 2019) bei 17,9 Prozent.

Die aktuelle wirtschaftliche Situation ergibt sich aus den Statistiken, die auf der Grundlage der monatlichen Meldungen der Besucher- und Umsatzzahlen an die FFA erstellt werden und sind in den Anlagen auf den Seiten 58–61 aufgeführt.

1.2. Filmabgabe der Videowirtschaft

Die Filmabgabe der Videowirtschaft gemäß §§ 152, 153 FFG betrug im Jahr 2022 16.894.869,36 Euro (Vorjahr: 16.070.325,23 Euro). Das Abgabeaufkommen gem. §§ 152, 153 FFG stieg damit im Vergleich zum Vorjahr um 5,1 Prozent. Der Umsatz sank dagegen um 1,2 Prozent auf 674.979.997 Mio. Euro im Vergleich zum Vorjahr. Der Umsatzanteil der VoD-Anbieter stieg weiter auf 83,8 Prozent an (Vorjahr: 78,7 Prozent).

Per 31.12.2022 waren 140 Programmanbieter (Vorjahr: 145) bei der FFA gemeldet, davon 46 VoD-Anbieter (Vorjahr: 45). Der Anteil der abgabefreien Programmanbieter stieg erneut an: von 72,4 Prozent im Vorjahr auf 75,7 Prozent im Jahr 2022.

1.3. Filmabgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter

Gem. § 154 bis 156 FFG haben die öffentlich-rechtlichen Fernsehveranstalter, die Veranstalter frei empfangbarer Fernsehprogramme privaten Rechts, die Veranstalter von Bezahlfernsehen und die Programmvermarkter eine Filmabgabe zu zahlen. Die Abgabe der Fernsehveranstalter und Programmvermarkter betrug im Jahr 2022 16.646.993,57 Euro (Vorjahr 15.915.736,34 Euro)

1.3.1. Leistungen der öffentlich-rechtlichen Fernsehveranstalter

Die öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten haben 2022 Barleistungen in Höhe von gesamt 9.251.720,00 Euro ohne Vorauszahlungen (Vorjahr: 9.738.040,00 Euro ohne Vorauszahlungen) erbracht.

Im Jahr 2017 wurde mit den öffentlich-rechtlichen Fernsehveranstaltern ein Abkommen gem. § 158 FFG geschlossen. Demnach erhöht das ZDF seine Barleistungen von 3 Prozent auf 4 Prozent, die ARD stockt ihre Zahlungen auf 5,5 Mio. Euro auf. Zusätzlich wurden Medialeistungen in gleicher Höhe wie im Vorjahr (1.850.000,00 Euro netto / 2.300.000,00 Euro brutto) gem. dieses Abkommens zur Verfügung gestellt.

1.3.2. Leistungen der privaten Sendeunternehmen

Die privaten Fernsehveranstalter haben 2022 Barleistungen in Höhe von 4.966.128,23 Euro (Vorjahr: 5.084.514,20 Euro inkl. der Vorauszahlung zweier Sender) erbracht. Die Barzahlung hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 2,33 Prozent verringert. Daneben wurden von den privaten Fernsehveranstaltern (inkl. Sky) Medialeistungen (inkl. Nachzahlung aus Altjahren) in Höhe von 6.404.726,85 Euro (Vorjahr: 5.893.513,26 Euro inkl. Nachzahlung aus Altjahren) zur Verfügung gestellt.

1.3.3. Leistungen der Programmvermarkter und Veranstalter von Bezahlfernsehen

Der Veranstalter von Bezahlfernsehen und die Programmvermarkter haben 2022 Barleistungen in Höhe von 2.137.329,00 Euro (Vorjahr: 1.093.182,14 Euro) erbracht. Die Filmabgabe ist im Vergleich zum Vorjahr um 195 Prozent gestiegen. Ursache hierfür ist das neue FFG gültig vom 01.01.2022 bis 31.12.2023.

BEWILLIGUNGEN FÜR FÖRDERUNGSMASSNAHMEN

Der FFA standen im Jahr 2022 zur Bewilligung von Förderungsmaßnahmen insgesamt 69.571.887,00 Euro zur Verfügung. Bewilligt wurden 61.291.583,70 Euro.

61,3 Mio. € 2022

Bewilligungen für Förderungen – Förderungsmaßnahmen 2022 (in Tsd. Euro)

Art der Förderung	der FFA	der Bundesländer	des Bundes	insgesamt
Film-Produktionsförderung				
– Referenzfilmförderung	9.818			9.818
– Projektfilmförderung	16.774			16.774
– Initiative "Besondere Kinderfilm"	0			0
– Deutsch-Französische Koproduktionen	800		750	1.550
– Deutsch-Polnische Koproduktion	41			41
Kurzfilmförderung	596			596
Drehbuchförderung	1.124			1.124
Projektverleihförderung	5.584			5.584
Referenzverleihförderung	2.377			2.377
Kinoreferenzförderung	1.854			1.854
Kinoprojektförderung	8.500	338		8.838
Förderung für die Aufführung von Kurzfilmen	242			242
Förderung zur Herausbringung auf DVD/Blu-ray	1.026			1.026
Förderung zur Herausbringung über Video-on-Demand-Dienste	79			79
Digitalisierung des Filmerbes	2.126	4.525		6.651
Sonstige Förderungsmaßnahmen	4.738			4.738
SUMME	55.679	4.863	750	61.292

Hintergrundinformationen

Die Gesamtsumme

69,6 Mio. Euro standen 2022 für Förderentscheidungen der FFA und ihrer Förderkommissionen zur Verfügung. Die Differenz zu den Bewilligungen entstand durch die Entlastung von Förderbereichen wie der Kino- und Verleihförderung durch zusätzliche Mittel aus dem BKM-Programm NEUSTART KULTUR.

Die „Töpfe“

Auch die Gesamtfördersumme i. H. v. 61,3 Mio. Euro, die 2022 von der FFA und ihren Förderkommissionen bewilligt wurde, stammt nicht vollständig aus eigenen Mitteln der FFA. Der Bund beteiligt sich an den Förderungen nach dem Deutsch-Französischen Koproduktionsabkommen und stellte 2022 0,8 Mio. Euro zur Verfügung.

Berlin und Brandenburg lassen ihre Kinoinvestitionsförderung durch die FFA durchführen und überwiesen ihr 2022 dafür 0,2 Mio. Euro, die von der FFA an die Fördernehmer weitergegeben wurde.

An der Förderung der Digitalisierung des Filmerbes beteiligen sich Bund und Länder. Die Länder überweisen ihren Anteil i.H.v. 3,1 Mio. Euro an die FFA, die die Förderungen auszahlt. Die Bundesmittel werden dagegen direkt von der BKM an die Förderempfänger*innen gezahlt, deshalb erscheint dieser Betrag nicht in der Tabelle mit den Bewilligungen.

Inkonsistenzen

Die Referenzförderung für Produktion und Verleih erscheint in der Jahresrechnung vordergründig erheblich höher als im Abschnitt Förderbereiche (S.22 und S. 26). Der Hintergrund ist die Referenz-Sonderförderung nach § 2 FFG, mit der auch 2022 die Folgen der pandemiebedingten Schließungen und die erheblichen Einschränkungen des Spielbetriebs der deutschen Kinos für die Referenzfilmförderung mit 0,6 Mio. Euro und die Referenzverleihförderung mit 0,2 Mio. Euro ausgeglichen wurden. Die Mittel dafür stammen aus dem §-2-Förderbudget, mit dem laut FFG „Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films und zur Verbesserung der Struktur der deutschen Filmwirtschaft einschließlich der Kinos“ finanziert werden, mussten aber aus haushaltstechnischen Gründen zu den Budgets Referenzfilm- und Referenzverleihförderung umgebucht werden.

Die Darstellung der Digitalisierung des Filmerbes im Abschnitt Förderbereiche nennt ausschließlich die FFA-Fördermittel in diesem Bereich, haushaltstechnisch werden aber, wie bereits oben erwähnt, auch die Mittel der Bundesländer hinzugerechnet.

Kleinere Inkonsistenzen entstehen weiterhin durch gewisse periodenübergreifende Buchungsdifferenzen. Die Jahresrechnung bildet den Stand zum 10. Dezember des Vorjahres ab, während die Darstellung der Förderbereiche bis zum 31. Dezember geht. Dadurch werden z. B. Aufhebungen oder nachträgliche Zuerkennungen, die in der Zwischenzeit aufgetreten sind, bei den Förderbereichen genannt, in der Jahresrechnung aber nicht.

AUSGABEN FÜR FÖRDERUNGSMASSNAHMEN

Die FFA hat im Jahr 2022 Fördermittel in Höhe von insgesamt 46.798.784,62 Euro ausgezahlt. Darüber hinaus bestehen gebundene Fördermittel aus den Vorjahren in Höhe von 78.426.037,77 Euro.

46,8 Mio. € 2022

Ausgaben für Förderungen – Förderungsmaßnahmen 2022 (in Tsd. Euro)

Art der Förderung	der FFA	der Bundesländer	des Bundes	insgesamt ¹
Filmproduktionsförderung				
– Referenzfilmförderung	10.123			10.123
– Projektfilmförderung	11.731			11.731
– Mehrkostenförderung Produktion	94			94
– Initiative "Besondere Kinderfilm"	23			23
– Deutsch-Französische Koproduktionen	719			719
– Deutsch-Italienische Koproduktionen	4			4
– Deutsch - Polnische Koproduktion	12			12
Kurzfilmförderung	646			646
Drehbuchförderung	1.126			1.126
Projektverleihförderung	4.638			4.638
Referenzverleihförderung	2.296			2.296
Referenzabsatzförderung (§ 53 Abs. 8 FFG 2014)	13			13
Kinoreferenzförderung	625			625
Kinoprojektförderung	2.997	72		3.069
Förderung für die Aufführung von Kurzfilmen	42			42
Förderung zur Herausbringung auf DVD/Blu-ray	0			0
Förderung zur Herausbringung über Video-on-Demand-Dienste	1.002			1.002
Referenzförderung Videowirtschaft (§ 53b Abs. 2 FFG 2014)	153			153
Digitalisierung des Filmerbes	1.441	1.761		3.202
Sonstige Förderungsmaßnahmen	7.281			7.281
SUMME	44.966	1.833	0	46.799

¹ Die IST-Ausgaben schließen z. T. auch Fördermaßnahmen aus den Vorjahren ein und können sich von den zuerkannten Fördermitteln, die innerhalb eines Jahres vergeben wurden, unterscheiden.

Hintergrundinformationen

Werdegang der Förderungen

Bei den meisten Förderarten werden die Förderhilfen nicht auf einmal ausgezahlt, sondern in mehrere Raten aufgeteilt, die zu bestimmten Projektstadien fällig werden. Bei der Projektfilmförderung zum Beispiel sind es in der Regel drei Raten: bis zu 75 Prozent bei Drehbeginn, bis zu 15 Prozent bei Nachweis des Rohschnitts und die restlichen 10 Prozent nach Prüfung des Schlusskostenstandes. Das bedeutet, dass sich der Förder-Lebenslauf eines Projektes oft über mehrere Jahre erstreckt: Im Jahr der Förderzusage werden die Mittel für das Projekt „reserviert“, beim Drehbeginn – der durchaus ein Jahr später erfolgen kann – wird dann die erste Rate gezahlt. Bis zum Rohschnitt und dem Kinostart schließlich können wieder Jahre vergehen, so dass die Zeit zwischen erster und letzter Rate auch fünf Jahre und mehr betragen kann. In dieser Zeit sind die zugesagten Mittel an das Projekt „gebunden“, zwar noch im Haushalt vorhanden, aber nicht mehr verfügbar.

FFG 2014

Auch Förderarten aus zurückliegenden Fassungen des Filmförderungsgesetzes haben ein langes Leben und können die Geltungszeit des Gesetzes überdauern. So sah das bis 2016 geltende FFG 2014 vor, dass im Rahmen der Darlehenstilgung von Verleih- und Vertriebsunternehmen und der Videowirtschaft zurückgezahlte Förderungsmittel auf Antrag als Zuschüsse für Vorkosten eines neuen programmfüllenden Films oder für den Erwerb von Auswertungsrechten an geförderten Filmen gezahlt werden kann. Für diese Förderungen wurden 2022 noch 166.934,96 Euro ausgezahlt.



DIE KÄNGURU-VERSCHWÖRUNG

© X Verleih



FÖRDERBEREICHE



RHEINGOLD
© Warner Bros.

PRODUKTIONSFÖRDERUNG

Die Produktionsförderung wird programmfüllenden deutschen Kinofilmen gewährt. Dazu zählen Spielfilme, Animationsfilme und Dokumentarfilme, sofern sie eine Vorführdauer von mindestens 79 Minuten haben. Kinderfilme können gefördert werden, wenn sie mindestens 59 Minuten Länge haben. Förderungshilfen werden auf zwei unterschiedliche Arten gewährt: nach dem Projektprinzip und nach dem Referenzprinzip.

1. PROJEKTFILMFÖRDERUNG

Die Förderung nach dem Projektprinzip erfolgt in Form eines bedingt rückzahlbaren Darlehens. Die FFA fördert im Bereich der Projektfilmförderung einen dem Budget des Projektes angemessenen Betrag von bis zu 1.000.000 Euro. Über eine solche Bewilligung entscheidet ein Gremienpool, der aus 42 Mitgliedern besteht (pro Sitzung 7 Mitglieder). Das Gremium wird nur dann ein Darlehen zuerkennen, wenn das eingereichte Projekt einen Film erwarten lässt, der geeignet erscheint, die Qualität und die Wirtschaftlichkeit des deutschen Filmes zu verbessern.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Anzahl der Anträge:	110
Anzahl der Förderungen:	44
Gemeinsamer Haushaltsansatz:	17.592.125,38 Euro
Fördersumme:	16.773.922,00 Euro¹

Im Berichtsjahr wurden Projektfilmförderungsdarlehen in folgender Höhe zurückgezahlt: 1.073.313,36 Euro

Die projektgeförderten Filme 2022 sind **auf Seite 72** dargestellt.

¹ Fördersumme beinhaltet eine Förderung „Der besondere Kinderfilm“

Tilgungen

Nach § 71 FFG sind Darlehen zu tilgen, sobald und soweit die Erlöse der Hersteller*innen aus der Verwertung des Films mehr als 5 Prozent der im Kostenplan angegebenen und von der Filmförderungsanstalt anerkannten Kosten betragen.

113 der seit dem FFG 2017 bewilligten Filme sind zum 31.12.2022 bereits sechs Monate im Kino gelaufen, bei 26 Filmen hat die Rückzahlung begonnen, von denen drei Filme die Förderung bereits in voller Höhe getilgt haben. Bei 18 Filmen sind die Schlusskosten noch nicht abschließend berechnet.

2. REFERENZFILMFÖRDERUNG

Die FFA-Förderung nach dem Referenzprinzip wird auf Grundlage des Erfolgs eines deutschen Filmes bemessen: Je größer der Erfolg an der Kinokasse und bei bedeutsamen Festivals und Filmpreisen im In- und Ausland, desto größer ist die Zahl der Referenzpunkte für den Film, aus der sich die Höhe der Förderung errechnet. Für Spiel-, Dokumentar-, Kinder- und Erstlingsfilme sind unterschiedliche Eingangsschwellen festgelegt. Die Referenzförderung ist nicht von Gremienentscheidungen abhängig und wird als Zuschuss gewährt, der nicht zurückgezahlt werden muss. Sie soll vorrangig in neue Filmprojekte investiert werden, kann aber auch für die Preproduction oder die Erhöhung des Stammkapitals des Filmherstellers verwendet werden.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Anzahl der der Förderungen:	35
Haushaltsansatz:	9.818.017,29 Euro
Fördersumme:	9.818.017,29 Euro²

Pro Referenzpunkt wurden ausgezahlt: 0,92 Euro

Die Titel der geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind **ab Seite 73** aufgeführt.

² Zzgl. 585.608,41 Mio. Euro aus der Referenz-Sonderförderung nach § 2 FFG, s. S. 17 „Inkonsistenzen“ und S. 25 „Maßnahmen nach § 2 FFG“



MITTAGSSTUNDE

© Majestic, Christine Schroeder

KURZFILMFÖRDERUNG

Kurzfilme mit einer Vorführdauer von höchstens 30 Minuten oder nicht programmfüllende Kinderfilme können eine nachträgliche Förderung nach dem Referenzprinzip erhalten. Als Voraussetzung für eine Förderung muss der Film mindestens 15 Referenzpunkte erreicht haben. Die Höhe des Zuschusses ist dabei abhängig von der erreichten Referenzpunktzahl und dem Haushaltsansatz. Die Referenzpunktzahl errechnet sich aus der Teilnahme, Nominierung oder dem Erfolg bei Festivals sowie Auszeichnungen und/oder dem Prädikat „besonders wertvoll“ der Deutschen Film- und Medienbewertung (FBW).

Die gewährten Zuschüsse müssen bis spätestens zum Ablauf von zwei Jahren nach der Zuerkennung zur Herstellung neuer Kurzfilme oder neuer programmfüllender Filme verwendet werden.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Anzahl der Förderungen:	51
Haushaltsansatz:	596.400,12 Euro
Fördersumme:	596.400,12 Euro

Die geförderten Kurzfilme sind **ab Seite 76** aufgeführt.

DREHBUCHFÖRDERUNG

Die Drehbuchförderung erfolgt in Form eines Zuschusses für die Herstellung eines Drehbuches in Höhe von 25.000 Euro, in besonderen Fällen auch bis zu 35.000 Euro. Für die Entwicklung eines Treatments kann die FFA einen Zuschuss in Höhe von max. 10.000 Euro gewähren. Ein Zuschuss wird bewilligt, wenn das Drehbuch einen Film erwarten lässt, der geeignet erscheint, die Qualität und Wirtschaftlichkeit des deutschen Filmes zu verbessern.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Anträge zur Förderung von Drehbuchvorstufen:	33
Anzahl der Förderungen:	11
Anträge zur Herstellung eines Drehbuches:	82
Anzahl der Förderungen:	23
Anträge zur Förderung von Drehbuchfortentwicklung:	20
Anzahl der Förderungen:	5
Haushaltsansatz Förderung Drehbuchvorstufen, Drehbücher und Fortentwicklungen von Drehbüchern:	1.355.398,49 Euro
Fördersumme Förderung von Drehbuchvorstufen:	110.000,00 Euro
Fördersumme Herstellung eines Drehbuches:	610.000,00 Euro
Fördersumme Fortentwicklung eines Drehbuches:	324.471,52 Euro
Fördersumme gesamt¹:	1.123.971,52 Euro

Die geförderten Drehbuchvorstufen, Drehbücher und die Bewilligungen für die Fortentwicklung von Drehbüchern sind **ab Seite 77** abgebildet. Die 2018 bis 2022 realisierten Drehbücher sind **ab Seite 79** dargestellt.

¹ Fördersumme beinhaltet eine Förderung „Der besondere Kinderfilm“ und eine Projektentwicklungsförderung



DIE ZEIT, DIE WIR TEILEN

© CAMINO Filmverleih

DEUTSCH-FRANZÖSISCHE KOPRODUKTIONEN

Die deutsch-französische Förderung nach dem deutsch-französischen Koproduktionsabkommen („Minitraité“) wird als bedingt rückzahlbares Darlehen für Spielfilme mit einer Vorführdauer von mindestens 79 Minuten gewährt. Auch Kinderfilme, die länger als 59 Minuten dauern, können gefördert werden. Dafür stehen von deutscher Seite insgesamt ca. 1,5 Millionen Euro zur Verfügung, die je zur Hälfte von der FFA und der BKM getragen werden.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass es sich bei dem Film um eine deutsch-französische Koproduktion handelt, bei der die prozentuale finanzielle Beteiligung beider Partner zwischen 80 und 20 liegt, in Ausnahmefällen sind auch 90 bzw. 10 Prozent zulässig.

Durch die Erweiterung um den Entwicklungsfonds im bestehenden Filmabkommen zwischen Deutschland und Frankreich stehen zusätzlich bis zu 200.000 Euro für die Entwicklung neuer Projekte zur Verfügung.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Anzahl der Anträge: 36

Anzahl der Förderungen: 12

Haushaltsansatz FFA: 750.000,00 Euro

Haushaltsansatz BKM: 750.000,00 Euro

Fördersumme FFA: 1.500.000,00 Euro

Fördersumme CNC: 1.500.000,00 Euro

Anzahl der Anträge Entwicklungsfonds: 13

Anzahl der Förderungen Entwicklungsfonds: 5

Haushaltsansatz FFA: 100.000,00 Euro

Fördersumme FFA: 50.000,00 Euro

Fördersumme CNC: 100.000,00 Euro

Die Titel der geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind **auf Seite 75** aufgeführt.

DEUTSCH-POLNISCHER FILMFONDS

Die FFA als Partner des vom Polnischen Filminstitut, der Mitteldeutschen Medienförderung und dem Medienboard Berlin-Brandenburg ins Leben gerufenen Deutsch-Polnischen Filmfonds stellt jährlich für die Projektentwicklungsförderung bis zu 100.000 Euro zur Verfügung. 2022 wurden FFA-Mittel in Höhe von 41.200 Euro für die Projektentwicklung des Spielfilms „Kruc“ von Ulrike Tony Vahl vergeben.



FÖRDERUNG NACH § 2 FFG

Die in § 2 FFG geregelten Aufgaben betreffen im Wesentlichen die Unterstützung gesamtwirtschaftlicher Belange der Filmwirtschaft, die Marktforschung, die Filmedukation (Vision Kino gGmbH), die Bekämpfung von Raubkopien, die Außenvertretung des Deutschen Films (German Films Service + Marketing GmbH) sowie die Förderung der Digitalisierung von Filmen, die dem nationalen Filmerbe zuzurechnen und filmhistorisch und künstlerisch von besonderem Wert sind¹.

Referenz-Sonderförderung

Durch die pandemiebedingten Schließungen und die erheblichen Einschränkungen des Spielbetriebs der deutschen Kinos konnten die 2021 gestarteten Filme 2022 deutlich weniger Referenzpunkte für die Besuchszahlen erwerben als in normalen Jahren. Um die erheblichen Verwerfungen zwischen Filmen, die im pandemischen Teiljahr 2021 und solchen, die im pandemiefreien Teiljahr gestartet sind, auszugleichen, hat die FFA eine einmalige strukturelle Sonderförderung für Produktions- und Verleihunternehmen geschaffen. Auf Basis von Referenzpunktwerten und dem Förderbudget eines pandemiefreien Durchschnittsjahres wurde ein Ausgangswert ermittelt, aus dem die jeweilige Sonderförderung für einen Film anhand der realen Besuchszahlen des Startwochenendes berechnet wurde. Auch Kinounternehmen erhielten eine Sonderförderung für den pandemiebedingten Rückgang ihrer Besucher*innen.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Haushaltsansatz	11.950.351,44 Euro
Bewilligungen	6.930.705,43 Euro
für die Maßnahmen:	
Verbesserung der Außenvertretung des deutschen Films (German Films Service + Marketing GmbH)	2.005.000,00 Euro
Unterstützung der gesamtwirtschaftlichen Belange der Filmwirtschaft (u. a. Deutscher Filmpreis 2022, Berlinale-Sektion „Perspektive Deutsches Kino“, „Berlinale-Talents“, Europäischer Filmpreis 2022, Konferenzen / Internationale Veranstaltungen, Bekämpfung der Verletzung von Urheber- und Leistungsschutzrechten, Sonderhilfe für ukrainische Filmemacher*innen)	1.195.687,61 Euro
Marktforschung	768.208,80 Euro
Filmedukation (Vision Kino gGmbH)	716.000,00 Euro
Digitalisierung des deutschen Filmberbes	2.212.689,02 Euro
Aufstockung Kinoreferenzförderung (Sonderförderung)	33.120,00 Euro
Weitere 779.251,34 Euro wurden als Umwidmung in die Referenzfilm- und Referenzverleihförderung verwendet.	

¹ Eine detaillierte Darstellung des Förderprogramms Filmerbe auf Seite 53.



BIBI UND TINA
© DCM

VERLEIH-, VERTRIEBS- UND VIDEOFÖRDERUNG

Die Auswertung eines Kinofilms im Kino- und Videobereich kann als Gesamtmaßnahme mit einer Höchstfördersumme von 1,2 Mio. Euro gefördert werden. Die Förderhöchstsumme je Förderart beträgt 600.000 Euro. Der Verleih programmfüllender Kinofilme kann auf vier unterschiedliche Arten gefördert werden:

- nach dem **Projektprinzip**
- nach dem **Referenzprinzip**
- durch **Medialeistungen**
- durch **Videoförderung**

1. PROJEKTVERLEIHFÖRDERUNG

Die Förderung von Verleihvorkosten nach dem Projektprinzip erfolgt durch zinslose, bedingt rückzahlbare Darlehen. Mit dem Geld können die Herstellungskosten für Kopien/DCPs und die Kosten für Marketing und Promotion gefördert werden. Ebenso gelten auch die Kosten für die Untertitelung für Hörgeschädigte und die Audiodeskription für Sehbehinderte als Verleihvorkosten. Auch zur Finanzierung des Auslandsvertriebs von Filmen können Darlehen gewährt werden. Darüber hinaus werden Darlehen oder Zuschüsse für Maßnahmen zur Erweiterung bestehender und Erschließung neuer Absatzmärkte für Lang- und Kurzfilme sowie der vertraglich vereinbarten Zusammenarbeit zur Absatzverbesserung gewährt.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Anzahl der Anträge:	64
Anzahl der Förderungen:	54
Haushaltsansatz (Verleih- und Videowirtschaft):	6.949.001,69 Euro
Fördersumme (Verleih):	5.584.000,95 Euro

Im Berichtsjahr wurden Verleihförderungs-Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:

Aus FFA-Mitteln: 1.944.131,62 Euro

Die geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind **ab Seite 80** aufgeführt.

2. REFERENZVERLEIHFÖRDERUNG

Das Referenzprinzip gewährt Verleihfirmen eine nachträgliche Förderung für besonders erfolgreiche Filme. Voraussetzung ist, dass der Film innerhalb eines Jahres nach seiner Erstaufführung in einem deutschen Kino – je nach Filmart – eine bestimmte Anzahl an Referenzpunkten erreicht hat. Die Höhe des Zuschusses ist abhängig von der erreichten Referenzpunktzahl. Diese errechnet sich wie bei der Produktionsförderung zunächst aus der Besuchszahl.

Hinzugerechnet werden auch jene Punkte, die der Film durch die Teilnahme, die Nominierung oder seinen Erfolg bei Filmfestivals bzw. der Verleihung eines Filmpreises erreicht hat. Die Referenzverleihförderung wird in Form von Zuschüssen gewährt. Die Förderungshilfen können zur Abdeckung von Verleihvorkosten eines neuen Filmes oder zur Finanzierung von Garantiezahlungen verwendet werden.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Anzahl der Förderungen:	35
Haushaltsansatz:	2.377.250,96 Euro
Fördersumme:	2.377.250,96 Euro¹
Pro Referenzpunkt wurden ausbezahlt:	0,27 Euro

Die geförderten Filme und die einzelnen Förderbeträge sind **ab Seite 82** dargestellt.

¹ Zzgl. 193.642,93 Mio. Euro aus der Referenz-Sonderförderung nach § 2 FFG, s. S. 17: „Inkonsistenzen“ und S. 25 „Maßnahmen nach § 2 FFG“



3. MEDIALEISTUNGEN

Die Fernsehsender können einen Teil ihrer Abgabe an die FFA in Form von Medialeistungen zur Verfügung stellen. Medialeistungen dienen zur kostenlosen Fernseh- und Rundfunkwerbung deutscher Kinofilme zum Kinostart sowie zur Videoerstveröffentlichung/VoD-Erstveröffentlichung.

Grundsätzlich sollen Medialeistungen nur Filmen zuerkannt werden, die bundesweit und in der Regel mit mindestens 25 Kopien gestartet werden. Begründete Ausnahmefälle sind möglich.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Anzahl der Anträge:	47
Anzahl der Förderungen:	29
Haushaltsansatz:	9.853.000,00 Euro
Fördersumme:	9.550.000,00 Euro

Filme, die 2022 Medialeistungen erhalten haben, sind **auf Seite 83** aufgeführt.

Nicht dargestellt werden die Filme, die bereits 2021 Medialeistung im Vorgriff auf das Jahr 2022 erhalten haben und/oder deren nachrangige Videomedialeistung auf das Budget 2022 fiel.

4. VIDEOFÖRDERUNG

Unternehmen der Videowirtschaft können bei der FFA zur Deckung der Herausbringungskosten deutscher Kinofilme auf DVD oder Blu-ray Disc Förderung beantragen. Darüber hinaus fördert die FFA u.a. die Herstellung von barrierefreien Fassungen, beispielhafte Werbeaktionen und die Anfertigung von Fremdsprachenfassungen. Die Förderung wird als zinsloses Darlehen vergeben.

Antragsberechtigt sind Videovertriebsfirmen und Video-On-Demand-Unternehmen mit Sitz oder Niederlassung in Deutschland, bzw. ausländische Anbieter, sofern sie eine Filmabgabe leisten.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Anzahl der Programmanbieter-Anträge:	31
Anzahl der Förderungen:	29
Haushaltsansatz:	(siehe Verleih)
Fördersumme:	1.026.030,48 Euro

Anzahl der Video-on-Demand-Anträge:	15
Anzahl der Förderungen:	13
Haushaltsansatz:	(siehe Verleih)
Fördersumme:	78.558,75 Euro

Im Berichtsjahr wurden Videoförderungs-Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:

Aus FFA-Mitteln:	1.074.298,75 Euro
----------------------------	-------------------

Die einzelnen Förderungsmaßnahmen sind **ab Seite 94** dargestellt.



DIE HÄSCHENSCHULE – DER GROSSE EIERKLAU

© Leonine

KINOFÖRDERUNG

Die Kinoförderung teilt sich ähnlich wie die Produktionsförderung in eine Förderung nach dem Projektprinzip und in eine Förderung nach dem Referenzprinzip auf.

1. KINOPROJEKTFÖRDERUNG

Für die Modernisierung, Verbesserung und Neuerrichtung von Kinos werden Förderungshilfen als Kombination aus 30 Prozent Zuschuss und 70 Prozent zinslosem Darlehen gewährt, wenn das Projekt dem Strukturerehalt bzw. -verbesserung dient. Diese Förderung kann bis zu einer Höhe von 200.000 Euro, in Ausnahmefällen bis zu 350.000 Euro gewährt werden. Die Laufzeit der Darlehen kann bis zu zehn Jahre betragen.

Zudem werden Maßnahmen zur Herstellung von Barrierefreiheit in den Kinos sowie das digitale Equipment für Audiodeskription und/oder Untertitel als Zuschuss gewährt. Die Förderung beträgt 50 Prozent des Vorhabens. Für die betriebswirtschaftliche Beratung von Kinos werden Zuschüsse bis zu 5.000 Euro vergeben. Gefördert wird auch die medienpolitische Begleitung von Kindern und Jugendlichen. Des Weiteren fördert die FFA die regelmäßige Aufführung von Kurzfilmen als Vorfilm im Kino und originäre Kurzfilmprogramme mit Zuschüssen bis zu 2.000 Euro.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Anzahl der Anträge: 420/206 (mit/ohne Kurzfilm)

Anzahl der Förderungen: . . . 411/200 (mit/ohne Kurzfilm)

Haushaltsansatz: 10.033.296,36 Euro

Fördersumme Kinoprojekte FFA-Mittel:
 8.500.452,00 Euro

Fördersumme Kurzfilmförderung FFA-Mittel:
 241.855,00 Euro

Fördersumme Medienboard Berlin-Brandenburg:
 308.829,00 Euro

Fördersumme gesamt: 9.079.844,00 Euro

Die einzelnen geförderten Maßnahmen im Berichtsjahr sind **ab Seite 84** dargestellt.

Im Berichtsjahr wurden aus dem Bereich der Kinoförderung Darlehen in folgender Höhe zurückgezahlt:

Aus FFA-Mitteln: 6.796.812,99 Euro

Aus Berlin-Mitteln: 67.367,00 Euro

Aus Medienboard Berlin-Brandenburg: . . . 37.697,00 Euro



EINFACH MAL WAS SCHÖNES
© Warner Bros.

2. KINOREFERENZFÖRDERUNG

Das Referenzprinzip ermöglicht Kinobetreiber*innen, die für ihr Programm besondere Auszeichnungen erhalten bzw. mit einem deutschen oder europäischen Filmprogramm hohe Besuchszahlen erreichen, eine nachträgliche Förderung. Die Förderungshilfen kommen hierbei Kinos zugute, die mindestens 5.000 Referenzpunkte erreichen.

Referenzpunkte erhalten Kinos, die mit dem Kinoprogrammpreis der für Kultur und Medien zuständigen obersten Bundesbehörde ausgezeichnet wurden oder bei denen das entgeltliche Abspiel von Filmen den 1,5-fachen Wert des Zuschauermarktanteils für den deutschen Film und Filme aus Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU) oder aus einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) oder aus der Schweiz erreicht hat.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Insgesamt standen zur Verfügung: . . . 1.844.248,12 Euro

Fördersumme: 1.853.847,92 Euro

Die Förderung pro Leinwand errechnet sich wie folgt:
0,151110 Euro x Besuchspunkte

Besuchspunkte: 12.268.201

Wert pro Referenzpunkt: 0,151110 Euro

Anzahl der Zuerkennungen: 605 Leinwände



DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

© Studiocanal



WEITERE FÖRDERZIELE



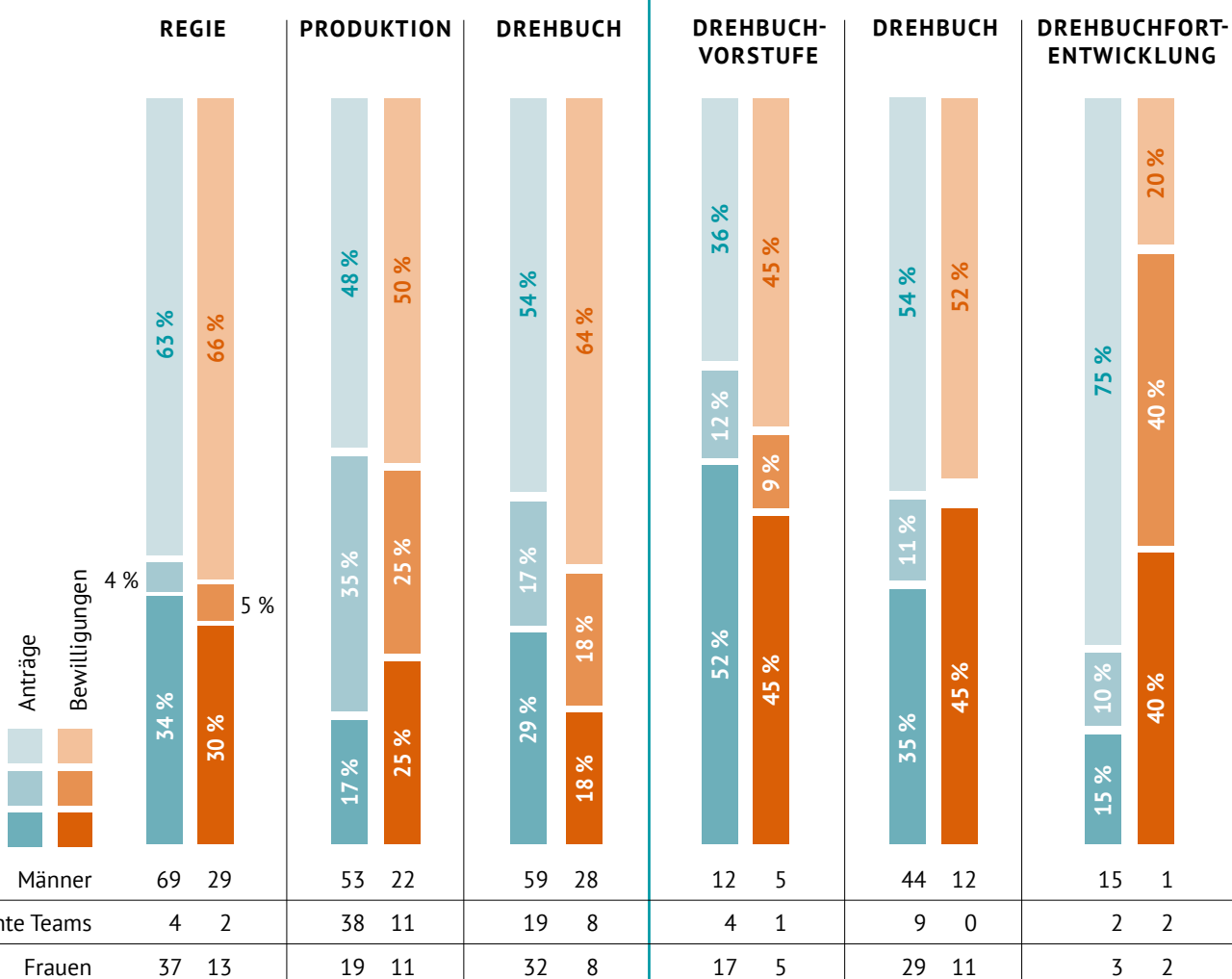
MEHR DENN JE
© Pandora Film

GENDERVERTEILUNG FFA-PRODUKTIONS- UND DREHBUCHFÖRDERUNG 2022

Seit 2015 erhebt und veröffentlicht die FFA jährlich die Genderverteilung bei Anträgen und Bewilligungen für die Projektfilmförderung, unterteilt in die Bereiche Drehbuch, Regie und Produktion sowie für die Drehbuchförderung.

PRODUKTIONSFÖRDERUNG

DREHBUCHFÖRDERUNG





DIE BIENE MAJA – DAS GEHEIME KÖNIGREICH

© Leonine

NACHHALTIGKEIT IN DER AUDIOVISUELLEN PRODUKTION

Seit dem Inkrafttreten des aktuellen Filmförderungsgesetzes am 1. Januar 2022 wird Produktionsfilmförderung nur gewährt, „wenn bei der Herstellung des Films wirksame Maßnahmen zur Förderung der ökologischen Nachhaltigkeit getroffen werden“. Die Einzelheiten dieser „wirksamen Maßnahmen“ regelt eine Richtlinie des FFA-Verwaltungsrats.

Dazu hat die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) in Zusammenarbeit mit der FFA und den Filmförderungen der Länder ökologische Standards als verbindliche Voraussetzung der Filmförderung erarbeitet. Von Juli 2021 bis Februar 2022 wurden die Nachhaltigkeitskriterien, die auf den Mindeststandards des Arbeitskreises Green Shooting beruhen, im Rahmen des sogenannten Reallabors unter der wissenschaftlichen Leitung der Institute Ökopool und KlimAktiv in der Produktionspraxis erprobt.

Die im Juli 2022 veröffentlichten Reallabor-Ergebnisse bildeten die Grundlage für Änderungen in den Richtlinien für Projektfilmförderung und Referenzfilmförderung, die vom FFA-Verwaltungsrat am 23. Februar 2023 beschlossen wurden.

Die Einhaltung dieser Standards ist seitdem eine verpflichtende Voraussetzung, Fördermittel im Filmbereich zu erhalten. Sie werden in allen Förderregularien des Bundes und der Länder sowie bei den im Arbeitskreis Green Shooting zusammengeschlossenen Medienunternehmen, Plattformen, Sendern und weiteren Akteuren angewendet.

ANWENDUNG VON BRANCHENTARIFVERTRÄGEN BEI DER PROJEKTFILMFÖRDERUNG

Seit 2017 schreibt das Filmförderungsgesetz in § 169 vor, dass der FFA-Förderbericht eine statistische Auswertung der Informationen zur Anwendbarkeit von Branchentarifverträgen oder vergleichbaren sozialen Standards enthalten soll. Diese werden durch eine Selbstauskunft des Herstellers ermittelt, der bei der Schlusskostenprüfung in einem Fragebogen zum Beispiel angeben muss, ob das Unternehmen tarifgebunden ist und ob es bei dem geförderten Projekt den Tarifvertrag für auf Produktionsdauer beschäftigte Film- und Fernsehschaffende (TV FFS) angewendet hat.

Von den 234 Produktionen, die zwischen 2017 und 2022 Projektfilmförderung erhalten haben, liegen diese Selbstauskünfte für 129 Projekte, die in der Schlussprüfung sind, vor. Bei 93 Projekten gaben die Hersteller*innen an, den Tarifvertrag FFS angewendet zu haben. Davon sind 69 Unternehmen tarifgebunden.

Die durchschnittlichen Herstellungskosten von Projekten, bei denen der TV FFS angewendet wurde, lagen bei 5,9 Mio. Euro, Projekte ohne TV-FFS-Anwendung kosteten durchschnittlich 4,4 Mio. Euro. Hersteller*innen, die den TV FFS nicht anwendeten, gaben zur Begründung unter anderem an, es handele sich um Dokumentarfilme (16 Projekte) oder dass auf Produktionsdauer freiberuflich Beschäftigte, die nicht unter den TV FFS fallen, außertariflich vergütet wurden (14 Projekte). Als „Anderer Grund“ wurde zum Beispiel „Tarifzahlung nach Möglichkeit“, „Wir bezahlen übertariflich und wenden die Regelung bzgl. Arbeitszeiten, Überstunden und Zuschlägen des Tarifvertrags an“ sowie „Außertarifliche Individualverträge“ angegeben.



IM WESTEN NICHTS NEUES

© Netflix, Reiner Bajo

GERMAN FILMS SERVICE + MARKETING GMBH

Die FFA ist als Gesellschafterin mit einem Anteil von 13 Prozent an German Films beteiligt und hat German Films 2022 mit 2.005.000 Euro unterstützt. Die Interessen der FFA vertreten 2022 Peter Dinges als Mitglied des Aufsichtsrats und Frank Völkert als Mitglied der Gesellschafterversammlung.

Das Jahr 2022 startete mit Sundance unter Covid-Bedingungen mit dem deutschen Kurzfilm „Zoon“ von Jonatan Schwenk im Wettbewerb. Die 72. Berlinale fand wieder physisch statt, auch wenn der dazugehörige European Film Market in diesem Jahr nur online durchgeführt werden konnte. Der Berlinale-Wettbewerb programmierte zwei deutsche Filme, „A E I O U – das schnelle Alphabet der Liebe“ von Nicolette Krebitz und „Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush“ von Andreas Dresen. Drehbuchautorin Laila Stieler wurde mit dem Silbernen Bären für das beste Drehbuch und Meltem Kaptan als beste Hauptdarstellerin ausgezeichnet.

Im Line-up der traditionsreichen Filmfestspiele in Cannes befanden sich zahlreiche deutsche Koproduktionen, wie z.B. im Wettbewerb der Film „Holy Spider“ von Ali Abbasi, produziert von Sol Bondy. Auch in Karlovy Vary gingen deutsche Produktionen erfolgreich ins Rennen. Die Hauptdarstellerinnen des Films „A Room of my Own“ von Ioseb Bliadze, Taki Mumladze und Mariam Khundadze, gewannen den Preis für die besten Schauspielerinnen. In Locarno war der Film „Piaffe“ von Ann Oren im internationalen Wettbewerb, der im Laufe des Jahres noch auf über 80 internationalen Festivals gezeigt wurde. Weitere deutsche Beiträge und Koproduktionen liefen auch in Venedig, Busan und Warschau im Programm.

Ein Höhepunkt des Jahres 2022 war die Weltpremiere des Films „Im Westen nichts Neues“ von Edward Berger in Toronto. Dies war der Auftakt zu einem spannenden und sehr erfolgreichen Oscar-Rennen – wie jedes Jahr wurde das Auswahlverfahren für den deutschen Beitrag in der Kategorie „Best International Feature“ im August von German Films organisiert.

Die Talent-Kampagne „Face to Face with German Films“ ging in die siebte Runde mit Sara Fazilat (Schauspiel, Drehbuch), Jerry Hoffmann (Regie, Schauspiel), Matthias Luthardt (Regie), Sarah Noa Bozenhardt (Regie Dok), Anne Zander (Schauspiel), Zamarin Wahdat (Kamera und Regie) und Julia Kovalenko (Schnitt). Alle Teilnehmer*innen wurden ein Jahr lang bei einer Reihe internationaler Veranstaltungen auf Festivals mit Marketing- und PR-Maßnahmen präsentiert. Erstmals war mit Anne Zander auch eine gehörlose Schauspielerin

dabei. Die Kampagne wurde exklusiv beim Online-Portal Deadline Hollywood vorgestellt und bekam auch im Rahmen eines Pressevents zur Berlinale viel Aufmerksamkeit.

Das German Film Office New York, ein gemeinsames Projekt des Goethe-Instituts und German Films, zeigte im Kino amerikanischen Einkäufer*innen deutsche Berlinale-Wettbewerbsfilme und präsentierte gemeinsam mit dem amerikanischen Verleihunternehmen Kino Lorber unter dem Header „KINO! Germany Now!“ eine Reihe deutscher Filme zur Vorführung in verschiedenen Städten der USA.

Das Projekt Animation Germany wurde ab 2022 in German Films integriert und war bei vielen internationalen Animationsfestivals wie Annecy oder Cartoon Forum Toulouse präsent. Animation Germany ist Ansprechpartner für die in- und ausländische Animations- und VFX-Branche, die eine große kreative und wirtschaftliche Bedeutung für den Filmstandort Deutschland ist.

In Lille, wo im März mit Series Mania das größte europäische Serien-Festival stattfand, hatte German Films zum zweiten Mal einen Stand und initiierte das Panel „Face to Face with German Films: Serious about Series“. Teilnehmer*innen waren Sara Fazilat und Jerry Hoffmann, Matthias Luthardt sowie Drehbuchautorin Jana Burbach. Ziel war, den Filmemacher*innen die Möglichkeit zu geben, vor einem internationalen Fachpublikum über ihre derzeitigen Projekte zu sprechen.

Im Distribution Support für ausländische Verleiher sind die Antragszahlen 2022 wieder stark angestiegen. Insgesamt wurde eine Fördersumme von mehr als eine Million Euro bewilligt. Im Juni wurden wieder die German Films Previews in München durchgeführt. Vor Ort nahmen 56 internationale Einkäufer*innen und 19 Vertreter*innen von Weltvertrieben an den Previews teil.

Das Deutsch-Französische Filmtreffen fand im Jahr 2022 wieder statt – erstmals angedockt an die Französische Filmwoche in Berlin und kombiniert mit einem sehr interessanten Konferenzprogramm. Wim Wenders wurde beim 20. Rendezvous mit dem Preis der deutsch-französischen Filmakademie ausgezeichnet.



PREISVERLEIHUNG KINDERTIGER 2022
© Vision Kino, Harriet Meyer

VISION KINO gGMBH

Seit 2005 organisiert und unterstützt das unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier stehende Netzwerk für Film- und Medienkompetenz VISION KINO bundesweit Projekte, die die Filmkompetenz von Kindern und Jugendlichen fördern und stärken. Als Gesellschafterin der Vision Kino gGmbH beteiligt sich die FFA in erheblichem Maße an der Finanzierung dieser Institution und stiftet das Preisgeld des von VISION KINO verliehenen Drehbuchpreises Kindertiger. Die Interessen der FFA vertreten 2022 Peter Dinges als Vorsitzender der Gesellschafterversammlung und Frank Völkert als Mitglied des Aufsichtsrats

Die SchulKinoWochen sind das bedeutendste Projekt von VISION KINO. Sie eröffnen Kindern ein gemeinschaftliches Filmerlebnis auf der großen Leinwand im Kino. Das Schulfilmfestival zu vergünstigten Konditionen für Schulklassen aller Schulformen hat sich zum Ziel gesetzt, Kindern und Jugendlichen kulturelle Bildung zum Kinofilm zu bieten. Unterstützt wird das Team der SchulKinoWochen dabei von zahlreichen, über ganz Deutschland verstreuten Partnern und Förderern. Im vergangenen Jahr begrüßten die SchulKinoWochen 690.000 Kinder bei insgesamt 9.000 Vorführungen. Wo im ländlichen Raum keines der 785 beteiligten Kinos in erreichbarer Nähe ist, ergänzt in mittlerweile sechs Bundesländern für fast 10.000 Schüler*innen ein mobiles Angebot das Festival. Viele der Vorführungen werden von Filmgesprächen begleitet: Filmvermittler*innen unterstützen die Kinder und Jugendlichen darin, den Film inhaltlich und ästhetisch zu reflektieren, Fragen zu klären und vermitteln Wissen über Film. Auch zahlreiche Filmschaffende folgen der Einladung des Festivals, und es entstehen spannende Diskussionen über das filmische Werk. Fortbildungen für Lehrkräfte flankieren das Filmprogramm. Nachdem, bedingt durch die Corona-Pandemie, im Frühjahr 2022 SchulKinoWochen in einigen Bundesländern vorsorglich in den Sommer verschoben wurden, konnten im Herbst wieder ähnlich viele Teilnehmende wie vor der Pandemie gezählt werden. In diesem Jahr zeichnet sich zur großen Freude von VISION KINO ab, dass die SchulKinoWochen voraussichtlich wieder auf das Niveau von vor der Pandemie zurückkehren werden.

Alle zwei Jahre führt VISION KINO die bundesweit wichtigste Konferenz zu Film, Kino und Bildung, den *Kongress VISION KINO* durch. 2022 bereitete die Organisation den Jubiläumskongress vor, der vom 5. bis 7. Juni 2023 in Hamburg unter dem Motto *Zurück in die Zukunft* stattfindet. Denn vor 20 Jahren wurde die initiale Veranstaltung „Kino macht Schule“ mit

der Veröffentlichung der Filmkompetenzklärung beendet. Aus dieser ersten umfassenden Erklärung zu Filmbildung in Deutschland ging zwei Jahre später die Gründung von VISION KINO als einer zentralen Einrichtung für Filmvermittlung hervor. Ein guter Zeitpunkt also, um 20 Jahre später auf das Erreichte zurückzublicken, es aber auch kritisch zu beleuchten und Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln.

Den „Kindertiger 2022“ erhielt das Drehbuch „Der Pfad“ von Rüdiger Bertram und Jytte-Merle Böhrnsen. Die spannende Geschichte über einen Jungen, der 1941 mit seinem Vater aus dem von Nazi-Deutschland besetzten Frankreich nach Spanien fliehen will, überzeugte die zwischen 10 und 12 Jahre alten Kinder der Preisjury. Frank Völkert überreichte für die FFA den Preis unter dem Jubel der in die Veranstaltung eingebundenen Schulklassen am 25. November in einem Berliner Kino. Der Kindertiger ist die mit 20.000 Euro höchstdotierte Auszeichnung für das Drehbuch eines realisierten Kinderfilms. Er wird von VISION KINO in Kooperation mit dem KiKA sowie in Zusammenarbeit mit der FBW-JUGEND FILMJURY ausschließlich von Kindern und Jugendlichen vergeben.

VISION KINO veröffentlicht zu geeigneten Filmen monatlich FilmTipps und weitere umfassende Unterrichtsmaterialien. 2022 erschienen außerdem der Leitfaden „Praktische Filmarbeit | Filmemachen mit Kindern und Jugendlichen – Methoden, Tipps und Informationen“ sowie interaktive Lernbausteine zum Film „Der Pfad“. Die Lernbausteine sind ein digitales Angebot. In den handlungsorientierten Modulen können Schüler*innen mit Filmausschnitten interagieren und im eigenen Tempo explorativ über Film lernen. Die Lernbausteine entstanden im Rahmen einer Förderung der „Initiative Nationale Bildungsplattform“ des Ministeriums für Bildung und Forschung.



TAUSEND ZEILEN

© Warner Bros.



MARKTFORSCHUNG UND STATISTIK



IMMENHOF – DAS GROSSE VERSPRECHEN

© Leonine

MARKTFORSCHUNG UND STATISTIK

Der Kinomarkt zählt zu den transparentesten Branchen in Deutschland: Zahlen und Daten zum Kinobesuch und -bestand – die Zahl der Kinounternehmen, der Orte mit Kinos, der Kinos selbst, der Leinwände und der Sitzplätze – werden von der FFA-Abteilung Marktforschung und Statistik erfasst und aufbereitet, sind unter www.ffa.de jederzeit abrufbar und werden mehrmals im Jahr auf Branchenevents präsentiert. Auch die Daten zum Ticketverkauf und Umsatz, zu Eintrittspreisen und zum Kassenerfolg der gezeigten Filme stehen der Branche, den Medien und der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung und werden ebenfalls in Studien veröffentlicht.

Grundlage für diesen Datenreichtum ist das Filmförderungsgesetz (FFG), das von Anfang an – also seit 1968 – alle, die in Deutschland gewerbliche Filmvorführungen veranstalten, verpflichtet, „die für die Durchführung dieses Gesetzes erforderlichen Auskünfte“ zu erteilen. Dazu gehören auch die Informationen zum Ticketverkauf, weil diese die Grundlage für die Bemessung der Filmabgabe bilden. Von 1974 bis 1986 sah das FFG jährliche statistische Erhebungen vor, erhoben und aufbereitet vom Statistischen Bundesamt. Seit 1987 gilt: „Einzelangaben über die Besucherzahlen von Filmen im Geltungsbereich des Gesetzes oder einem Land dürfen veröffentlicht werden.“ Und seit 2004 gehört zu den in § 2 FFG festgeschriebenen Aufgaben der FFA auch, „insbesondere durch Maßnahmen zur Marktforschung“ die gesamtwirtschaftlichen Belange der Filmwirtschaft in Deutschland zu unterstützen.

Jenseits dieser Kino-Marktdaten erhebt die FFA-Abteilung Marktforschung und Statistik auf Basis der Verleihunternehmen u. a. die Besucherzahlen der Filme und weist den deutschen Marktanteil aus. Mittels Erhebungen von externen Marktforschungsinstituten sowie eigener Befragungen, Studien und Gutachten erforscht sie auch die soziodemografischen Eigenschaften der Kinobesucher*innen, den Kinoteilmarkt Arthouse und die Entwicklungen im Home-Entertainment-Markt – zusammengefasst: die Strukturen und Perspektiven des Filmgeschäfts in Deutschland. All diese Daten sind auf der FFA-Website frei zugänglich. Dabei beschränkt sich das Angebot nicht auf Aktuelles, sondern geht meist bis in die späten 1990er Jahre zurück.

Auch die Daten und Zahlen der FFA-Förderungen werden von der FFA-Marktforschung und -Statistik gesammelt und aufbereitet. Sie errechnet unter anderem auch die Auswertungen zur Gender-Verteilung bei der Produktions- und Drehbuchförderung oder der Anwendung von Branchentarifverträgen bei der Projektfilmförderung.

Damit trägt die Abteilung Marktforschung und Statistik nicht nur den Löwenanteil der Daten zum vorliegenden Geschäftsbericht bei, sondern auch zu den anderen 2022 erschienenen FFA-Publikationen.

Publikationen 2022

Das Kinojahr 2021 (Februar 2022)

Zu Beginn jeden Jahres präsentiert die Broschüre „Das Kinojahr“ (bis 2020: „FFA-Info“) die offizielle Kinobilanz des Vorjahres: u. a. Besuch und Umsatz in den deutschen Kinos, Marktanteil der deutschen Filme, Zahl und Auslastung der Kinosäle, die Anzahl der Filmstarts nach Produktionsländern, die TOP-100-Liste aller deutschen Filme sowie die Haushaltsansätze der Bundes- und Länderförderungen.

Zum zweiten Mal prägte die Pandemie das Kinojahr 2021 in Deutschland: Nachdem in der ersten Jahreshälfte kein regulärer Spielbetrieb stattfinden konnte, lagen die Besuchs- und Umsatzzahlen im Gesamtjahr um 10,4 Prozent bzw. 17,4 Prozent über denen des Vorjahres, aber knapp zwei Drittel unter den Werten von pandemiefreien Jahren. Weitestgehend unverändert blieben die wichtigsten Branchen-Kennzahlen. Mit 5,9 Mio. Besuchen war „Keine Zeit zu sterben“ der meistgesehene Film 2021, Platz sechs der Jahreshitliste belegte mit 1,3 Mio. verkauften Tickets „Die Schule der magischen Tiere“, der besuchstärkste deutsche Film. Der Marktanteil deutscher Filme lag nach pandemiebedingten 35,1 Prozent im Vorjahr bei 21,7 Prozent.



OSKARS KLEID
© Warner Bros.

Gutachten zu den Auswirkungen der Plattformökonomie auf audiovisuelle Produktionen in Deutschland vor dem Hintergrund einer möglichen Investitionsverpflichtung (März 2022)

Nachdem die EU-Richtlinie über Audiovisuelle Mediendienste (AVMD-Richtlinie) vom November 2018 den Mitgliedsstaaten die Möglichkeit gibt, nationale und internationale Video-on-Demand-Anbieter zu Investitionen in unabhängige nationale oder europäische Produktionen zu verpflichten, haben zahlreiche europäische Staaten eine solche Investitionsverpflichtung bereits umgesetzt oder bereiten dies vor.

Die FFA hat durch ein unabhängiges ökonomisches Gutachten untersuchen lassen, welche Veränderungen der deutschen Produktionslandschaft durch VoD-Anbieter entstanden sind und ob die Einführung einer Investitionsverpflichtung auch in Deutschland möglich und sinnvoll wäre. Hierfür hat sich Goldmedia GmbH Strategy Consulting als Gutachterin ausgesprochen.

Der Home-Video-Markt im Jahr 2021 (April 2022)

Die FFA Studie „Der Home-Video-Markt“ beleuchtet die Entwicklungen der Entertainment-Märkte allgemein sowie des Videoleih-, Videokauf- und Digitalmarktes im Speziellen. Im Auftrag der FFA werden die Ergebnisse auf Basis des repräsentativen Panels Media*Scope der GfK erhoben. Insgesamt verzeichnete der Home-Video-Markt für Filme und Serien 2021 – dem Jahr, in dem die Kinos in den ersten sechs Monaten weitestgehend geschlossen waren – einen Umsatz von 2,9 Mrd.: ein Zuwachs von 12 Prozent gegenüber dem Vorjahr und das beste Ergebnis seit Beginn der Marktanalyse.

Förderungen 2021 – Das FFA-Förderjahr in Zahlen (Mai 2022)

Seit 2016 veröffentlicht die FFA einen grafisch aufbereiteten Überblick über die FFA-Förderungen des Vorjahres. Für alle Förderbereiche werden die Anzahl der Anträge und der Bewilligungen, die Fördersummen sowie die Förderquote dargestellt. Dazu kommen Auswertungen, Erfolgsquoten, Kinostarts, Festival- und Auslandserfolge der geförderten Filme sowie die Genderverteilung der Antragsteller*innen und Förderempfänger*innen der Förderungen Produktion, Drehbuch und internationale Koproduktionen.

Kino in Corona-Zeiten. Aktuelle Daten und Entwicklungen zum deutschen Kinomarkt (Mai 2022)

Beim Fachkongress „KINO 2022“ in Baden-Baden präsentierte der stellvertretende FFA-Vorstand Frank Völkert zehn Tatsachen zum Kinjahr 2021 und lieferte auf Basis von Daten aus dem ersten Quartal 2022 einen Ausblick auf das weitere Kinjahr.

Kinobesucher*innen 2021 (Mai 2022)

Die Studie „Kinobesucher*innen“ stellt die allgemeine Entwicklung des Kinomarktes (u.a. Umsatz, Absatz, Ticketpreis) im Berichtsjahr dar und untersucht das Kinopublikum detailliert nach soziodemografischen, konsumrelevanten und filmspezifischen Kriterien – auch in Zeitreihen und gesondert für 3D- und deutsche Filme. Grundlage für die Auswertungen ist das repräsentative Panel Media*Scope der GfK, dessen filmwirtschaftliche Daten der FFA exklusiv zur Verfügung stehen.

Laut „Kinobesucher*innen 2021“ sank im Vergleich zum Vorjahr die Zahl der Personen, die 2021 ein Kino besuchten, um ein Prozent auf 15,2 Mio., was einer Reichweite in der Bevölkerung von 22,8 Prozent entsprach. Die Besuchsintensität stieg um neun Prozent auf 2,6 Tickets pro Person. Kinobesucher*innen, die bei ihrem Kinobesuch Snacks und Getränke kauften, gaben hierfür 9,10 Euro pro Ticket aus, ein Zuwachs von 15 Prozent.

Auswertung der TOP-Filmtitel 2021 (Mai 2022)

In Ergänzung zur Studie „Kinobesucher*innen“ konzentriert sich die Untersuchung über die Top-Filmtitel auf die Besucher*innen der besuchsstärksten Filme. Für jeden einzelnen Film werden die soziodemografischen Merkmale der Besucher*innen (u. a. Alter, Geschlecht, Wohnortgröße, Beruf, Haushaltsgröße) sowie kino- und filmspezifischen Merkmale (Vorstellungszeitpunkt, Eintrittspreis, Kinogröße, Planung des Kinobesuches, Begleitpersonen, Source of Awareness, Bewertung und Verzehr) analysiert. Obwohl die Fallzahlen 2021 entsprechend der geringeren Kinobesuche weiterhin niedrig waren, konnten die Top-35-Filmtitel ausgewertet werden.



FREIBAD
© Constantin

Evaluierungsbericht zur Entwicklung des FFA-Abgabenaufkommens (Juli 2022)

In Erfüllung von § 171 FFG veröffentlichte die FFA den „Evaluierungsbericht zur Entwicklung des Abgabenaufkommens vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Situation des Filmmarktes in Deutschland“. Er beschreibt das Abgabensystem und die Entwicklung des Abgabenaufkommens 2012 bis 2021, betrachtet die für den Kinofilm relevanten Marktsegmente und prognostiziert Entwicklungen der Abgabezahler und Veränderungen des Marktes bis 2028.

Das Kinohalbjahr 2022 (August 2022)

Analog zur Auswertung des vorangegangenen Kinojahres veröffentlicht die FFA auch im jeweils laufenden Jahr die Kinoergebnisse der ersten Jahreshälfte. Im Gegensatz zu den beiden Vorjahren konnten die Kinos 2022 von Anfang an öffnen und durchgängig spielen, wenn auch zunächst unter teils strikten Zugangsbeschränkungen. Im Vergleich mit 2019 sank die Zahl der Kinobesuche um 38,1 Prozent, der Umsatz um 33,8 Prozent. Im Verlauf der sechs abgebildeten Monate war jedoch ein positiver Trend zu verzeichnen, im Juni konnte sogar ein kleines Plus von 2,3 Prozent gegenüber dem Vergleichsmonat 2019 erreicht werden.

Programmkinos in der Bundesrepublik Deutschland und das Publikum von Arthouse-Filmen im Jahr 2021 (September 2022)

Die „Programmkinostudie“ wird auf Grundlage des Programmangebots der Kinos von der FFA ausgewertet und durch Ergebnisse auf Basis des repräsentativen Panels Media* Scope der GfK sowie den Top 50 Arthouse-Filmen ergänzt. Untersucht werden u. a. Bestand, Größe der Spielstätten, Tickets, Umsatz und Eintrittspreis der Programmkinos sowie soziodemografische, kino- und filmspezifische Merkmale des Publikums von Arthouse-Filmen. Laut „Programmkinostudie 2021“ verzeichneten die Programmkinos im betreffenden Jahr einen Umsatzrückgang von 7 Prozent im Vergleich zu 2020, während der Umsatz im Gesamtmarkt um 17 Prozent stieg. Für die Top-50-Arthouse-Filme wurden 2021 nur 6,6 Millionen Tickets verkauft, 2020 waren es noch 10,9 Millionen. Der Bestand der Programmkinos hingegen blieb mit 579 Spielstätten stabil.

Arthouse und Kino 2021/2022 – Zahlen, Fakten, Entwicklungen (September 2022)

Im Rahmen der Präsentation der „Programmkinostudie“ von Frank Völkert, FFA-Verwaltungsleiter und stellvertretender Vorstand, bei der Filmkunstmesse Leipzig wurde auch das erste Kinohalbjahr 2022 analysiert, in dem das Niveau der Ticketverkäufe in den Programmkinos noch 49% unter denen des Vergleichszeitraums 2019 lag.

Auswertung der TOP-Filmtitel 1. Halbjahr 2022 (Oktober 2022)

Analog zur im Frühjahr veröffentlichten Auswertung der 35 besuchsstärksten Filme des Vorjahres analysierte die im Herbst publizierte Studie die Top-25-Filmtitel der ersten Hälfte des Berichtsjahres nach soziodemografischen, kino- und filmspezifischen Merkmalen auf Basis des GfK-Konsumant*innen-Panels.

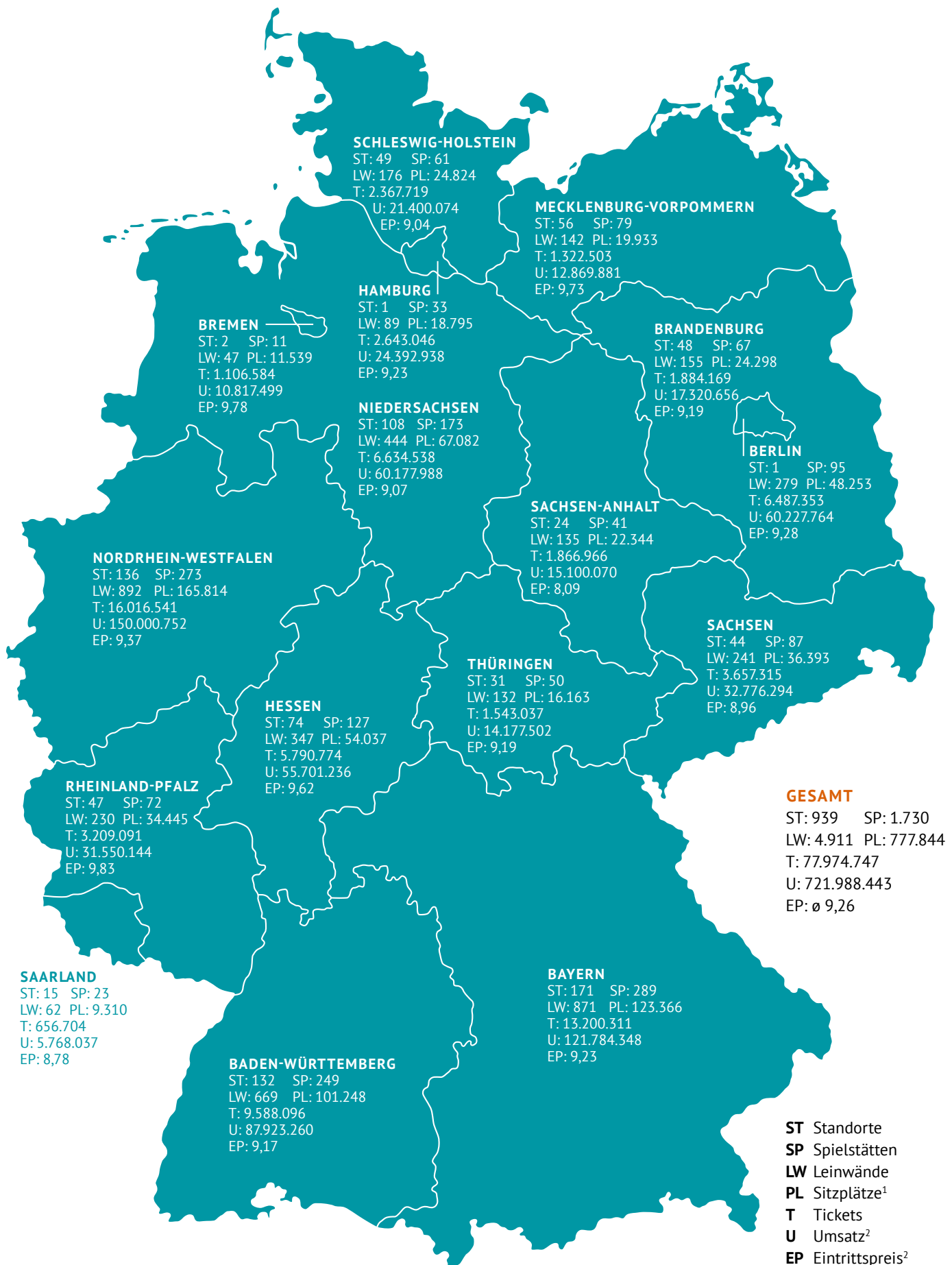
Der Home-Video- und Kino-Markt – 1. Halbjahr 2022 (Oktober 2022)

Laut der erstmals veröffentlichten kombinierten Untersuchung des Home-Video- und Kino-Marktes für die erste Jahreshälfte stiegen die Ausgaben für Bewegtbildunterhaltung mit über 1,8 Mrd. Euro auf ein neues Allzeithoch, 281 Mio. Euro mehr als im bisher umsatzstärksten Halbjahr 2019. Den größten Anteil an den Ausgaben im ersten Halbjahr 2022 machten mit 1,1 Mrd. Euro jene für Video-Abrufdienste auf Abonnementbasis (SVoD) aus. Die Ausgaben für Kinotickets lagen mit 321 Mio. Euro deutlich über den Werten der Corona-Halbjahre 2020 und 2021, aber noch unter den 486 Mio. Euro des ersten Halbjahrs 2019.

Evaluierungsbericht Sperrfristen 2017-2021 (Oktober 2022)

Das Filmförderungsgesetz verpflichtet die FFA nach § 55 Absatz 4 FFG, in einem Evaluierungsbericht zu untersuchen, wie sich Sperrfristverkürzungen nach § 55 Absatz 1 oder § 55 Absatz 3 FFG auf den Zuschauererfolg der betroffenen Filme im Kino ausgewirkt haben. Darüber hinaus erstellte die Filmförderungsanstalt eine umfassende Analyse der Auswertungsfenster und beantragter Sperrfristverkürzungen.

KINOERGEBNISSE IN DEN BUNDESLÄNDERN



ST Standorte
SP Spielstätten
LW Leinwände
PL Sitzplätze¹
T Tickets
U Umsatz²
EP Eintrittspreis²

Quelle: FFA

¹ Sitzplätze ohne Open Air, Universitätskinos, Filmfeste und Schließungen
² Angaben in Euro (brutto)



RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH

© Pandora Film



INTERNATIONALE AKTIVITÄTEN



HYBRIDE EFAD-KONFERENZ AUF DER BERLINALE

© FFA

INTERNATIONALE AKTIVITÄTEN

Die FFA setzt sich für einen aktiven Austausch und eine starke Zusammenarbeit mit den europäischen und internationalen Förderinstitutionen ein, beteiligt sich an der Politikgestaltung für den audiovisuellen Sektor in der Europäischen Union und trägt dazu bei, das Interesse an internationalen Koproduktionen anzuregen und zu verstärken.

Die FFA ist Mitglied im Verband der European Film Agency Directors (EFAD), einem Zusammenschluss der Filmförderungsinstitutionen aus 37 europäischen Ländern und Partnerin bei CinEuro, einem grenzüberschreitenden Kooperationsprojekt, das einen strukturellen Rahmen für den Austausch und die Zusammenarbeit zwischen Akteuren der Filmbranchen in der Großregion Grand Est, Deutschland, Belgien, Luxemburg und der Schweiz bildet.

Weiterhin ist die FFA Mitglied im Verwaltungsrat der deutsch-französischen Filmakademie und Gesellschafterin der German Films Service + Marketing GmbH, dem nationalen Informations- und Beratungszentrum zur Verbreitung deutscher Filme im Ausland.

Die im Rahmen des Filmfestivals Locarno stattfindende Veranstaltung „Alliance 4 Development“ ist eine Partnerschaft der FFA mit dem CNC in Frankreich, dem DGCA-MiC in Italien, dem Bundesamt für Kultur (BAK) / MEDIA Desk in der Schweiz und dem Österreichischen Filminstitut (ÖFI). Mit Filminstitutionen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz veranstaltet die FFA regelmäßig die trilateralen D-A-CH-Treffen.

Über die sog. Minitraité-Förderung nach dem deutsch-französischen Abkommen und eine Beteiligung an dem deutsch-polnischen Filmfonds unterstützt die FFA internationale Koproduktionen auch finanziell.

Im Jahr 2022 bildeten folgende Themen und Termine einen Schwerpunkt bei den internationalen Aktivitäten der FFA:

European Film Agency Directors (EFAD)

Der Verband der Europäischen Filmförderer kam im Berichtsjahr zu drei Vollversammlungen zusammen: im Rahmen einer hybriden Konferenz im Februar anlässlich der Internationalen Filmfestspiele in Berlin, in Präsenz beim Filmfestival in Cannes (Mai) und wiederum hybrid beim Filmfestival in San Sebastián (September). Hier wurde beschlossen, die staatliche ukrainische Filmagentur USFA als neues Mitglied aufzunehmen.

Schwerpunkthemen der Treffen bildeten in diesem Jahr u.a. die Unterstützung von ukrainischen Filmschaffenden (finanzieller Beitrag an International Coalition for Filmmakers at Risk und am ESFUF, dem Europäischen Solidaritätsfonds für ukrainische Filme), die Zukunft der unabhängigen Filmfinanzierung, die Definition europäischer Werke, die Wichtigkeit von Koproduktionen und der Fachkräftemangel in der Filmbranche.



FFA-KOPRODUKTIONSTREFFEN MIT DEN NORDISCHEN LÄNDERN DÄNEMARK, ISLAND, NORWEGEN UND SCHWEDEN IN CANNES © FFA/Stefanie Rex

Alliance 4 Development

Die von der FFA geförderte Koproduktionsinitiative Alliance 4 Development (A4D) im Rahmen von Locarno Pro fand vom 5. bis 7. August 2022 statt. A4D bringt Filmschaffende und deren Projekte in frühen Entwicklungsphasen aus Deutschland, Frankreich, Italien, der Schweiz und im Jahr 2022 erstmals auch Österreich zusammen. Im Berichtsjahr waren 11 Filme eingeladen, darunter die deutschen Projekte „Der Fleck“ und „Element“.

Während des dreitägigen Programms nahmen die Teams der ausgewählten Filme an Networking-Veranstaltungen, Workshops und Branchengesprächen teil. Auch diesmal hatten die Produzent*innen die Möglichkeit, von der internationalen Branche ein direktes Feedback zu ihren Präsentationen zu erhalten, um ihre Projekte auf den globalen Markt vorzubereiten.

Deutsch-Französisches Filmtreffen

Am 24. und 25. November 2022 fand in Berlin die 20. Ausgabe des Deutsch-Französischen Filmtreffens statt. Mehr als 150 französische und deutsche Teilnehmer*innen aus den Bereichen Produktion, Verleih, Vertrieb sowie Filmförderungen (u.a. die FFA) und anderen Institutionen nutzten die Möglichkeit, sich persönlich zu treffen und die Entwicklungen der Branche ausgiebig zu diskutieren – terminlich wurde die Jubiläumsausgabe des Rendez-vous unmittelbar vor die Eröffnung der Französischen Filmwoche gelegt. Auf der Agenda standen: aktueller Status bei Verleih und Kino, die Gewinnung von unterrepräsentierten Zielgruppen mit angepasstem Filmmarketing, Investitionsverpflichtung in Frankreich und ein entsprechendes Modell in Deutschland, Herausforderungen beim Berufsstart als Gründer*in einer Produktionsfirma, die Anwendung von Virtual Production und technologie-basierte Anwendungen für Filmproduzent*innen europäischer Firmen. Zudem wurde in Partnerschaft mit dem Deutsch-Französischen Jugendwerk zum ersten Mal ein Austausch zwischen Student*innen und etablierten Filmproduzent*innen und Verleiher*innen organisiert.

Weiterer internationaler Austausch

Im Rahmen der 75. Internationalen Filmfestspiele Cannes fand auf Einladung der FFA am 23. Mai 2022 im German Pavilion, Village International des Marché du Film ein reger Austausch mit Produzent*innen und Filmförderern aus den nordischen Ländern statt. Mit FFA-Präsident Bernd Neumann und FFA-Vorstand Peter Dinges freuten sich über 60 Gäste aus Dänemark, Island, Norwegen, Schweden und Deutschland, die sich über die Besonderheiten der jeweiligen Filmmärkte und deren Finanzierungs- und Koproduktionsmöglichkeiten informierten. Aktuelles Beispiel für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den Koproduktionsländern Deutschland, Dänemark und Schweden war der Wettbewerbsfilm „Holy Spider“ – auch die Koproduzenten Sol Bondy und Fred Burle (One Two Films) sowie Produzentin Eva Åkergren (Nordisk Films) nahmen an dem zweistündigen Treffen teil. Zudem gab es in Cannes eine Fortsetzung der traditionellen neuseeländisch-deutschen Begegnungen; zuletzt hatte es im Dezember 2021 eine virtuelle Begegnung zwischen deutschen und neuseeländischen Produzent*innen gegeben.

Beim Filmfest München gab es vom 29. bis 30. Juni 2022 unter dem vom FilmFernsehFonds (FFF) Bayern und British Film Institute (BFI) initiierten Label „Cine Copro Conference“ einen intensiven Austausch über die Koproduktionsmöglichkeiten und die infrastrukturellen Gegebenheiten im Vereinigten Königreich und in Deutschland. Vorgestellt wurden u.a. die Fördermöglichkeiten durch FFA, DFFF, FFF Bayern und BFI sowie erfolgreich realisierte britisch-deutsche Koproduktionen. An der dreitägigen Konferenz nahmen rund 40 britische und deutsche Produzent*innen teil.



A E I O U – DAS SCHNELLE ALPHABET DER LIEBE

© Komplizen Film, Reinhold Vorschneider

FESTIVALTEILNAHMEN UND AUSZEICHNUNGEN FFA-GEFÖRDERTER FILME

Zahlreiche mit FFA-Mitteln unterstützte Filme waren 2022 auf internationalen Filmfestivals vertreten. An den Festivals in Berlin, Cannes, Venedig und Locarno nahmen drei Filme in den Wettbewerben teil, weitere 14 aktuelle Produktionen in anderen Sektionen. Sechs Filme, die mit FFA-Projektfilmförderung bzw. deutsch-französischer Koproduktionsförderung entstanden sind, wurden auf bedeutenden internationalen Filmfestivals prämiert, vier Filme erhielten 17 Deutsche Filmpreise.

Sieben Kurzfilme, die mit FFA-Mitteln realisiert wurden, erhielten Auszeichnungen auf internationalen Festivals. Drei Werke wurden mit dem Kurzfilmpreis Short Tiger der FFA prämiert.

BERLINALE INTERNATIONALE FILMFESTSPIELE BERLIN

A E I O U – DAS SCHNELLE ALPHABET DER LIEBE (Wettbewerb)
Regie: Nicolette Krebitz | Produktion (D): Komplizen Film
Deutsch-Französische Koproduktionsförderung | Referenzfilmförderung | Verleihförderung

RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH (Wettbewerb)
Regie: Andreas Dresen | Produktion (D): Pandora Film Produktion
Projektfilmförderung | Deutsch-Französische Koproduktionsförderung | Referenzfilmförderung | Referenzverleihförderung

DIE ZEIT, DIE WIR TEILEN (À PROPOS DE JOAN) (Sektion: Berlinale Special Gala)
Regie: Laurent Larivière | Produktion (D): Gifted Films West
Deutsch-Französische Koproduktionsförderung | Verleihförderung

DER PASSFÄLSCHER (Sektion: Berlinale Special Gala)
Regie: Maggie Peren | Produktion: Dreifilm GmbH
Projektfilmförderung | Drehbuchförderung | Referenzfilmförderung | Verleihförderung | Referenzverleihförderung

ALLE REDEN ÜBERS WETTER (Sektion: Panorama)
Regie und Produktion: Annika Pinske
Referenzfilmförderung

LIEBE, D-MARK UND TOD – AŞK, MARK VE ÖLÜM (Sektion: Panorama)
Regie: Cem Kaya | Produktion (D): filmfaust
Projektfilmförderung

L'ÉTAT ET MOI – DER STAAT UND ICH (Sektion: Forum)
Regie: Max Linz | Produktion: Schramm Film Koerner & Weber
Referenzfilmförderung

INSTANT LIFE (Sektion: Forum Expanded)
Regie: Anja Dornieden, Juan David González Monroy, Andrew Kim |
Produktion: OJOBACA
Kurzfilmförderung

ICH HABE KEINE ANGST (Sektion: Generation KPlus)
Regie: Marita Mayer | Produktion: Fabian & Fred
Kurzfilmförderung

FALLADA – LETZTES KAPITEL (1988) (Sektion: Perspektive
Deutsches Kino – Heiner Carow Preis)
Regie: Roland Gräf | Restauration: DEFA Stiftung
Förderprogramm Filmerbe

BRÜDER (1929) (Sektion: Berlinale Classics)
Regie: Werner Hochbaum | Restauration: Stiftung Deutsche Kinemathek
Förderprogramm Filmerbe

FESTIVAL DE CANNES

HOLY SPIDER (Wettbewerb)
Regie: Ali Abbasi | Produktion (D): One Two Films
Projektfilmförderung | Verleihförderung

MEHR DENN JE (Sektion: Un Certain Regard)
Regie: Emily Atef | Produktion (D): NiKo Film
Projektfilmförderung | Drehbuchförderung | Deutsch-Französische
Koproduktionsförderung | Verleihförderung

RETURN TO SEOUL (AT: OHNE RÜCKKEHR / SANS RETOUR)
(Sektion: Un Certain Regard)
Regie: Davy Chou | Produktion (D): Vandertastic
Deutsch-Französische Koproduktionsförderung

AN EINEM SCHÖNEN MORGEN (Sektion: Quinzaine des
Réalisateurs)
Regie: Mia Hansen-Løve | Produktion (D): Razor Film
Deutsch-Französische Koproduktionsförderung

BIENNALE DI VENEZIA VENICE INTERNATIONAL FILM FESTIVAL

DIE GEWERKSCHAFTERIN (Sektion: Orizzonti)
Regie: Jean-Paul Salomé | Produktion (D): Heimatfilm
Deutsch-Französische Koproduktionsförderung

AUS MEINER HAUT (Sektion: Settimana Della Critica)
Regie: Alex Schaad | Produktion: Walker + Worm Film, Donndorffilm
Referenzfilmförderung



ZOON

© Ferdinand Kowalke

LOCARNO FILM FESTIVAL

ALLES ÜBER MARTIN SUTER. AUSSER DIE WAHRHEIT

(Sektion: Piazza Grande)

Regie: André Schäfer | Produktion: Florianfilm
Projektfilmförderung | Verleihförderung

MEINEN HASS BEKOMMT IHR NICHT (Sektion: Piazza Grande)

Regie: Kilian Riedhof | Produktion (D): Komplizen Film
Projektfilmförderung | Deutsch-Französische Koproduktionsförderung | Referenzfilmförderung | Verleihförderung

INTERNATIONALE ERFOLGE

CONTRA

Regie: Sönke Wortmann | Produktion: Constantin Film Produktion
Stony Brook Film Festival: Audience Choice Award

HOLY SPIDER

Regie: Ali Abbasi | Produktion (D): One Two Films
Fantastic Fest Austin: Best Director

LAURAS STERN

Regie: Joya Thome | Produktion: Westside Filmproduktion
Chicago Children's Film Festival: Best Live-Action Feature by the Children's Jury

LIEBE, D-MARK UND TOD – AŞK, MARK VE ÖLÜM

Regie: Cem Kaya | Produktion (D): filmfaust
Berlinale – Internationale Filmfestspiele Berlin: Panorama Publikumspreis

RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH

Regie: Andreas Dresen | Produktion (D): Pandora Film Produktion
Berlinale – Internationale Filmfestspiele Berlin: Silberner Bär für die beste Hauptrolle (Meltem Kaplan), Silberner Bär für das Beste Drehbuch

RETURN TO SEOUL (AT: OHNE RÜCKKEHR / SANS RETOUR)

Regie: Davy Chou | Produktion (D): Vandertastic
Hamptons International Film Festival: Audience Award

DEUTSCHER FILMPREIS

DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE

Regie: Gregor Schnitzler | Produktion: Kordes & Kordes Film
Beste visuelle Effekte: Dennis Rettkowski, Markus Frank, Tomer Eshed | Besucherstärkster Film

LIEBER THOMAS

Regie: Andreas Kleinert | Produktion: Zeitsprung Pictures
Filmpreis in Gold | Beste Regie: Andreas Kleinert | Bestes Drehbuch: Thomas Wendrich | Beste männliche Hauptrolle: Albrecht Schuch | Beste weibliche Nebenrolle: Jella Haase | Beste Kamera/Bildgestaltung: Johann Feindt | Bester Schnitt: Gisela Zick | Bestes Szenenbild: Myrna Drews | Bestes Kostümbild: Anne-Gret Oehme

RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH

Regie: Andreas Dresen | Produktion (D): Pandora Film Produktion
Filmpreis in Silber | Beste weibliche Hauptrolle: Meltem Kaplan | Beste männliche Nebenrolle: Alexander Scheer

NIEMAND IST BEI DEN KÄLBERN

Regie: Sabrina Sarabi | Produktion (D): Pandora Film Produktion
Filmpreis in Silber | Beste weibliche Hauptrolle: Meltem Kaplan | Beste männliche Nebenrolle: Alexander Scheer

AUSGEZEICHNETE KURZFILME

BACKFLIP

Regie: Nikita Diakur | International Festival of Documentary and Short Film Bilbao | Montréal Festival du Nouveau Cinéma | Ottawa International Animation Festival | Guanajuato International Film Festival

BENZTOWN

Regie: Gottfried Mentor | Ann Arbor Film Festival

ICH HABE KEINE ANGST

Regie: Marita Mayer | Tallinn Black Nights Film Festival

INSTANT LIFE

Regie: Anja Dornieden, Juan David González Monroy, Andrew Kim | International Experimental Film and Video Festival Zagreb

SIRENS

Regie: Ilaria Do Carlo | Torino Film Festival

URBAN SOLUTIONS

Regie: Arne Hector, Luciana Mazeto, Vinícius Lopes, Minze Tummescheit | Encounters Film Festival Bristol

ZOON

Regie: Jonatan Schwenk | European Film Awards Short Film Candidate | Premiers Plans Angers Film Festival | Guadalajara International Festival | Leuven International Short Film Festival | Ottawa International Animation Festival

FFA-SHORT TIGER

EDGY

Regie: Kilian Armando Friedrich, Ann-Kathrin Jahn, Jonas Kleinalstede, Katharina Schnekenbühl, Paula Tschira

WIE SO EIN LÄSTIGER REGEN SCHWEIGEN KANN

Regie: Jakob Werner

ZOON

Regie: Jonatan Schwenk



HUI BUH UND DAS HEXENSCHLOSS
© Warner Bros.



AUFTRAGSVERWALTUNG



LIEBE, D-MARK UND TOD – AŞK, MARK VE ÖLÜM

© filmfaust / Film Five

AUFTRAGSVERWALTUNG FÜR DIE BKM

Über die eigene Fördertätigkeit hinaus übernimmt die FFA für mehrere Förderprogramme der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) die Auftragsverwaltung. Neben den beiden Standortförderinstrumenten Deutscher Filmförderfonds (DFFF) und German Motion Picture Fund (GMPF) wickelt die FFA als Dienstleisterin der BKM die im Rahmen der kulturellen Filmförderung unterstützten Filmprojekte und die strukturfördernden Maßnahmen im Zukunftsprogramm Kino für Arthouse-Kinos und Kinos im ländlichen Raum ab. Für die im Rahmen des Konjunkturprogramms NEUSTART KULTUR etablierten Hilfsmaßnahmen der BKM zur Reduzierung der pandemiebedingten Schäden für die Film- und Produktionswirtschaft übernahm die FFA auch im Berichtsjahr verwaltende Aufgaben, wie den Ausfallfonds I, die Förderung von Verleih- und Vertriebsunternehmen und das Zukunftsprogramm Kino.

KULTURELLE FILMFÖRDERUNG DER BKM

Produktionsförderung für programmfüllende Spiel- und Dokumentarfilme

Im Jahr 2022 hat die FFA für die BKM im Rahmen der Produktionsförderung die Abwicklung für 47 Spiel- und Dokumentarfilmprojekte übernommen. Insgesamt wurden 14.144.850 Euro zuerkannt, u.a. an die Romanverfilmung „Irgendwann werden wir uns alles erzählen“ von Emily Atef und den Film-Noir-Thriller „Verbrannte Erde“ von Thomas Arslan, an die neuen Projekte von Valeska Grisebach und Andreas Dresen sowie an das Dokumentarfilmprojekt „Guten Morgen, Ihr Schönen“ von Torsten Körner. Zudem wurden für pandemiebedingte Mehrkosten Zuschüsse in Höhe von insgesamt 4.721 Euro bewilligt. Im Bereich Stoffentwicklungsförderung für Dokumentarfilme wurden 11 Filmvorhaben Mittel in Höhe von insgesamt 218.240 Euro zugesagt.

Produktionsförderung für Kinderlang- und Kinderkurzfilme

Die Förderung für künstlerisch anspruchsvolle, professionell gestaltete Kinderfilme bildet einen weiteren Schwerpunkt der kulturellen Filmförderung. 2022 wurden 6 Langfilmprojekte mit 2.825.000 Euro gefördert, darunter die Buchverfilmungen „Kannawoniwasein“ von Stefan Westerwelle und „Hey, ich bin der kleine Tod“ von Katja Benrath. Die Höhe der pandemiebedingten Nachbewilligungen betrug insgesamt 5.917 Euro. Im Bereich der Kinderkurzfilm-Förderung wurden insgesamt 178.442 Euro an 6 Projekte zuerkannt.

Produktionsförderung für Kurzfilme

Darüber hinaus unterstützt die BKM die Herstellung herausragender Kurzfilmvorhaben mit künstlerischem Anspruch bis 30 Minuten Laufzeit. 2022 förderte die BKM 20 Kurzfilmvorhaben der Gattungen Spiel-, Animations-, Experimental- sowie Dokumentarfilm mit einem Volumen von insgesamt 502.326 Euro; u. a. „Das Erbe der Namib – Die Sucherin“ von Time Prints KG unter der Regie von Christian Zipfel. Empfänger*innen der Zuschüsse waren sowohl Nachwuchstalente als auch etablierte Kurzfilmschaffende und Künstler*innen.

Verleihförderung

Im Rahmen der BKM-Verleihförderung von programmfüllenden, künstlerisch anspruchsvollen Filmen wurden insgesamt 2.279.500 Euro bewilligt. Möglich war dies durch die Aufstockung mit Mitteln aus dem Programm NEUSTART KULTUR. Somit erhielten 42 Filme Unterstützung für einen geplanten bundesweiten Kinostart, darunter der mit zwei Silbernen Bären (Bestes Drehbuch und Beste Hauptdarstellerin) und mit dem Deutschen Filmpreis in Silber (Bester Spielfilm) ausgezeichnete Film „Rabiye Kurnaz gegen George W. Bush“.

Die Übersicht der BKM-geförderten Projekte befindet sich **auf den Seiten 100 - 102**.

Filmpreisfolgevorhaben / Kurzfilmpreisvorhaben

Ein weiterer Baustein der kulturellen Filmförderung der BKM ist der Deutsche Filmpreis. Im Jahr 2022 vergab die BKM Preisgelder in Höhe von knapp 3 Millionen Euro unter anderem für die besten Spiel-, Dokumentar- und Kinderfilme des Vorjahres. Die Preisgelder können in die Herstellung oder auch Projektentwicklung neuer Filmprojekte eingebracht werden.



SPENCER
© DCM

Mit dem Deutschen Kurzfilmpreis ehrt die BKM jährlich herausragende Leistungen bei der Kurzfilmproduktion. Die Auszeichnungen und Nominierungen sind jeweils mit der Gewährung von zweckgebundenen Prämien verbunden. 2022 vergab die BKM Preisgelder in Höhe von 275.000 Euro. Die Preisgelder können in die Herstellung oder auch in die Projektentwicklung neuer (Kurz-) Filmvorhaben eingebracht werden. Die Abwicklung dieser Förderungen wird ebenfalls durch das Team der Auftragsverwaltung geleistet.

DEUTSCHER FILMFÖRDERFONDS (DFFF) UND GERMAN MOTION PICTURE FUND (GMPF)

Durch den Deutschen Filmförderfonds (DFFF) und den German Motion Picture Fund (GMPF) wurden im Jahr 2022 insgesamt 156 Projekte – nationale und internationale Kinoproduktionen und HighEnd-Serien – gefördert: so viele wie noch nie. Insgesamt lösten die beiden Förderinstrumente aus dem Kulturretat der Bundesregierung 879 Millionen Euro an Folgeinvestitionen am Filmstandort Deutschland aus – mehr als je zuvor. Der Ausfallfonds I als Teil des Hilfsprogramms der Bundesregierung NEUSTART KULTUR war auch 2022 ein zentrales Instrument bei der Planung und Durchführung von Film- und Serienproduktionen. Insgesamt konnten 93 Produktionen mit Bundesförderung über den Ausfallfonds I gegen Covid19-bedingte Produktionsstörungen abgesichert werden, davon 69 DFFF- und 17 GMPF-geförderte Projekte. Seit 2020 wurden 233 Projekte mit Bundesförderung im Ausfallfonds I angemeldet.

DFFF I

Unter den 107 Projekten, die durch den DFFF I mit insgesamt 50,2 Millionen Euro gefördert wurden, waren 71 Spiel-, 33 Dokumentar- und 3 Animationsfilme. Zu den 71 geförderten deutschen Produktionen zählen der Berlinale-Wettbewerbsfilm „Irgendwann werden wir uns alles erzählen“ von Emily Atef, die Romantik-Komödie „Trauzeugen“ von Finn Christoph Stroeks, die Verfilmung des erfolgreichen Kinderbuchs „Kannawoniwasein!“ von Stefan Westerwelle, der Animationsfilm „Tafiti – Ab durch die Wüste“ von Nina Wels und der Dokumentarfilm „Teaches of Peaches“ über die kanadische Electroclash-Künstler*in Peaches von Philipp Fussenegger

und Cordula Kablitz-Post. Unter den 36 internationalen Projekten ist der Thriller „Berlin Nobody“ (DE/USA) von Jordan Scott, das Drama „Samia“ (IT/D) über die somalische Athletin Samia Yusuf Omar, die Bestsellerverfilmung „Die Mittagsfrau“ (D/LU/CH) der österreichischen Regisseurin Barbara Albert, Chris Kraus' neuester Kinospießfilm „15 Jahre“ (DE/AT/LU) und der Berlinale-Wettbewerbsfilm „Ingeborg Bachmann – Reise in die Wüste“ (CH/AT/DE/LU) von Margarethe von Trotta. Die deutsch-französische Koproduktion „Girl You Know It's True“ von Simon Verhoeven erhielt mit 3,6 Mio. Euro die höchste Fördersumme aus dem DFFF-I-Topf.

DFFF II

Mit den Fördermitteln des DFFF II für deutsche Produktionsdienstleistungsunternehmen konnten weiterhin hochbudgetierte internationale Filme verwirklicht werden. Gefördert wurden unter anderem die US-amerikanisch-deutsche Produktion „Die Tribute von Panem – The Ballad of Songbirds & Snakes“ mit einer Förderhöchstsumme von 19,1 Mio. Euro. Zudem wurden deutsche VFX-Dienstleister bei der Umsetzung aufwendiger visueller Effekte unterstützt, unter anderem für „Shazam! 2 – Fury Of The Gods“ mit Zachary Levi.

GMPF

Durch das erhöhte Budget des GMPF konnten bis zum 31. Dezember 2022 insgesamt 43 HighEnd-Serien unterstützt werden (2021: 19 Projekte). Die Höchstfördersumme von 10 Mio. Euro wurde für die Produktion der deutsch-britischen Psychothriller-Dramaserie „Constellation“ vergeben. Weitere Förderungen gingen an die Serie „Der Scheich“ von Dany Levy und Johannes Naber, das erste deutschsprachige Original beim Streaming-Dienst Paramount+, die Dokumentation „Europa“ über die Natur- und Tierwelt für den WDR sowie erstmals an eine Kinderserie – „Die Drei!!!“, eine Produktion für Disney+. Bezuschusst werden konnte auch „Hagen“ (D/CZ), ein Hybrid-Projekt aus Kinofilm und High-End-Serie, in dem die Nibelungen-Sage durch das Autoren-Duo Cyril Boss und Philipp Stennert neu interpretiert wird.

Die Übersicht der vom DFFF und GMPF geförderten Projekte finden Sie **auf den Seiten 103 - 108**.



DIE MUCKLAS ... UND WIE SIE ZU PETERSSON UND FINDUS KAMEN

© Wild Bunch Germany

MASSNAHMEN DER BUNDESREGIERUNG FÜR DEN KULTUR- UND MEDIENBEREICH: „NEUSTART KULTUR“

Ausfallfonds I – zum Ausgleich des pandemiebedingten Ausfallrisikos in der deutschen Kinofilm- und HighEnd-Serienproduktion

Der auf Initiative der BKM im September 2020 ins Leben gerufene Ausfallfonds I zum Ausgleich von Schäden infolge pandemiebedingter Produktionsunterbrechungen oder -abbrüche war auch 2022 das zentrale Instrument bei der Sicherung von Film- und Serienproduktionen gegen pandemiebedingte Schäden. Im Jahr 2022 konnten 93 Produktionen über den Ausfallfonds I gegen pandemiebedingte Produktionsstörungen abgesichert werden, davon 66 DFFF- und 17 GMPF-geförderte Projekte.

Pandemiebedingte Förderung von Filmverleih- und Filmvertriebsunternehmen – Stärkung des Filmabsatzes

Die zeitlich befristete Förderung ist eine flankierende Unterstützung der Verleihförderung der FFA. Sie setzt Anreize zur Wiederaufnahme des Verleihs und Vertriebs deutscher Kinofilme und von Koproduktionen mit deutscher Beteiligung zur Stärkung zukunftsorientierter Maßnahmen von Weltvertrieben und Verleihunternehmen vor dem Hintergrund der Wiedereröffnung der Kinos nach deren pandemiebedingten Schließungen. Darüber hinaus soll sie dazu beitragen, ein breites und vielfältiges Angebot von qualitativen Filmen in deutschen Kinos sicherzustellen und die Sichtbarkeit des deutschen und europäischen Films im In- und Ausland zu erhöhen. Um das pandemiebedingt hohe Risiko der Verleih- und Vertriebsunternehmen abzufedern, wurden im Laufe des Jahres 2022 nicht rückzahlbare Zuschüsse in Höhe von insgesamt 8.404.468,75 Euro für 57 Projekte ausgereicht.

Zukunftsprogramm Kino

Mit dem Zukunftsprogramm Kino sollen Kinos in ganz Deutschland, insbesondere auch außerhalb von Ballungsgebieten, als Kulturorte gestärkt und die Sichtbarkeit des kulturell anspruchsvollen Kinofilms in der Fläche gesichert werden. Aufgrund der anhaltenden wirtschaftlichen Herausforderungen in Bezug auf die Corona-Pandemie blieb die Förderquote ein weiteres Jahr bei 80 Prozent der förderfähigen Investitionskosten.

Der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages beschloss in seiner Sitzung vom 19. Mai 2022, die regulären Haushaltsmittel für das Zukunftsprogramm Kino in Höhe von 15 Mio. Euro für allgemeine investive Fördermaßnahmen um weitere 10 Mio. Euro aufzustocken. Wie im vergangenen Jahr wurden zusätzlich 15 Mio. Euro aus dem Programm NEUSTART KULTUR für pandemiebedingte investive Fördermaßnahmen bereitgestellt. Gemäß dem Haushaltsgesetz 2022 standen damit im Rahmen des Zukunftsprogramms Kino im Jahr 2022 insgesamt 40 Mio. Euro für Fördermaßnahmen zur Verfügung. 2022 wurden von der FFA im Zukunftsprogramm Kino insgesamt 561 Anträge von 400 Kinos positiv mit einer Fördersumme von insgesamt 37.945.548 Euro bewilligt.

Zukunftsprogramm Kino II

In Ergänzung zum Zukunftsprogramm Kino setzte die BKM ab Mitte 2020 ein weiteres investives Förderprogramm für den Kinosektor auf. Das Zukunftsprogramm Kino II, dessen Abwicklung am 31. Dezember 2022 endete, förderte Schutzmaßnahmen gegen die Ausbreitung der Pandemie sowie zukunftsgerichtete Investitionen zur Stärkung der Attraktivität der Kinos bei Wiedereröffnung und Weiterbetrieb. Die Höhe der Zuwendung betrug bis zu 80 Prozent der förderfähigen Kosten, u.a. für bargeldlose Kassensysteme, Online-Ticketing-Systeme sowie nachhaltige und umweltschonende Verfahren wie die Modernisierung und der Einbau von Klima- bzw. Belüftungssystemen. Im Zeitraum August 2020 bis zum 31. Dezember 2021, an dem die Einreichfrist endete, wurden 200 Anträge positiv beschieden, die Gesamtfördersumme betrug 15.222.625 Euro. Maßnahmen konnten bis zum 30. Juni 2022 durchgeführt werden. Die entsprechenden Verwendungsnachweise mussten der FFA spätestens bis zum 30. September 2022 vorgelegt werden.



BRÜDER

© Deutsche Kinemathek, Filmarchiv Austria



WEITERE AUFTRAGSVERWALTUNGEN

FÖRDERPROGRAMM FILMERBE

Die seit 2014 im FFG festgeschriebene Förderung der Digitalisierung von Filmen, die dem nationalen Filmerbe zuzurechnen und filmhistorisch und künstlerisch von besonderem Wert sind, ist seit Januar 2019 Bestandteil des Förderprogramms Filmerbe, das von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, den Bundesländern und der FFA mit jährlich rund 10 Mio. Euro finanziert wird. Die Mittel werden von den drei Partnern zu gleichen Teilen aufgebracht. Die Abwicklung des Förderprogramms Filmerbe obliegt der FFA.

Die Digitalisierung von Filmen wird in den Kategorien Auswertungsinteresse (§ 8 der gemeinsamen Förderrichtlinie), kuratorisches Interesse (§ 9) und konservatorische Notwendigkeit (§ 10) gefördert.

Die Förderungsdaten des Jahres 2022:

Anzahl Förderungen Auswertungsinteresse	55
Fördersumme Auswertungsinteresse	2.125.799,02 Euro
Anzahl Förderungen Kuratorisches Interesse.	106
Fördersumme Kuratorisches Interesse	4.524.724,28 Euro
Anzahl Förderungen Konservatorisches Interesse	36
Fördersumme Konservatorisches Interesse	1.659.570,08 Euro
Anteil der FFA	2.125.799,02 Euro ¹

Die Liste der geförderten Filmtitel beginnt auf **Seite 95**.

¹ zzgl. Verwaltungskosten von 66.890,00 Euro und anteilige Kosten für filmportal.de i. H. v. 20.000,00 Euro

AUSFALLFONDS II – ZUM AUSGLEICH DES PANDEMIEBEDINGTEN AUSFALLRISIKOS IN DER DEUTSCHEN TV- UND STREAMING-PRODUKTION

Auf Initiative der Bundesländer wurde zur Abmilderung von Schäden infolge pandemiebedingter Produktionsunterbrechungen oder -abbrüche 2020 der Ausfallfonds II ins Leben gerufen, für den 2022 Mittel in Höhe von bis zu 45,6 Mio. Euro zur Verfügung gestellt wurden. Anmelde- und leistungsberechtigt sind die Produktionsunternehmen von TV-Produktionen, die ihren Hauptsitz in einem Bundesland haben, das mit finanziellen Mitteln am Ausfallfonds II beteiligt ist.

KINOINVESTITIONSFÖRDERUNG DES MEDIENBOARD BERLIN-BRANDENBURG

Im Auftrag des Medienboard Berlin-Brandenburg führt die FFA die Kinoinvestitionsförderung durch, die Kinobetreiber*innen in Berlin und Brandenburg bei der Modernisierung, Verbesserung und Neuerrichtung von Kinos unterstützt, wenn sie auch eine FFA-Förderung erhalten. Die Antragstellung, Prüfung der Unterlagen, Bewilligung und die Abwicklung der Förderung erfolgen durch die FFA.



MIA AND ME – DAS GEHEIMNIS VON CENTOPIA
© Constantin



ANLAGEN

INHALTSVERZEICHNIS ANLAGEN

KINOERGEBNISSE

Tickets, Umsatz und Eintrittspreis	58
Kinoergebnisse nach Bundesländern	59
Kinoergebnisse nach Kinogröße	60
Kinoergebnisse nach Ortsgröße	60
Bestandsveränderungen der Leinwände	61

VIDEOERGEBNISSE

Umsatz der Videowirtschaft	61
--------------------------------------	----

FILMFÖRDERUNG

Uraufgeführte programmfüllende Filme und ihre jeweiligen Fördermittel	62
---	----

PRODUKTIONSFÖRDERUNG

Projektfilmförderung – inkl. Widersprüche aus 2021	72
Referenzfilmförderung	73
Referenzmittel zur Kapitalerhöhung	74
Referenzmittel zur Förderung der Preproduction und Drehbuchentwicklung	74
Projektförderung nach Deutsch-Französischem Filmabkommen	75
Projektentwicklung nach deutsch-französischen Filmabkommen	75
Deutsch-Polnischer Filmfonds	75

KURZFILMFÖRDERUNG

Geförderte Kurzfilme	76
--------------------------------	----

DREHBUCHFÖRDERUNG

Förderung von Drehbuchvorstufen	77
Drehbuchförderung	77
Förderung von Drehbuchfortentwicklungen	78
Der besondere Kinderfilm – Drehbuchförderung	78
Projektentwicklungsförderung	78
In den letzten fünf Jahren realisierte Drehbücher	79

VERLEIH- UND MARKETINGFÖRDERUNG

Projektverleihförderung	80
Referenzverleihförderung	82
Medialeistungen	83

KINOFÖRDERUNG

Kinoprojektförderung	84
--------------------------------	----

VIDEOFÖRDERUNG

Videoförderung	94
--------------------------	----

FÖRDERPROGRAMM FILMERBE

Förderprogramm Filmerbe	95
-----------------------------------	----

AUFTRAGSVERWALTUNG FÜR DIE BKM

BKM Produktionsförderung programmfüllender Filme	100
BKM Stoffentwicklungsförderung	101
BKM Kinderlangfilmförderung	101
BKM Kinderkurzfilmförderung	101
BKM Kurzfilmförderung	101
BKM Verleihförderung	102
Deutscher Filmförderfonds (DFFF I) – Bewilligungen	103
DFFF I in Zahlen	106
Deutscher Filmförderfonds (DFFF II) – Bewilligungen	106
DFFF II in Zahlen	106
German Motion Picture Fund (GMPF) – Bewilligungen	107
GMPF in Zahlen	108
Zukunftsprogramm Kino I	109

TICKETS, UMSATZ¹ UND EINTRITTSPREIS¹

	2022	2021	Vgl. 22/21	2020	2019	Vgl. 22/19	2018
Tickets							
Januar	5.103.536	64.430	7.821,1 %	10.622.986	10.724.410	-52,4 %	10.450.045
Februar	5.156.686	55.968	9.113,6 %	10.082.986	9.682.250	-46,7 %	10.885.155
März	4.905.277	72.508	6.665,2 %	3.255.219	9.720.142	-49,5 %	9.707.520
April	6.945.703	87.137	7.871,0 %	310.620	9.476.928	-26,7 %	6.858.822
Mai	5.528.982	135.836	3.970,3 %	1.032.769	8.616.796	-35,8 %	7.492.183
Juni	5.643.813	400.319	1.309,8 %	845.106	5.463.134	3,3 %	5.672.951
Juli	7.970.172	6.985.799	14,1 %	1.916.941	9.812.212	-18,8 %	7.072.706
August	7.066.780	7.998.983	-11,7 %	2.516.446	10.497.380	-32,7 %	8.463.714
September	5.632.415	5.370.449	4,9 %	3.164.093	7.522.140	-25,1 %	6.988.062
Oktober	8.731.183	10.008.417	-12,8 %	3.962.992	11.258.159	-22,4 %	9.709.597
November	6.508.929	5.433.500	19,8 %	329.659	12.575.149	-48,2 %	10.679.517
Dezember	8.781.271	5.437.252	61,5 %	54.806	13.263.262	-33,8 %	11.375.839
Januar bis Juni	33.283.997	816.198	3.977,9 %	26.149.686	53.683.661	-38,0 %	51.066.677
Juli bis Dezember	44.690.750	41.234.400	8,4 %	11.944.937	64.928.302	-31,2 %	54.289.435
Gesamt	77.974.747	42.050.598	85,4 %	38.094.623	118.611.962	-34,3 %	105.356.112

	2022	2021	Vgl. 22/21	2020	2019	Vgl. 22/19	2018
Umsatz¹							
Januar	46.332.801	487.239	9.409,3 %	93.600.549	90.269.906	-48,7 %	89.171.476
Februar	45.661.577	421.407	10.735,5 %	82.529.340	80.755.964	-43,5 %	91.492.222
März	45.102.869	553.287	8.051,8 %	26.049.931	81.709.067	-44,8 %	79.441.737
April	62.614.517	687.696	9.005,0 %	3.131.982	83.589.110	-25,1 %	59.861.885
Mai	52.631.115	1.072.402	4.807,8 %	10.092.965	78.318.106	-32,8 %	67.841.477
Juni	53.963.408	3.583.205	1.406,0 %	6.843.649	46.888.837	15,1 %	51.798.846
Juli	73.286.861	59.239.368	23,7 %	14.229.987	85.209.970	-14,0 %	57.463.384
August	62.646.385	65.295.838	-4,1 %	20.322.284	89.289.354	-29,8 %	71.806.746
September	45.520.906	48.169.479	-5,5 %	26.913.811	64.248.609	-29,1 %	57.622.753
Oktober	77.350.300	95.235.474	-18,8 %	31.253.183	95.917.698	-19,4 %	81.040.634
November	59.136.219	47.755.924	23,8 %	2.572.874	105.983.304	-44,2 %	92.673.313
Dezember	97.741.485	50.654.476	93,0 %	417.550	121.857.896	-19,8 %	99.103.535
Januar bis Juni	306.306.288	6.805.236	4.401,0 %	222.248.416	461.530.991	-33,6 %	439.607.643
Juli bis Dezember	415.682.155	366.350.559	13,5 %	95.709.690	562.506.831	-26,1 %	459.710.364
Gesamt	721.988.443	373.155.796	93,5 %	317.958.106	1.024.037.822	-29,5 %	899.318.008

	2022	2021	Vgl. 22/21	2020	2019	Vgl. 22/19	2018
Eintrittspreis¹							
Januar	9,08	7,56	20,1 %	8,81	8,42	7,9 %	8,53
Februar	8,85	7,53	17,6 %	8,19	8,34	6,2 %	8,41
März	9,19	7,63	20,5 %	8,00	8,41	9,4 %	8,18
April	9,01	7,89	14,2 %	10,08	8,82	2,2 %	8,73
Mai	9,52	7,89	20,6 %	9,77	9,09	4,7 %	9,05
Juni	9,56	8,95	6,8 %	8,10	8,58	11,4 %	9,13
Juli	9,20	8,48	8,4 %	7,42	8,68	5,9 %	8,12
August	8,86	8,16	8,6 %	8,08	8,51	4,2 %	8,48
September	8,08	8,97	-9,9 %	8,51	8,54	-5,4 %	8,25
Oktober	8,86	9,52	-6,9 %	7,89	8,52	4,0 %	8,35
November	9,09	8,79	3,4 %	7,80	8,43	7,8 %	8,68
Dezember	11,13	9,32	19,5 %	7,62	9,19	21,1 %	8,71
Januar bis Juni	9,20	8,34	10,4 %	8,50	8,60	7,0 %	8,61
Juli bis Dezember	9,30	8,88	4,7 %	8,01	8,66	7,4 %	8,47
Gesamt	9,26	8,87	4,3 %	8,35	8,63	7,2 %	8,54

¹ Angaben in Euro (brutto)

KINOERGEBNISSE NACH BUNDESLÄNDERN

Bundesland	Tickets			Umsatz ¹			Eintrittspreis ¹		
	2022	2021	Vgl. 22/21	2022	2021	Vgl. 22/21	2022	2021	Vgl. 22/21
Baden-Württemberg	9.588.096	4.990.035	92,1 %	87.923.260	43.953.800	100,0 %	9,17	8,81	4,1 %
Bayern	13.200.311	6.992.114	88,8 %	121.784.348	62.451.203	95,0 %	9,23	8,93	3,3 %
Berlin	6.487.353	3.351.519	93,6 %	60.227.764	30.261.481	99,0 %	9,28	9,03	2,8 %
Brandenburg	1.884.169	965.452	95,2 %	17.320.656	8.401.533	106,2 %	9,19	8,70	5,6 %
Bremen	1.106.584	596.656	85,5 %	10.817.499	5.517.858	96,0 %	9,78	9,25	5,7 %
Hamburg	2.643.046	1.374.933	92,2 %	24.392.938	12.252.710	99,1 %	9,23	8,91	3,6 %
Hessen	5.790.774	3.128.656	85,1 %	55.701.236	28.939.918	92,5 %	9,62	9,25	4,0 %
Mecklenburg-Vorpommern	1.322.503	711.058	86,0 %	12.869.881	6.412.319	100,7 %	9,73	9,02	7,9 %
Niedersachsen	6.634.538	3.684.226	80,1 %	60.177.988	32.145.058	87,2 %	9,07	8,73	4,0 %
Nordrhein-Westfalen	16.016.541	9.271.200	72,8 %	150.000.752	82.246.606	82,4 %	9,37	8,87	5,6 %
Rheinland-Pfalz	3.209.091	1.753.122	83,1 %	31.550.144	16.716.518	88,7 %	9,83	9,54	3,1 %
Saarland	656.704	383.221	71,4 %	5.768.037	3.082.082	87,1 %	8,78	8,04	9,2 %
Sachsen	3.657.315	1.735.131	110,8 %	32.776.294	14.848.590	120,7 %	8,96	8,56	4,7 %
Sachsen-Anhalt	1.866.966	986.154	89,3 %	15.100.070	7.489.730	101,6 %	8,09	7,59	6,5 %
Schleswig-Holstein	2.367.719	1.312.600	80,4 %	21.400.074	11.420.401	87,4 %	9,04	8,70	3,9 %
Thüringen	1.543.037	814.521	89,4 %	14.177.502	7.015.988	102,1 %	9,19	8,61	6,7 %
Gesamt	77.974.747	42.050.598	85,4 %	721.988.443	373.155.796	93,5 %	9,26	8,87	4,3 %

1 Angaben in Euro (brutto)

Bundesland	Standorte			Spielstätten (Kinos)			Leinwände (Kinosäle)		
	2022	2021	Vgl. 22/21	2022	2021	Vgl. 22/21	2022	2021	Vgl. 22/21
Baden-Württemberg	132	135	-2,2 %	249	252	-1,2 %	669	676	-1,0 %
Bayern	171	168	1,8 %	289	284	1,8 %	871	865	0,7 %
Berlin	1	1	0,0 %	95	97	-2,1 %	279	281	-0,7 %
Brandenburg	48	49	-2,0 %	67	65	3,1 %	155	153	1,3 %
Bremen	2	2	0,0 %	11	11	0,0 %	47	47	0,0 %
Hamburg	1	1	0,0 %	33	33	0,0 %	89	89	0,0 %
Hessen	74	74	0,0 %	127	127	0,0 %	347	345	0,6 %
Mecklenburg-Vorpommern	56	55	1,8 %	79	77	2,6 %	142	140	1,4 %
Niedersachsen	108	107	0,9 %	173	173	0,0 %	444	452	-1,8 %
Nordrhein-Westfalen	136	135	0,7 %	273	272	0,4 %	892	908	-1,8 %
Rheinland-Pfalz	47	47	0,0 %	72	67	7,5 %	230	225	2,2 %
Saarland	15	16	-6,3 %	23	25	-8,0 %	62	64	-3,1 %
Sachsen	44	44	0,0 %	87	90	-3,3 %	241	247	-2,4 %
Sachsen-Anhalt	24	24	0,0 %	41	41	0,0 %	135	133	1,5 %
Schleswig-Holstein	49	48	2,1 %	61	60	1,7 %	176	175	0,6 %
Thüringen	31	33	-6,1 %	50	49	2,0 %	132	131	0,8 %
Gesamt	939	939	0,0 %	1.730	1.723	0,4 %	4.911	4.931	-0,4 %

KINOERGEBNISSE NACH KINOGRÖSSE

Leinwände pro Spielstätte	Tickets			Umsatz ¹			Eintrittspreis ¹		
	2022	2021	Vgl. 22/21	2022	2021	Vgl. 22/21	2022	2021	Vgl. 22/21
1	6.371.545	3.627.932	75,6 %	53.021.820	30.325.760	74,8 %	8,32	8,36	-0,4 %
2	4.648.929	2.779.096	67,3 %	38.214.065	22.461.277	70,1 %	8,22	8,08	1,7 %
3	5.850.704	3.294.968	77,6 %	51.509.500	28.050.497	83,6 %	8,80	8,51	3,4 %
4 - 5	11.750.418	6.438.483	82,5 %	104.612.123	54.695.895	91,3 %	8,90	8,50	4,8 %
6 - 7	13.863.476	7.397.915	87,4 %	129.533.982	65.223.534	98,6 %	9,34	8,82	6,0 %
8 und mehr	35.489.675	18.512.204	91,7 %	345.096.954	172.398.832	100,2 %	9,72	9,31	4,4 %
Gesamt	77.974.747	42.050.598	85,4 %	721.988.443	373.155.796	93,5 %	9,26	8,87	4,3 %

1 Angaben in Euro (brutto)

Leinwände pro Spielstätte	Spielstätten			Leinwände		
	2022	2021	Vgl. 22/21	2022	2021	Vgl. 22/21
1	885	869	1,8 %	885	869	1,8 %
2	224	227	-1,3 %	448	454	-1,3 %
3	156	160	-2,5 %	468	480	-2,5 %
4 - 5	194	195	-0,5 %	872	878	-0,7 %
6 - 7	114	111	2,7 %	744	723	2,9 %
8 und mehr	157	161	-2,5 %	1.494	1.527	-2,2 %
Gesamt	1.730	1.723	0,4 %	4.911	4.931	-0,4 %

KINOERGEBNISSE NACH ORTSGRÖSSE

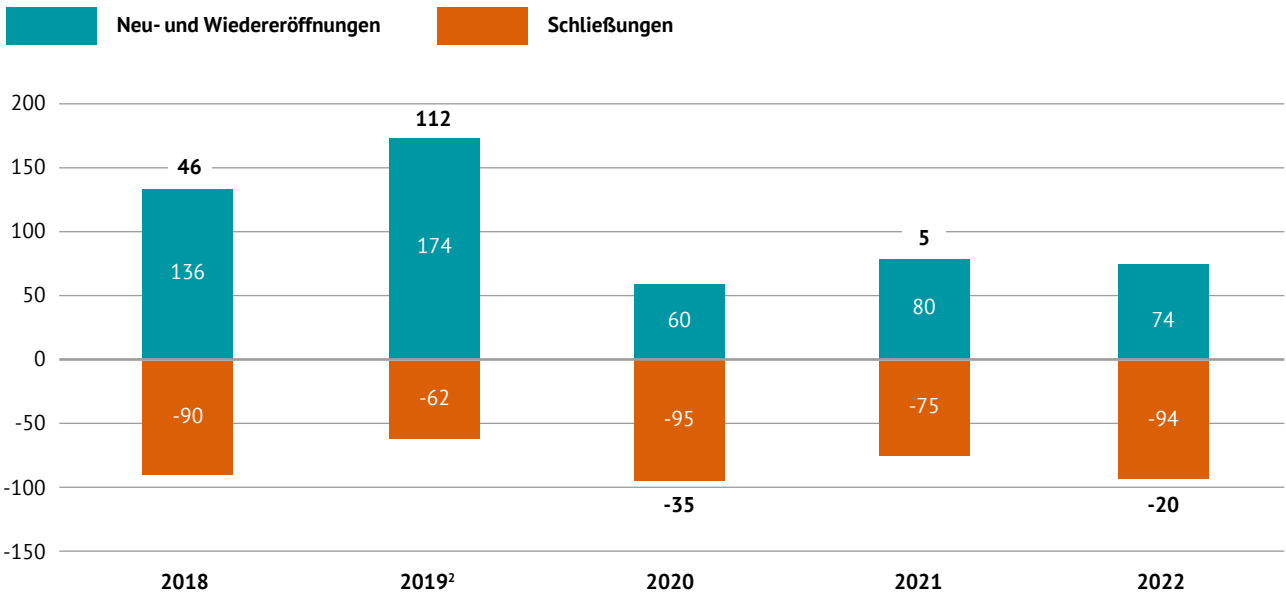
Einwohner* innen	Tickets			Umsatz ¹			Eintrittspreis ¹		
	2022	2021	Vgl. 22/21	2022	2021	Vgl. 22/21	2022	2021	Vgl. 22/21
bis 20.000	8.381.509	4.708.083	78,0 %	73.205.165	39.086.393	87,3 %	8,73	8,30	5,2 %
bis 50.000	16.240.506	8.997.290	80,5 %	145.654.092	76.169.213	91,2 %	8,97	8,47	5,9 %
bis 100.000	12.358.931	6.374.361	93,9 %	116.445.947	56.897.976	104,7 %	9,42	8,93	5,6 %
bis 200.000	8.609.070	4.762.342	80,8 %	81.077.628	43.173.713	87,8 %	9,42	9,07	3,9 %
bis 600.000	14.730.935	8.274.932	78,0 %	137.146.519	75.268.029	82,2 %	9,31	9,10	2,4 %
über 600.000	17.653.796	8.933.590	97,6 %	168.459.091	82.560.472	104,0 %	9,54	9,24	3,3 %
Gesamt	77.974.747	42.050.598	85,4 %	721.988.443	373.155.796	93,5 %	9,26	8,87	4,3 %

1 Angaben in Euro (brutto)

Einwohner* innen	Spielstätten (Kinos)			Leinwände (Kinosäle)		
	2022	2021	Vgl. 22/21	2022	2021	Vgl. 22/21
bis 20.000	483	478	1,0 %	930	929	0,1 %
bis 50.000	414	415	-0,2 %	1.281	1.294	-1,0 %
bis 100.000	224	216	3,7 %	821	792	3,7 %
bis 200.000	140	141	-0,7 %	480	506	-5,1 %
bis 600.000	214	233	-8,2 %	679	732	-7,2 %
über 600.000	255	240	6,3 %	720	678	6,2 %
Gesamt	1.730	1.723	0,4 %	4.911	4.931	-0,4 %

BESTANDSVERÄNDERUNGEN¹ DER LEINWÄNDE

(GEMELDET IM JEWEILIGEN JAHR)



1 inkl. Neueröffnungen, Wiedereröffnungen und Schließungen aus Vorjahren, die im jeweiligen Jahr gemeldet wurden

2 der überproportionale Anstieg bei den Kennzahlen Kinounternehmen, Standorte, Spielstätten, Leinwände und Sitzplätze im Vergleich zu 2018 ist auf geänderte Zuordnungen im Bereich Wanderkino und damit verbundenen Abspielstätten zurückzuführen

UMSATZ¹ DER VIDEOWIRTSCHAFT²

Monat	2022	2021	2020	2019	2018
Januar	66.623.866	61.722.439	32.225.751	37.810.856	38.171.266
Februar	54.274.387	52.227.899	31.621.945	46.360.372	37.553.980
März	52.550.258	52.317.117	47.216.993	44.279.770	62.730.371
April	60.938.215	51.432.793	36.260.855	54.262.404	50.580.893
Mai	47.320.483	52.938.565	160.048.722	50.265.633	39.013.130
Juni	53.336.135	43.814.343	57.433.417	41.263.376	37.355.416
Juli	53.920.813	46.706.487	51.386.312	47.195.902	32.795.252
August	53.188.472	51.586.906	47.569.048	43.226.026	38.606.491
September	54.041.476	51.744.547	56.833.095	60.477.214	59.457.668
Oktober	55.299.281	65.365.552	63.727.730	63.656.170	58.301.373
November	56.803.308	67.982.212	72.176.482	71.565.938	65.579.216
Dezember	66.683.303	81.915.135	75.525.521	81.701.867	60.534.925
Gesamt	674.979.997	679.753.997	732.025.872	642.065.528	580.679.981

1 Angaben in Euro (netto)

2 meldepflichtige Umsätze der physischen und digitalen Anbieter nach §§ 152, 153 FFG (Verkauf und Verleih sowie Streaming)

URAUFGEFÜHRTE PROGRAMMFÜLLENDE FILME¹ UND IHRE JEWEILIGEN FÖRDERMITTEL²

	Filmtitel	Starttermin	Länder	Filmförderung		
				Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
Spiel-, Animations-, Kinder-, Experimentalfilme						
1	DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 2	29.09.22	DE, LU		600	
2	WUNDERSCHÖN	03.02.22	DE	127		
3	UNCHARTED	17.02.22	US, DE			
4	GUGLHUPFGESCHWADER	04.08.22	DE	50		
5	RHEINGOLD	27.10.22	DE, IT, NL	541	590	
6	DER NACHNAME	20.10.22	DE	603	500	
7	BIBI & TINA – EINFACH ANDERS	21.07.22	DE	467	500	
8	EINFACH MAL WAS SCHÖNES	17.11.22	DE		512	
9	DER RÄUBER HOTZENPLOTZ	08.12.22	DE, CH	264	560	
10	DIE KÄNGURU-VERSCHWÖRUNG	25.08.22	DE	515	600	
11	HUI BUH UND DAS HEXENSCHLOSS	03.11.22	DE	274	600	
12	DIE HÄSCHENSCHULE – DER GROSSE EIERKLAU	17.03.22	DE, AT	176	500	
13	TRIANGLE OF SADNESS	13.10.22	SE, DE, FR, GB, DK			
14	EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT	14.04.22	DE	294	250	
15	MIA AND ME – DAS GEHEIMNIS VON CENTOPIA	26.05.22	DE, AU, IN	163	500	
16	MITTAGSSTUNDE	22.09.22	DE	70	25	
17	LIEBESDINGS	07.07.22	DE	665	600	
18	DIE GESCHICHTE DER MENSCHHEIT – LEICHT GEKÜRZT	16.06.22	DE			
19	TAUSEND ZEILEN	29.09.22	DE	723	600	
20	IMMENHOF – DAS GROSSE VERSPRECHEN	26.05.22	DE, BE		480	
21	MEIN LOTTA-LEBEN – ALLES TSCHAKA MIT ALPAKA!	18.08.22	DE	101		
22	DIE MUCKLAS... UND WIE SIE ZU PETERSSON UND FINDUS KAMEN	20.10.22	DE, LU	62	500	
23	DIE BIENE MAJA – DAS GEHEIME KÖNIGREICH	05.05.22	DE, AU		500	
24	DER JUNGE HÄUPTLING WINNETOU	11.08.22	DE	720	500	
25	OSKARS KLEID	22.12.22	DE		520	
26	FREIBAD	01.09.22	DE		447	
27	RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH	28.04.22	DE, FR	100	520	250
28	SPENCER	13.01.22	DE, GB		600	
29	ALFONS ZITTERBACKE – ENDLICH KLASSENFAHRT!	07.07.22	DE	42	280	
30	IN EINEM LAND, DAS ES NICHT MEHR GIBT	06.10.22	DE	213		
31	JGA: JASMIN. GINA. ANNA.	24.03.22	DE	243	500	
32	LEANDER HAUßMANN'S STASIKOMÖDIE	19.05.22	DE	420	560	
33	LIEBER KURT	15.09.22	DE	205	500	
34	MEINE CHAOSFEE & ICH	13.10.22	LU, DE			
35	ALLE FÜR ELLA	08.09.22	DE		497	
36	JAGDSAISON	18.08.22	DE	348		
37	PETERCHENS MONDFAHRT	31.03.22	DE, AT			
38	DER PFAD	17.02.22	DE			
39	ALLES IN BESTER ORDNUNG	26.05.22	DE			
40	THE MAGIC FLUTE – DAS VERMÄCHTNIS DER ZAUBERFLÖTE	17.11.22	DE, US			
41	GESCHICHTEN VOM FRANZ	14.04.22	AT, DE			
42	OVER & OUT	31.08.22	DE	40	400	
43	WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN	29.12.22	DE	710	512	
44	CORSAGE	07.07.22	AT, LU, DE, FR			
45	DER PASSFÄLSCHER	13.10.22	DE, LU	77	320	
46	NICHT GANZ KOSCHER – EINE GÖTTLICHE KOMÖDIE	04.08.22	DE	159	280	
47	KARLCHEN – DAS GROSSE GEBURTSTAGSABENTEUER	07.07.22	DE, NL, SE	55		
48	DIE ZEIT, DIE WIR TEILEN	31.08.22	FR, DE, IE			200
49	ABTEIL NR. 6	31.03.22	FI, DE, EE, RU			
50	TRÄUME SIND WIE WILDE TIGER	03.02.22	DE		500	

¹ Deutsche und deutsch-internationale Koproduktionen | ² Alle Beiträge in Tsd. Euro | ³ Es sind alle Filmstarts des Jahres enthalten, unabhängig davon, ob uns zum Jahresabschluss 2022 Besuchszahlen durch die Verleihunternehmen gemeldet wurden.

Dt.-Pol.	Absatzförderung				BKM				DFFF	Tickets 2022 ³
	Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Media-leistung	Produktion	Filmpreis	Verleih	insgesamt		
		114		400					2.259	2.376.607
		285		200		163		163	1.008	1.665.080
										1.527.929
		98		200					565	1.369.017
		144				425	150	575	2.344	973.731
	55	135		300					466	783.518
	176	150		200					841	722.945
	574	268		400					1.056	576.374
	330	400		200		125		125		536.107
	20	150		300					2.400	532.209
		400		400		120		120	1.400	490.459
	56	63		100					937	468.912
	45	24		200						380.705
	300	66		300					710	337.715
	35	90							1.768	313.435
	40	75		100					520	303.488
	50	180		200					1.700	295.619
		188		200			313	313	959	284.705
	260	150		200		287	150	437	2.125	257.899
	52	104		400					758	243.035
	50	60			500			500	608	239.951
	4	90							1.100	237.584
		90							937	221.576
		200		400					505	198.646
	100	213		300					1.186	186.482
	135	60			500	200		700	910	185.992
	12	30		300	800	500	130	1.430	1.120	167.874
		38							2.462	157.078
		38		300	500		125	625	722	153.806
	105	68		300	600			600	1.029	122.410
	150	132		300		250		250	878	109.180
	250	75							1.152	103.353
		105		300					1.025	96.812
		39							429	96.572
		250		200					795	96.199
		204		300		68		68	816	94.386
		102		200					1.124	93.846
		138		200	509			509	351	89.448
							100	100	287	62.177
	71	150		300					1.981	59.615
		15								55.782
		88							359	49.144
	50	113		300					1.088	49.142
		36								47.501
	36								482	42.744
	13						20	20	138	40.428
	55				515			515	297	38.306
		15								34.779
										30.692
					340		30	370	564	28.705

Quelle: FFA und DFF, Tickets auf Basis der Verleihmeldungen (nur 2022 verkaufte Tickets)

URAUFGEFÜHRTE PROGRAMMFÜLLENDE FILME¹

UND IHRE JEWEILIGEN FÖRDERMITTEL²

	Filmtitel	Starttermin	Länder	Filmförderung		
				Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
Spiel-, Animations-, Kinder-, Experimentalfilme						
51	DAS MÄDCHEN MIT DEN GOLDENEN HÄNDEN	17.02.22	DE	48		
52	WILLKOMMEN IN SIEGHEILKIRCHEN	07.07.22	AT, DE			
53	ALLE REDEN ÜBERS WETTER	15.09.22	DE	32		
54	DIE STILLEN TRABANTEN	01.12.22	DE	255		
55	WOLKE UNTERM DACH	28.04.22	DE	248		
56	HEIKOS WELT	26.05.22	DE			
57	A E I O U – DAS SCHNELLE ALPHABET DER LIEBE	16.06.22	DE, FR	50		230
58	WER GRÄBT DEN BESTATTER EIN?	03.11.22	DE			
59	MUTTER	29.09.22	DE			
60	EVERYTHING WILL CHANGE	14.07.22	DE, NL		208	
61	THE SOCIAL EXPERIMENT	27.10.22	DE			
62	DER RUSSE IST EINER, DER BIRKEN LIEBT	03.11.22	DE			
63	MÄRZENGRUND	25.08.22	AT, DE			
64	ABENTEUER MIT PETERSSON UND FINDUS	02.06.22	DE			
65	SHATTERED – GEFÄHRLICHE AFFÄRE	24.11.22	US, DE, CH			
66	DIE GOLDENEN JAHRE	17.11.22	CH, DE	95	100	
67	DA KOMMT NOCH WAS	29.09.22	DE, CH	50		
68	NIEMAND IST BEI DEN KÄLBERN	20.01.22	DE			
69	MEMORIA	05.05.22	CO, TH, FR, DE, MX, QA, GB, CN			
70	BIS WIR TOT SIND ODER FREI	31.03.22	CH, DE	48		
71	WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN	03.11.22	DE		500	
72	MEHR DENN JE	01.12.22	FR, DE, LU, NO		300	200
73	DIE MAGNETISCHEN	28.07.22	FR, DE			100
74	RIMINI	06.10.22	AT, DE, FR			
75	ERWARTUNG – DER MARCO-EFFEKT	02.06.22	DK, DE, CZ			
76	NICO	12.05.22	DE			
77	DER MANN, DER SEINE HAUT VERKAUFTE	24.02.22	FR, TN, DE, BE			
78	SCHWEIGEND STEHT DER WALD	27.10.22	DE			
79	BLUTSAUGER	12.05.22	DE			
80	GRUMP	24.11.22	FI, DE			
81	EFFIGIE – DAS GIFT UND DIE STADT	20.01.22	DE, US			
82	PETER VON KANT	22.09.22	FR, DE			
83	WAS SEHEN WIR, WENN WIR ZUM HIMMEL SCHAUEN?	07.04.22	DE, GE			
84	MEINEN HASS BEKOMMT IHR NICHT	10.11.22	DE, FR, BE	205	300	230
85	FRANCE	09.06.22	FR, DE, IT, BE			
86	DAS GLASZIMMER	28.04.22	DE	62		
87	ONE OF THESE DAYS	19.05.22	DE, US		300	
88	STILLE POST	15.12.22	DE			
89	WIR KÖNNTEN GENAUSO GUT TOT SEIN	29.09.22	DE			
90	DREI WINTER	15.12.22	CH, DE			
91	AN EINEM SCHÖNEN MORGEN	08.12.22	FR, DE			100
92	EIN GROSSES VERSPRECHEN	09.06.22	DE			
93	SWEET DISASTER	11.08.22	DE	68		
94	AXIOM	30.06.22	DE			
95	SCHATTENSTUNDE	27.01.22	DE			
96	LAND OF DREAMS	03.11.22	US, DE			
97	VATERSLAND	10.03.22	DE, BE	58		
98	DIE ODYSSEE	28.04.22	FR, DE, CZ			90
99	DIE SAAT	28.04.22	DE			
100	ACH DU SCHEISSE!	20.10.22	DE			

1 Deutsche und deutsch-internationale Koproduktionen | 2 Alle Beiträge in Tsd. Euro | 3 Es sind alle Filmstarts des Jahres enthalten, unabhängig davon, ob uns zum Jahresabschluss 2022 Besuchszahlen durch die Verleihunternehmen gemeldet wurden.

Dt.-Pol.	Absatzförderung				BKM				DFFF	Tickets 2022 ³
	Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Media-leistung	Produktion	Filmpreis	Verleih	insgesamt		
		44			300			300	228	27.723
	17	63								26.513
						45	80	125		25.555
		15				280		280	755	23.993
		75				25	150	175	960	23.832
										22.722
		6			600	148	40	788	432	20.846
					500			500	202	19.586
									140	18.732
					400		50	450	220	16.860
										15.684
							30	30	463	14.970
										14.305
										14.286
										13.783
	20	18								13.334
					400			400	364	13.060
					500		100	600	371	12.089
										11.969
	68								331	11.481
	80	27			750	70	120	940	1.053	11.117
		18					75	75	258	11.003
	31								152	10.694
										10.645
										8.981
										7.848
										7.793
					350		21	371	229	7.792
					550			550	367	7.200
									227	6.625
										6.583
										6.551
							20	20		6.508
		39			500			500	680	5.750
	16									5.728
					300	63	50	413	364	5.265
					500		35	535	228	4.557
							45	45		4.495
							40	40		4.413
										4.300
										4.235
										4.486
					520	30		550	278	4.177
					450			450	273	4.031
										3.741
										2.997
									319	2.722
									144	2.589
									236	2.488
										2.300

Quelle: FFA und DFF, Tickets auf Basis der Verleihmeldungen (nur 2022 verkaufte Tickets)

URAUFGEFÜHRTE PROGRAMMFÜLLENDE FILME¹ UND IHRE JEWEILIGEN FÖRDERMITTEL²

	Filmtitel	Starttermin	Länder	Filmförderung		
				Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
Spiel-, Animations-, Kinder-, Experimentalfilme						
101	HOPFEN, MALZ UND BLEI	05.05.22	DE			
102	ABENTEUER EINES MATHEMATIKERS	30.06.22	DE, GB, PL			
103	THE MIDDLE MAN – EIN UNGLÜCK KOMMT SELTEN ALLEIN	24.11.22	CA, NO, DE			
104	TRÜBE WOLKEN	24.02.22	DE			
105	SERVUS PAPA, SEE YOU IN HELL	24.11.22	DE			
106	L'ÉTAT ET MOI	01.09.22	DE	102		
107	DER BOANDLKRAMER UND DIE EWIGE LIEBE	10.02.22	DE			
108	ZWISCHEN UNS	16.06.22	DE	70	200	
109	AHEDS KNIE	17.03.22	FR, DE, IL			
110	THE STOLEN	10.03.22	GB, DE, AE, NZ			
111	MEIN VATER, DIE WURST	20.03.22	BE, NL, DE			
112	MIT 20 WIRST DU STERBEN	25.08.22	SD, FR, EG, DE, NO, QA			
113	EVOLUTION	25.08.22	DE, HU	71		
114	GRAND JETÉ	11.08.22	DE			
115	NACHTWALD – DAS ABENTEUER BEGINNT!	24.11.22	DE			
116	ZUM TOD MEINER MUTTER	09.06.22	DE			
117	GEBORGTES WEISS	21.07.22	DE			
118	HEARTBEAST	05.12.22	FR, FI, DE			
119	DAS PFAUENPARADIES	07.07.22	IT, DE			
120	DAS BÖSE IM WALD	29.09.22	DE			
121	ECHO	24.11.22	DE			
122	STAND UP! WAS BLEIBT, WENN ALLES WEG IST	16.06.22	DE			
123	SOLL ICH DICH EINEM SOMMERTAG VERGLEICHEN?	29.09.22	DE			
124	LINGUI	14.04.22	FR, DE, BE			100
125	DER MANN DER DIE WELT ASS	28.04.22	DE			
126	COPPELIA	03.03.22	NL, DE, BE	11		
127	IM NACHTLICHT	07.04.22	DE			
128	EIN HÖHLENGLEICHNIS	10.11.22	IT, DE, FR			
129	DER MENSCHLICHE FAKTOR	30.06.22	DE, IT			
130	END OF SEASON	17.02.22	DE			
131	ONODA – 10.000 NÄCHTE IM DSCHUNDEL	02.06.22	FR, DE, BE, IT			100
132	EUROPE	10.03.22	DE, FR			
133	SAF	24.02.22	TR, DE, RO			
134	RIVALE	02.06.22	DE, UA			
135	TRÜMMERMÄDCHEN – DIE GESCHICHTE DER CHARLOTTE SCHUMANN	24.03.22	DE			
136	ICH ICH ICH	01.12.22	DE	41		
137	FISCH FÜR DIE GEISEL	19.05.22	DE			
138	DIE FARBE DES WINDES	25.08.22	FR, DE			120
139	IO STO BENE – WAS AM ENDE BLEIBT	03.11.22	LU, BE, DE, IT			
140	GARDERIE NOCTURNE – NIGHT NURSERY	06.01.22	FR, BF, DE			
141	DIE ZUKUNFT IST EIN EINSAMER ORT	18.08.22	DE			
142	LICHTER DER STADT	02.06.22	DE			
143	DER ANATOLISCHE LEOPARD	24.11.22	TR, DE, DK, PL			
144	ÉGALITÉ	13.01.22	DE			
Gesamt				9.937	17.262	1.720

¹ Deutsche und deutsch-internationale Koproduktionen | ² Alle Beiträge in Tsd. Euro | 3 Es sind alle Filmstarts des Jahres enthalten, unabhängig davon, ob uns zum Jahresabschluss 2022 Besuchszahlen durch die Verleihunternehmen gemeldet wurden.

Dt.-Pol.	Absatzförderung				BKM				DFFF	Tickets 2022 ³
	Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Media-leistung	Produktion	Filmpreis	Verleih	insgesamt		
										2.280
	12				500			500	337	2.185
										2.010
										2.006
	20				520			520	278	1.977
										1.867
									798	1.770
	26								187	1.715
										1.647
										1.625
										1.617
										1.573
							16	16	193	1.518
					330			330	190	1.489
					750		75	825	417	1.453
					380			380	226	1.346
									270	1.098
										906
										903
										899
	9				496			496	296	841
										782
										780
										710
										694
		18							249	618
										610
										599
	36				500			500	295	589
										539
										537
					300			300		446
										410
					300	15		315		401
										388
										213
										192
										158
										129
										80
								202		79
										34
										12
		7								0
	3.358	5.757		8.000	14.961	2.814	1.965	19.739	57.373	18.210.361

Quelle: FFA und DFF, Tickets auf Basis der Verleihmeldungen (nur 2022 verkaufte Tickets)

URAUFGEFÜHRTE PROGRAMMFÜLLENDE FILME¹ UND IHRE JEWEILIGEN FÖRDERMITTEL²

	Filmtitel	Starttermin	Länder	Filmförderung		
				Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
Dokumentarfilme						
1	WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE	12.05.22	DE			
2	DER WALDMACHER	07.04.22	DE			
3	DANCING PINA	15.09.22	DE			
4	IGOR LEVIT. NO FEAR	06.10.22	DE			
5	HEINRICH VOGELER – AUS DEM LEBEN EINES TRÄUMERS	12.05.22	DE			
6	BETTINA	19.05.22	DE			
7	UNSERE HERZEN – EIN KLANG	22.09.22	DE			
8	JONAS DEICHMANN – DAS LIMIT BIN NUR ICH	19.05.22	DE			
9	LIEBE, D-MARK UND TOD – AŞK, MARK VE ÖLÜM	29.09.22	DE		50	
10	RISE UP	27.10.22	DE	71		
11	INTO THE ICE	15.09.22	DK, DE			
12	MONOBLOC	27.01.22	DE	67		
13	ELFRIEDE JELINEK – DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN	10.11.22	DE, AT			
14	CICERO – ZWEI LEBEN, EINE BÜHNE	24.03.22	DE			
15	NAMASTE HIMALAYA – WIE EIN DORF IN NEPAL UNS DIE WELT ÖFFNETE	11.08.22	DE			
16	ALICE SCHWARZER	15.09.22	AT, DE		100	
17	THE OTHER SIDE OF THE RIVER – NO WOMAN, NO REVOLUTION	27.01.22	DE, FI			
18	WERNER HERZOG – RADICAL DREAMER	27.10.22	DE, GB		100	
19	THE NORTH DRIFT – PLASTIK IN STRÖMEN	27.10.22	DE			
20	MAHENDRA HIGHWAY	10.02.22	DE			
21	NORDLICHT – DER NORDSEE FILM	16.06.22	DE			
22	BELLEVILLE. BELLE ET REBELLE	13.10.22	DE, FR			
23	LOVING HIGHSMITH	07.04.22	CH, DE			
24	WER WIR GEWESEN SEIN WERDEN	14.07.22	DE			
25	REBELLINNEN – FOTOGRAFIE. UNDERGROUND. DDR.	03.11.22	DE			
26	TOTAL THRASH – THE TEUTONIC STORY	09.06.22	DE			
27	AN IMPOSSIBLE PROJECT	20.01.22	DE, AT			
28	ANIMA – DIE KLEIDER MEINES VATERS	20.10.22	DE			
29	REX GILDO – DER LETZTE TANZ	29.09.22	DE			
30	VIER STERNE PLUS	14.04.22	DE			
31	DIE KUNST DER STILLE – MARCEL MARCEAUS GEHEIMNIS	05.05.22	CH, DE			
32	PORNFLUENCER	14.07.22	DE			
33	DEAR MEMORIES – EINE REISE MIT DEM MAGNUM-FOTOGRAFEN THOMAS HOEPKER	30.06.22	DE, CH			
34	HEIL DICH DOCH SELBST	21.04.22	DE			
35	FUOCO SACRO – SUCHE NACH DEM HEILIGEN FEUER DES GESANGS	21.04.22	DE			
36	DIE AUTOBAHN – KAMPF UM DIE A49	12.05.22	DE			
37	LA CLAVE – DAS GEHEIMNIS DER KUBANISCHEN MUSIK	15.09.22	DE			
38	KÖNIG HÖRT AUF	17.11.22	DE			
39	LUCHADORAS	10.03.22	DE			
40	FACING DOWN UNDER – DIE DOKU EINES BACKPACKERS	11.08.22	DE			
41	WE ARE ALL DETROIT – VOM BLEIBEN UND VERSCHWINDEN	12.05.22	DE			
42	ALLES, WAS MAN BRAUCHT	28.04.22	DE			
43	KOMM MIT MIR IN DAS CINEMA – DIE GREGORS	01.09.22	DE			
44	MERKEL – MACHT DER FREIHEIT	24.11.22	GB, DE			
45	WAS TUN	03.03.22	DE			
46	KÖY	21.04.22	DE			
47	AUF TOUR – Z'FUASS	09.06.22	DE			
48	WETTERMACHER	18.08.22	DE			
49	DAS STARKE GESCHLECHT – MÄNNER REDEN ÜBER SEX	26.05.22	DE			
50	SILENCE BREAKERS	24.03.22	FR, DE, IL			30

1 Deutsche und deutsch-internationale Koproduktionen | 2 Alle Beiträge in Tsd. Euro | 3 Es sind alle Filmstarts des Jahres enthalten, unabhängig davon, ob uns zum Jahresabschluss 2022 Besuchszahlen durch die Verleihunternehmen gemeldet wurden.

Dt.-Pol.	Absatzförderung				BKM				DFFF	Tickets 2022 ³
	Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Media-leistung	Produktion	Filmpreis	Verleih	insgesamt		
	30	36					75	75	293	86.972
										35.825
							20	20		32.151
	70				250		50	300	120	30.109
	30								163	29.093
										28.964
					160		50	210	103	22.680
										17.547
					220		13	233	135	14.766
					50		35	85	34	13.038
										12.268
					100			100	56	11.478
					130		50	180	75	9.732
									66	7.706
										7.328
										6.873
					120			120		6.093
							21	21	79	5.437
										5.418
										5.115
										5.041
										4.980
										4.863
										4.737
										4.642
										4.574
					200			200	129	4.379
					140		45	185	71	4.165
										4.066
										3.488
									43	3.090
										2.941
					184			184	52	2.820
										2.652
										2.597
										2.477
							35	35		2.359
										2.294
					100			100	48	2.102
										2.101
					200			200	79	2.084
										1.801
					130		12	142	51	1.754
										1.735
							10	10		1.859
										1.689
										1.611
							210	36	246	1.594
									35	1.490
										1.430

Quelle: FFA und DFF, Tickets auf Basis der Verleihmeldungen (nur 2022 verkaufte Tickets)

URAUFGEFÜHRTE PROGRAMMFÜLLENDE FILME UND IHRE JEWEILIGEN FÖRDERMITTEL²

	Filmtitel	Starttermin	Länder	Referenz	Projekt	Dt.-Franz.
Dokumentarfilme						
51	DER LAUTE FRÜHLING	04.08.22	DE			
52	THIS RAIN WILL NEVER STOP	24.03.22	LV, DE, QA, UA			
53	DIE JUNGEN KADYAS	08.09.22	DE			
54	EUROPA PASSAGE	15.09.22	DE			
55	MEIN FREMDES LAND	23.06.22	DE			
56	ALLES ÜBER MARTIN SUTER. AUSSER DIE WAHRHEIT.	06.10.22	CH, DE		100	
57	DIE BILDERKRIEGERIN – ANJA NIEDRINGHAUS	26.05.22	DE	13		
58	EINE FRAU	01.12.22	DE		50	
59	1001 NIGHTS APART	21.07.22	DE, IR, US			
60	UND ES GEHT DOCH... AGRARWENDE JETZT!	20.10.22	DE			
61	VERABREDUNGEN MIT EINEM DICHTER – MICHAEL KRÜGER	22.09.22	DE			
62	THE CASE YOU – EIN FALL VON VIELEN	10.03.22	DE			
63	MUTTER MUTTER KIND – LET'S DO THIS DIFFERENTLY	20.10.22	DE			
64	MEIN GESTOHNENES LAND	10.11.22	DE			
65	AUF ANFANG	31.03.22	DE			
66	NICHT VERRECKEN	13.10.22	DE			
67	FÜR LIONEL – DIE ZUKUNFT BEGINNT MIT DIR	06.10.22	DE, ID			
68	TICS – MIT TOURETTE NACH LAPPLAND	23.06.22	DE			
69	BLACK MAMBAS	17.11.22	DE, FR			
70	HUNTER FROM ELSEWHERE – A JOURNEY WITH HELEN BRITTON	10.11.22	DE			
71	ROBIN BANK	10.11.22	ES, DE			
72	REPUBLIC OF SILENCE	11.08.22	DE, FR		85	
73	MARIUPOLIS 2	01.09.22	LT, FR, DE			
74	EINE DEUTSCHE PARTEI	16.06.22	DE			
75	STAND UP MY BEAUTY	19.05.22	CH, DE			
76	ENDLICH UNENDLICH	16.06.22	DE, AT			
77	THE STRAIT GUYS – DER TRAUM VOM TUNNEL	02.06.22	DE			
78	INVISIBLE DEMONS	03.11.22	FI, DE			
79	WO IST GOTT?	15.12.22	DE			
80	SON OF CORNWALL	13.04.22	DE			
81	THE SECOND LIFE – DAS ZWEITE LEBEN	21.04.22	DE, BE, IT	18		
82	ALS SUSAN SONTAG IM PUBLIKUM SASS	05.05.22	DE			
83	BASTARD IN MIND	02.06.22	DE			
84	HEIMATKUNDE	10.11.22	DE			
85	LANGES ECHO	17.03.22	DE			
86	THE EXPERT AT THE CARD TABLE – LOOKING FOR ERDNASE	07.07.22	DE			
87	DIE FRAU DES DICHTERS	03.11.22	DE			
88	RIDERS OF DESTINY	09.06.22	DE, GR, US			
89	I AM THE TIGRESS	14.04.22	DE			
90	VOICES FROM THE FIRE	24.11.22	DE, CZ			
91	MAREK EDELMAN ...AND THERE WAS LOVE IN THE GHETTO	08.09.22	PL, DE	61		
92	RECYCLING MEDEA	06.10.22	DE, GR			
93	PERRO	07.04.22	DE		10	
Gesamt				230	495	30

1 Deutsche und deutsch-internationale Koproduktionen | 2 Alle Beiträge in Tsd. Euro | 3 Es sind alle Filmstarts des Jahres enthalten, unabhängig davon, ob uns zum Jahresabschluss 2022 Besuchszahlen durch die Verleihunternehmen gemeldet wurden.

Dt.-Pol.	Absatzförderung				BKM				DFFF	Tickets 2022 ³
	Referenz	Projekt	Projekt Vertrieb	Media-leistung	Produktion	Filmpreis	Verleih	insgesamt		
										1.382
										1.302
										1.285
					105			105		1.269
										1.265
		5							33	1.225
									355	1.196
							20	20	39	1.102
										1.069
										1.037
										1.026
							25	25		971
							40	40		870
							18	18		815
					100		25	125		762
										668
										658
										610
										571
										496
									35	487
					80			80	68	452
										368
					250	25		275	103	364
					230			230		352
									63	346
						60		60	49	341
										310
										307
										276
					140			140		266
										249
										249
										245
					31			31		226
										143
					75			75		124
										93
										77
					180			180	105	69
										59
										25
					95			95		0
	130	41			3.269	305	569	4.143	2.482	501.015

Quelle: FFA und DFF, Tickets auf Basis der Verleihmeldungen (nur 2022 verkaufte Tickets)

PROJEKTFILMFÖRDERUNG – INKL. WIDERSPRÜCHE AUS 2021

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	791 KM	PANTALEON Films GmbH	390.000
2	AKIKO, DER FLIEGENDE AFFE	Veit Helmer-Filmproduktion	300.000
3	ALL INCLUSIVE	Kloos & Co. Medien GmbH	100.000
4	AMRUM	bombero international GmbH & Co. KG	520.000
5	C'EST LA VIE	UFA Fiction GmbH	600.000
6	DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER	UFA Fiction GmbH	500.000
7	DAS WUNDER VON KÖPENICK - UNION	IT WORKS! Medien GmbH	100.000
8	DER SCHÖNSTE ARBEITSPLATZ DER WELT	Bandenfilm Laura Klippel & Britta Strampe GbR	65.000
9	DIE CHAOSSCHWESTERN FEAT. PINGVIN PAUL	blue eyes Fiction GmbH & Co. KG	400.000
10	DIE HEINZELS - NEUE MÜTZEN, NEUE MISSION (AT)	Akkord Film Produktion GmbH	500.000
11	DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS	Tempest Film Produktion und Verleih GmbH	399.500
12	DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 3	Kordes & Kordes Film Süd GmbH	600.000
13	EINE MILLION MINUTEN	Hellinger / Doll Filmproduktion GmbH	600.000
14	ENKEL FÜR FORTGESCHRITTENE	Claussen+Putz Filmproduktion GmbH	500.000
15	GANGERLS GLÜCK (AT)	Schau Hi Films GmbH & Co. KG	85.000
16	GRÜBE VOM MARS	Leitwolf Filmproduktion GmbH	250.000
17	HAGEN	Constantin Film Produktion GmbH	675.000
18	HEIDI - RETTUNG DER LUCHSE (AT)	Studio 100 Media GmbH	600.000
19	IN LIEBE, EURE HILDE	PANDORA FILM PRODUKTION GmbH	474.000
20	IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN	Rohfilm Factory GmbH	300.000
21	IRON BOX	Seven Elephants GmbH	500.000
22	KITKATCLUB - DAS LEBEN IST EIN ZIRKUS	avanti media fiction GmbH	100.000
23	KOCHSCHULE SCHWARZ (AT)	new!move films GmbH	584.022
24	LADY NAZCA	27 Films Production GmbH	200.000
25	LASSIE - EIN NEUES ABENTEUER	Henning Ferber Filmproduktions GmbH	500.000
26	MAX UND DIE WILDE 7 - DIE GEISTER-OMA	Neopol Film, Kellner & Zapf GbR	300.000
27	MEINE FREUNDIN CONNI - 2	youngfilms GmbH & Co. KG	420.000
28	MERCY	Ringel Film Zweite Produktionen GmbH	600.000
29	MYSTERY OF LOVE	Sunny Side Up GmbH	546.400
30	NIKO'S ARCTIC ADVENTURE	Ulysses Filmproduktion GmbH	300.000
31	REHRAGOUT-RENDEZVOUS	Constantin Film Produktion GmbH	400.000
32	RIEFENSTAHL (AT)	Vincent productions GmbH	130.000
33	ROTE STERNE ÜBERM FELD (AT)	Amerikafilm GmbH	300.000
34	ROTER HIMMEL (vorher: DIE GLÜCKLICHEN)	Schramm Film Koerner & Weber	385.000
35	SAMIA	Neue Bioskop Film GmbH	225.000
36	SEP RUF - ARCHITEKT DER MODERNE	Drei Wünsche GmbH	100.000
37	SEPTEMBER 5	BerghausWöbke Filmproduktion GmbH	560.000
38	SPIELEABEND	Wiedemann & Berg Film GmbH	500.000
39	TAFITI - AB DURCH DIE WÜSTE	Tradewind Pictures GmbH	560.000
40	THE OUTFIT	Weydemann Bros. GmbH	350.000
41	THE REAL LIFE GUYS (AT)	Lieblingsfilm	435.000
42	WAR HOLIDAYS	PILOTINNEN FILM	100.000
43	WHISTLEBLOWER - VON JÄGERN UND GEJAGTEN	bauderfilm GmbH	120.000
44	WOW! NACHRICHT AUS DEM ALL	SamFilm GmbH	600.000
	Gesamt		16.773.922

REFERENZFILMFÖRDERUNG

	Filmtitel	Besuchspunkte 2021	Auffüllung, Festivals / Preise	Bonus	Gesamtpunkte 2021	Förder-summe in € 2022
1	KAISERSCHMARRNDRAMA ⁴	1.143.375	0	285.844	1.429.219	1.315.662
2	DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE	1.325.997	50.000	0	1.375.997	1.266.669
3	CONTRA ⁴	654.029	0	163.507	817.536	752.580
4	CATWEAZLE	628.369	50.000	0	678.369	624.470
5	OSTWIND - DER GROßE ORKAN	591.181	50.000	0	641.181	590.237
6	DIE OLCCHIS - WILLKOMMEN IN SCHMUDELFIG	490.322	100.000	0	590.322	543.419
7	HERR BACHMANN UND SEINE KLASSE ²	26.281	473.719	0	500.000	460.273
8	ICH BIN DEIN MENSCH	119.397	300.000	0	419.397	386.074
9	DIE PFEFFERKÖRNER UND DER SCHATZ DER TIEFSEE	263.905	150.000	0	413.905	381.019
10	FABIAN ODER DER GANG VOR DIE HUNDE	111.705	200.000	0	311.705	286.939
11	SCHACHNOVELLE	157.909	100.000	0	257.909	237.417
12	NEBENAN ²	67.028	182.972	0	250.000	230.137
13	JIM KNOPF UND DIE WILDE 13 ³	40.196	200.000	0	240.196	221.112
14	ES IST NUR EINE PHASE, HASE	223.871	0	0	223.871	206.084
15	INTO THE BEAT- DEIN HERZ TANZT	66.348	150.000	0	216.348	199.158
16	HAPPY FAMILY 2	211.345	0	0	211.345	194.553
17	YAKARI - DER KINOFILM	156.417	50.000	0	206.417	190.016
18	DIE UNBEUGSAMEN ⁴	157.627	0	39.407	197.034	181.379
19	BECKENRAND SHERIFF	191.592	0	0	191.592	176.369
20	DER HOCHZEITSSCHNEIDER VON ATHEN ^{2,4}	55.317	94.683	37.500	187.500	172.602
21	BUTENLAND ^{2,4}	30.797	119.203	37.500	187.500	172.602
22	ÜBER GRENZEN ^{2,4}	27.695	122.305	37.500	187.500	172.602
23	GENERATION BEZIEHUNGSUNFÄHIG	155.782	0	0	155.782	143.405
24	HILFE, ICH HAB MEINE FREUNDE GESCHRUMPT	147.129	2.871	0	150.000	138.082
25	LAURAS STERN - REALFILM	122.335	27.665	0	150.000	138.082
26	WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER - DAS MAGISCHE SCHWERT ²	83.204	66.796	0	150.000	138.082
27	WEIßBIER IM BLUT	106.160	0	0	106.160	97.725
28	OOOPS! 2 - LAND IN SICHT ³	7.738	50.000	0	57.738	53.151
29	MAX UND DIE WILDE 7 ³	5.760	50.000	0	55.760	51.330
30	ES IST ZU DEINEM BESTEN	26.393	0	0	26.393	24.296
31	DRACHENREITER (2017)	25.113	0	0	25.113	23.118
32	CHECKER TOBI UND DAS GEHEIMNIS UNSERES PLANETEN ⁴	11.023	0	2.756	13.779	12.684
33	GOTT, DU KANNST EIN ARSCH SEIN!	13.512	0	0	13.512	12.438
34	ALFONS ZITTERBACKE - DAS CHAOS IST ZURÜCK	13.295	0	0	13.295	12.239
35	LINDENBERG!	13.048	0	0	13.048	12.011
Gesamt		7.471.195	2.590.214	604.014	10.665.423	9.818.017

1 Höchstförderung € 2 Mio.

2 Filme mit Auffüllung (Ki, Dok, Erstling, niedrige Hks)

3 Erneute Teilnahme durch Festivalerfolge

4 Bonus für teilnehmende Filme nach FFG 2017/2022

REFERENZMITTEL ZUR KAPITALERHÖHUNG

	Firma	Fördersumme in €
1	Akkord Film Produktion GmbH	96.000
2	blue eyes Fiction GmbH & Co. KG	111.115
3	BROADVIEW TV GmbH	136.034
4	Busch Media Group GmbH & Co. KG (Produktion)	53.584
5	Busch Media Group GmbH & Co. KG (Verleih)	16.309
6	Dreamtool Entertainment GmbH	87.524
7	Koryphäen Film GmbH (Produktion)	268.794
8	Koryphäen Film GmbH (Verleih)	17.077
9	Lieblingsfilm GmbH	195.000
10	Weltkino Filmverleih GmbH	100.000
Gesamt		1.081.437

REFERENZMITTEL ZUR FÖRDERUNG DER PREPRODUKTION UND DREHBUCHENTWICKLUNG

	Filmtitel	Produzent*in	Fördersumme in €
1	SILENT FRIEND	Pandora Film GmbH & Co. Filmproduktion- und Vertriebs KG	40.232
2	DICHT	Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH	9.600
3	KEIN TIER SO WILD	Sommerhaus Filmproduktion GmbH	55.426
4	FEIZEIT 81	Deutschfilm GmbH	8.236
5	DER BRAND	Rohfilm Factory GmbH	26.241
6	ARCHE DER FREIHEIT	Filmpunkt GmbH	12.156
7	TARO	Mideu Film GmbH (vormals Kinderfilm GmbH)	100.000
8	MOSKAU	Erfftal Film & Fernsehproduktion GmbH	10.548
9	DER TRAUMHÜTER	Eichholz Film GmbH	25.260
10	EIN ZWEITFILM	Road Movies GmbH	4.739
11	ZEN IN DER KUNST DES BOGENSCHIESENS	Majestic Filmproduktion GmbH	12.000
12	BLACK GOLD	Majestic Filmproduktion GmbH	6.507
13	SUNNY (AT) - VORMALS MONGO	Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH	8.371
14	DNA	Neue Schönhauser Filmproduktion GmbH	21.169
15	MEINE FREUNDIN CONNI 2	Youngfilms GmbH & Co.KG	53.250
16	UND PLÖTZLICH HAT DIE REVOLUTION EIN WEIBLICHES GESICHT	Elemag Pictures GmbH	25.000
17	MEINE FREUNDIN CONNI 3 - DIE ZAUBERHAFTE WUNSCHLATERNE	Youngfilms GmbH & Co.KG	58.150
18	DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 3	Kordes & Kordes Film Süd GmbH	250.000
19	SKIP	Ulysses Filmproduktion GmbH	82.583
20	YAKARI	Pergamon GmbH & Co.KG	33.906
21	BEIM GRIECHEN - UND WER RETTET EUROPA	Roxy Film GmbH	81.679
22	DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 3	Kordes & Kordes Film Süd GmbH	270.000
Gesamt		1.195.053	

PROJEKTFÖRDERUNG NACH DEUTSCH-FRANZÖSISCHEM FILMABKOMMEN („MINITRAITÉ“)

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €	
			deutsch	französisch
1	COTTON QUEEN	Strange Bird GmbH	120.000	120.000
2	DAS GETRÄUMTE ABENTEUER	Komplizen Film GmbH	220.000	140.000
3	DAS MASSAKER	FRUITMARKET Kultur und Medien GmbH	200.000	150.000
4	DAS VERSCHWINDEN (AT)	NiKo Film	90.000	100.000
5	DER VORFÜHRER	Lichtblick Film- und Fernsehproduktion GmbH	30.000	50.000
6	ELLBOGEN	Achtung Panda! Media GmbH	150.000	150.000
7	GAVAGAI	Sutor Kolonko e.K.	120.000	80.000
8	IRON BOX	Seven Elephants GmbH	150.000	150.000
9	LES FANTOMES	NiKo Film	100.000	120.000
10	RABIA	Starhaus Filmproduktion GmbH	130.000	210.000
11	SIDI KABA UND DAS TOR DER WIEDERKEHR	Luftkind Filmverleih	115.000	120.000
12	ZWEI STAATSANWÄLTE	MFP GmbH	75.000	110.000
Gesamt			1.500.000	1.500.000

PROJEKTENTWICKLUNG NACH DEUTSCH-FRANZÖSISCHEM FILMABKOMMEN („MINITRAITÉ“)

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €	
			deutsch	französisch
1	DIE JÜNGSTE TOCHTER	Katuh Studio GmbH		30.000
2	GIZELLA	Jyoti Film GmbH		30.000
3	JULIET UND DIE SALAMANDER	Port au Prince Film & Kultur Produktion GmbH		30.000
4	MEHTAP	ArtHood Films GmbH	50.000	
5	THE OBLIVION THEORY	One Two Films GmbH		10.000
Gesamt			50.000	100.000

DEUTSCH-POLNISCHER FILMFONDS

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
	KRUX	CALA Filmproduktion GmbH	41.200
Gesamt			41.200

GEFÖRDERTE KURZFILME

	Filmtitel	Antragsteller*in	Punkte	Fördersumme in €
1	WOCHENBETT	Henriette Rietz	68	35.547
2	GRAVEDAD	Matisse Gonzalez	60	31.597
3	INFLORESENCE	Nicolaas Schmidt	35	18.432
4	MASEL TOV COCKTAIL	Christine Duttlinger & Arkadij Khaet GbR	35	18.432
5	MISHOU	Milen Vitanov	35	18.432
6	REVOLYKUS	Victor Orozco Ramirez	35	18.432
7	FRIENDS	Florian Grolig	30	15.799
8	KOLLEGEN / GOOD GERMAN WORK	Jannis Alexander Kiefer	30	15.799
9	MAD MIETER	M+M Weis / De Mattia GbR	30	15.799
10	MICHAEL IRONSIDE AND I	Marian Mayland	30	15.799
11	TIES	Florian Grolig, Cine-Light Production	30	15.799
12	WAS WAHRSCHEINLICH PASSIERT WÄRE, WÄRE ICH NICHT ZUHAUSE GEBLIEBEN (AT)	Willy Hans	30	15.799
13	A DEMONSTRATION	Guillaume Cailleau, CaSk Films	25	13.166
14	DARK MATTER	Viktor Brim	25	13.166
15	DIE NACHT	Fabian & Fred GmbH, Orange and Oad, Saleh & Neubauer GbR	25	13.166
16	F FOR FREAKS	Sabine Ehrl	25	13.166
17	FRAGMENTS	NEOZOOM GbR, M. Metzger und F. Kersten-Ahrens	25	13.166
18	GENOSSE TITO, ICH ERBE	Olga Kosanovic	25	13.166
19	OPERA GLASSES	Daniel Asadi Faesi	25	13.166
20	PASSAGE	Ann Oren	25	13.166
21	STEAKHOUSE	Fabian & Fred GmbH	25	13.166
22	WIE ICH KLEBER UND BRONZE BESIEGTE (KAKO SAM POBEDIO LEPAK I BRONZU)	Vladimir Vulevic	25	13.166
23	AIVA	Veneta Androva	20	10.532
24	ALL HER DYING LOVERS	Anna Benner	20	10.532
25	ALTURAS	Ohne Falsch Film, Roxana Reiss	20	10.532
26	BLINDE FLECKEN	Luis Schubert	20	10.532
27	CITY PLAZA HOTEL	Anna Paula Hönig	20	10.532
28	EYES AND HORNS	Fabian & Fred GmbH	20	10.532
29	HAVE A NICE DOG	Karsten Matern	20	10.532
30	IKTAMULI	Balance Film GmbH	20	10.532
31	MEETING	Jannis Alexander Kiefer	20	10.532
32	TALA'VISION	Philipp Maurice Raube	20	10.532
33	ASCONA	Julius Dommer	15	7.899
34	BERZAH	filmfaust GmbH	15	7.899
35	DAS ZOTTELIGE ALPHABET	Eliza Plocieniak-Alvarez	15	7.899
36	DER TAG X	Katharina Rivilis	15	7.899
37	DIE ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN	Worklights Media Production GmbH	15	7.899
38	DIE THEORIE UND IHRE PRAXIS	Leonie Minor	15	7.899
39	FRIDA	Aleksandra Odic	15	7.899
40	I WANT TO RETURN RETURN RETURN	Margarita Amineva-Jester	15	7.899
41	LEIB	Elena Zurbuch, M. Verhoef, E. Köller	15	7.899
42	STUMM	Anna Theil	15	7.899
43	WAITING FOR HAROLD	Lauenstein & Lauenstein GbR	15	7.899
44	WIR SPRECHEN HEUTE NOCH DEUTSCH	Clara Winter & Miguel Ferráez	15	7.899
45	BRAND	mobyDOK medienproduktion, Lahl und Mönch GbR	10	5.266
46	DER SCHORNSTEINSEGLER	Fabian & Fred GmbH	10	5.266
47	LAND OF GLORY	Borbála Nagy	10	5.266
48	NACHT UEBER KEPLER 452B	Ben Voit	10	5.266
49	CRISS CROSS	Caroline Hamann	5	2.633
50	HOW MY GRANDMOTHER BECAME A CHAIR	Fabian & Fred GmbH	5	2.633
51	MARADONAS LEGS	Zorana Musikic	5	2.633
	Gesamt		1.133	596.400

FÖRDERUNG VON DREHBUCHVORSTUFEN

	Filmtitel	Produktionsfirma	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	BRÜDER (AT)		Matthias Pacht	10.000
2	DIE SCHULE DER SCHURKEN		John Chambers	10.000
3	DJANGOS	Kundschafter Filmproduktion GmbH	Elmar Freels	10.000
4	EIN GUTER DEUTSCHER (AT)	Schiwago Film	Lisa Charlotte Friederich	10.000
5	FIBI UND ALBERT		Katharina Reschke	10.000
6	FRAU HERR		Mareille Klein	10.000
7	GIOCONDA		Maria Dragus	10.000
8	MEINE FREUNDIN LOTTE	Lieblingsfilm GmbH	Martha Münder	10.000
9	MORGEN	2 Pilots Filmproduction GmbH	Florian Opitz	10.000
10	NIEMAND KENNT DEN TAG	Tondowski Films	Erzsebet Racz und Anders Ostergaard	10.000
11	SCHATTEN IM SCHATTEN (AT)	Atmosfilm Bernet & Olshan GbR	Sören Senn	10.000
Gesamt				110.000

DREHBUCHFÖRDERUNG

	Filmtitel	Produktionsfirma	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	1000 WÜNSCHE		Nicholas Hause	25.000
2	BEAUTY 뷰티		Linus de Paoli	25.000
3	BERLIN'S TANZENDE KRIEGERINNEN		Sharon Ryba-Kahn	25.000
4	BERLINWEH	X Filme Creative Pool GmbH	Ingo Rasper	25.000
5	BOYS DON'T CRY	Karbe Film GmbH	Lena Karbe	35.000
6	CAPTAINGIRL		Miriam Dehne	25.000
7	CURIOSITY - ODER DIE ERFINDUNG EUROPAS		David Bernet	25.000
8	DER MANN DER DONALD TRUMP ERSCHOSS	COIN FILM GmbH	Martin Ritzenhoff, Xao Seffcheque	25.000
9	DER RABBI UND DER KOMMISSAR - DU SOLLST NICHT MORDEN	Zeitgeist Filmproduktion GmbH & Co. KG	Michel Bergmann, Emanuel Bergmann	35.000
10	DIE ENTDECKUNG DER LANGSAMKEIT		Robert Thalheim	30.000
11	DISENFRANCHISED	Majestic Filmproduktion GmbH	David Clay Diaz, Daniel Fazal	25.000
12	DREI KAMERADINNEN	die film gmbh	Milena Aboyan, Linda Kokkores	25.000
13	ENDGAME	Zeitsprung Pictures GmbH	Asli Özge	25.000
14	FLUCHT OHNE PLAN (AT)	Caligari Film- und Fernsehproduktions GmbH	Ferdos Sililo-Simon	25.000
15	HAPPY NO END		Simone Höft	25.000
16	IDENTITTI	Razor Film Produktion	Friederike Jehn	25.000
17	MINIATUR-WUNDERLAND (AT)	LETTERBOX Filmproduktion GmbH	Dirk Ahner	25.000
18	MOHIB - DIE FARBEN VON KABUL	CORSO Film	Rokhsareh Ghaemmaghami	25.000
19	NAZAR - DER BÖSE BLICK		Faraz Shariat	25.000
20	TAUSENDUNDEIN DATE		Buket Alakus	25.000
21	WIE ALLES KAM		Ulrich Limmer, Paul Maar	35.000
22	WUNDERKERZEN, ODER: WAS EINE FRAU TUN SOLL WENN SICH EIN MANN EMOTIONAL ZURÜCKZIEHT.		Hannah Schweier	25.000
23	YOU BURN ME		Nikias Chryssos	25.000
Gesamt				610.000

FÖRDERUNG VON DREHBUCHFORTENTWICKLUNGEN

	Filmtitel	Produktionsfirma	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	DER ARABISCH DOLMETSCHER	Achtung Panda! Media GmbH	Mathieu Taponier	75.000
2	EIN KALIFORNISCHER TRAUM	zero one film GmbH	Heide Schwochow	70.610
3	INSIDE LUNA	Filmallee GmbH	David Lindner Leporda, Philip LaZebnik, Kathryn Gould	71.104
4	SCHÄFCHEN IM TROCKENEN	Neue Schönhauser Filmproduktion	Anke Stelling	37.757
5	ZIPPEL - DAS WIRKLICH WAHRE SCHLOSSGESPENST	Flare Film GmbH	Elena von Saucken und Florian Cossen	70.000
Gesamt				324.472

DER BESONDERE KINDERFILM – DREHBUCHFÖRDERUNG

	Filmtitel	Produktionsfirma	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	DER PRANK	Kundschafter Filmproduktion GmbH, Berlin	Matthias Miegel	29.500
2	NUR 300 KM	X Filme Creative Pool GmbH, Berlin	Nicole Kellerhals	25.000
Gesamt				54.500

PROJEKTENTWICKLUNGSFÖRDERUNG

	Filmtitel	Produktionsfirma	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	COME TOGETHER	Dreamer Joint Venture Filmproduktion GmbH, Berlin	Oliver Stoltz	25.000
Gesamt Drehbuchförderung				1.123.972

IN DEN LETZTEN FÜNF JAHREN REALISIERTE DREHBÜCHER

	Filmtitel	Autor*in	Jahr der Förderung	Jahr der Realisierung
1	DAS FREIWILLIGE JAHR	Ulrich Köhler, Henner Winckler	2012	2018
2	DAS VORSPIEL	Daphne Charizani und Ina Weisse	2013	2018
3	NARZISS UND GOLDMUND	Stefan Ruzowitzky	2014	2018
4	MANCHE LERNEN'S NIE	Florian Dietrich	2014	2018
5	SYSTEMSPRENGER (PDT)	Nora Fingscheidt	2014	2018
6	DIE HEINZELS – RÜCKKEHR DER HEINZELMÄNNCHEN	Jan Strathmann	2014	2018
7	THE WHALE & THE RAVEN	Mirjam Leuze	2015	2018
8	BODY OF TRUTH	Evelyn Schels	2016	2018
9	DIE FRAU DES PILOTEN	Anne Zohra Berrached	2016	2018
10	LINDENBERG! MACH DEIN DING	Christian Lyra, Sebastian Wehlings	2016	2018
11	DIE GIRAFFE	Anna Sofie Hartmann	2016	2018
12	TKKG	Peer Klehmet/Kundschafter Filmproduktion GmbH	2017	2018
13	IN DEN UFFIZIEN	Enrique Sanchez Lansch, Corinna Belz	2017	2018
14	DAS FIEBER – DER KAMPF GEGEN MALARIA	Katharina Weingartner	2014	2019
15	ALFONS ZITTERBACKE DAS CHAOS IST ZURÜCK	Mark Schlichter	2015	2019
16	UNDINE	Christian Petzold	2016	2019
17	JE SUIS KARL	Thomas Wendrich	2016	2019
18	DAS FORUM	David Bernet	2016	2019
19	DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE	Arne Nolting	2018	2019
20	HAPPY FAMILY 2	Abraham Katz	2018	2019
21	DER PASSFÄLSCHER	Marcus Hertneck	2005	2020
22	STICKKOPF	Steve Hudson	2016	2020
23	ALLES IST EINS. AUSSER DER O.	Klaus Maeck und Tanja Schwerdorf	2017	2020
24	DER FUCHS	Matthias Luthardt, 27 Films Productions	2017	2021
25	MORE THAN EVER	Emily Atef und Lars Hubrich	2018	2021
26	ÜBERFLIEGER 2	Reza Memari	2018	2021
27	SEASIDE SPECIAL	Jens Meurer	2018	2021
28	WANN WIRD ES ENDLICH SO, WIE ES NIE WAR	Sonja Heiss	2019	2021
29	MITTAGSSTUNDE	Catharina Junk	2019	2021
30	ROTER HIMMEL	Christian Petzold	2020	2021
31	DER PASSFÄLSCHER	Marcus Hertneck	2005	2021
32	IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN	Emily Atef und Daniela Krien	2018	2022
33	15 JAHRE	Chris Kraus	2019	2022
34	DIE MITTAGSFRAU	Meike Hauck und Barbara Albert	2014	2022

PROJEKTVERLEIHFÖRDERUNG

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme FFA in €	Fördersumme BKM in €	Fördersumme gesamt in €
1	AEIOU – DAS SCHNELLE ALPHABET DER LIEBE	Port au Prince Pictures GmbH	6.000	14.000	20.000
2	ALFONS ZITTERBACKE – ENDLICH KLASSENFAHRT!	X Verleih AG	37.500	87.500	125.000
3	ALLE FÜR ELLA (AT: FEATURING ELLA)	Weltkino Filmverleih GmbH	250.000		250.000
4	ALLES ÜBER MARTIN SUTER. AUSSER DIE WAHRHEIT	DCM Film Distribution GmbH	4.500	10.500	15.000
5	AXIOM	The Playmaker Munich - a brand of B. A. Produktion GmbH		21.650	21.650
6	BIBI & TINA – EINFACH ANDERS	DCM Film Distribution GmbH	150.000	350.000	500.000
7	CORSAGE	Alamode Filmdistribution oHG	36.250	43.750	80.000
8	DAMPFNUDELBLUES	Picturetree International GmbH		11.000	11.000
9	DER RÄUBER HOTZENPLOTZ	Studiocanal GmbH	400.000		400.000
10	DER VERMESSENE MENSCH	Studiocanal GmbH	75.000		75.000
11	DIE DREI ??? – ERBE DES DRACHEN	Sony Pictures Entertainment Deutschland GmbH	219.251		219.251
12	DIE GESCHICHTE DER MENSCHHEIT – LEICHT GEKÜRZT	Warner Bros. Entertainment GmbH	187.500	312.500	500.000
13	DIE GOLDENEN JAHRE	Alamode Filmdistribution	18.000	42.000	60.000
14	DIE HÄSCHENSCHULE – DER GROSSE EIERKLAU	Leonine Distribution GmbH	63.000	147.000	210.000
15	DIE KÄNGURU-VERSCHWÖRUNG	X Verleih AG	150.000	350.000	500.000
16	DIE MUCKLAS ...UND WIE SIE ZU PETERSSON UND FINDUS KAMEN	Senator Film Verleih GmbH	90.000	210.000	300.000
17	DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 2	Leonine Distribution GmbH	114.000	266.000	380.000
18	DIE STILLEN TRABANTEN	Warner Bros. Entertainment GmbH	15.000	35.000	50.000
19	DIE ZEIT, DIE WIR TEILEN (AT: A PROPOS DE JOAN)	Camino Filmverleih GmbH	15.000	35.000	50.000
20	EINFACH MAL WAS SCHÖNES	Warner Bros. Entertainment GmbH	267.500	487.500	755.000
21	EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT	Sony Pictures Entertainment Deutschland GmbH	66.000	154.000	220.000
22	FCK 2020 (AT: HYPER, HYPER – H.P. BAXXTER UND SCOOTER)	Wild Bunch Germany GmbH	50.000		50.000
23	FREIBAD	Constantin Film Verleih GmbH	60.000	140.000	200.000
24	GESCHICHTEN VOM FRANZ	Wild Bunch Germany GmbH	15.000	35.000	50.000
25	GRIESSNOCKERLAFFÄRE	Picturetree International GmbH		10.000	10.000
26	GUGLHUPFGESCHWADER	Constantin Film Verleih GmbH	97.500	227.500	325.000
27	GUGLHUPFGESCHWADER	Picturetree International GmbH		12.144	12.144
28	HIMBEEREN MIT SENF	farbfilm verleih GmbH	30.000		30.000
29	HOLY SPIDER (THE LONG NIGHT)	Alamode Filmdistribution oHG	50.000		50.000
30	HUI BUH UND DAS HEXENSCHLOSS	Warner Bros. Entertainment GmbH	400.000	500.000	900.000
31	IN EINEM LAND, DAS ES NICHT MEHR GIBT	Tobis Film GmbH	67.500	157.500	225.000
32	JAGDSAISON	Tobis Film GmbH	204.000	476.000	680.000
33	JGA: JASMIN. GINA. ANNA.	Leonine Distribution GmbH	132.000	308.000	440.000
34	KAISERSCHMARRNDRAMA	Picturetree International GmbH		11.000	11.000
35	LEBERKÄSJUNKIE	Picturetree International GmbH		10.000	10.000
36	LIEBER KURT	Filmwelt Verleihagentur GmbH	105.000	245.000	350.000
37	LIEBESDINGS	Constantin Film Verleih GmbH	180.000	420.000	600.000
38	LIEBESDINGS	Picturetree International GmbH		34.425	34.425
39	MEHR DENN JE (AT: MISTER / MORE THAN EVER)	Pandora Film Medien GmbH	18.000	42.000	60.000
40	MEIN LOTTA-LEBEN – ALLES TSCHAKA MIT ALPAKA	Wild Bunch Germany GmbH	60.000	140.000	200.000
41	MEINE CHAOSFEE & ICH	Telepool GmbH	39.000	91.000	130.000
42	MEINEN HASS BEKOMMT IHR NICHT	Tobis Film GmbH	39.000	91.000	130.000
43	MIA AND ME – DAS GEHEIMNIS VON CENTOPIA	Constantin Film Verleih GmbH	90.000	210.000	300.000
44	MITTAGSSTUNDE	Majestic Filmverleih GmbH	75.000	175.000	250.000
45	ONE FOR THE ROAD	Sony Pictures Entertainment Deutschland GmbH	85.000		85.000

FORTSETZUNG

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme FFA in €	Fördersumme BKM in €	Fördersumme gesamt in €
46	OSKARS KLEID	Warner Bros. Entertainment GmbH	212.500	487.500	700.000
47	OVER & OUT	Warner Bros. Entertainment GmbH	87.500	187.500	275.000
48	RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH	Pandora Film Medien GmbH	30.000	70.000	100.000
49	RHEINGOLD	Warner Bros. Entertainment GmbH	144.000	336.000	480.000
50	RHEINGOLD	The Match Factory GmbH		20.000	20.000
51	SAUERKRAUTKOMA	Pictureree International GmbH		11.000	11.000
52	SCHWEINSKOPF AL DENTE	Pictureree International GmbH		11.000	11.000
53	SPENCER	DCM Film Distribution GmbH	37.500	87.500	125.000
54	STASIKOMÖDIE	Constantin Film Verleih GmbH	75.000	175.000	250.000
55	STELLA – EIN LEBEN (AT: LAST SONG FOR STELLA)	Majestic Filmverleih GmbH	140.000		140.000
56	TAUSEND ZEILEN	Warner Bros. Entertainment GmbH	150.000	350.000	500.000
57	THE LOST SOULS OF SYRIA (AT: WANDERES IN DARKNESS)	Luftkind Filmverleih GmbH	7.500		7.500
58	THE MAGIC FLUTE – DAS VERMÄCHTNIS DER ZAUBERFLÖTE	Tobis Film GmbH	150.000	350.000	500.000
59	THE ORDINARIES (AT: SUBTEXT)	Port au Prince Film Pictures GmbH	35.000		35.000
60	TRAUZEUGEN	Paramount Pictures Germany GmbH	140.000		140.000
61	TRIANGLE OF SADNESS	Alamode Filmdistribution oHG	24.000	56.000	80.000
62	WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO WIE ES NIE WAR	Warner Bros. Entertainment GmbH	250.000		250.000
63	WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN	Studiocanal GmbH	112.500	262.500	375.000
64	WINTERKARTOFFELKNÖDEL	Pictureree International GmbH		11.000	11.000
65	WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN	Pandora Film Medien GmbH	27.000	63.000	90.000
66	WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN	The Match Factory GmbH		13.500	13.500
Gesamt			5.584.001	8.404.469	13.988.470

REFERENZVERLEIHFÖRDERUNG

	Filmtitel	Verleih	Besuchspunkte 2021	Auffüllung, Festivals / Preise	Bonus	Gesamtpunkte 2021	Förder-summe in € 2022
1	KAISERSCHMARRNDRAMA ^{1,4}	Constantin Film Verleih GmbH	750.000	0	187.500	937.500	249.045
2	CONTRA ⁴	Constantin Film Verleih GmbH	654.029	0	163.507	817.536	217.177
3	DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE ¹	Leonine Distribution GmbH	750.000	50.000	0	800.000	212.519
4	CATWEAZLE	Tobis Film GmbH	628.369	50.000	0	678.369	180.207
5	OSTWIND - DER GROßE ORKAN	Constantin Film Verleih GmbH	591.181	50.000	0	641.181	170.329
6	DIE OLCHIS - WILLKOMMEN IN SCHMUDELFFING	Leonine Distribution GmbH	490.322	100.000	0	590.322	156.818
7	HERR BACHMANN UND SEINE KLASSE ²	Grandfilm GmbH	26.281	423.719	0	450.000	119.542
8	ICH BIN DEIN MENSCH	Majestic Filmverleih GmbH	119.397	300.000	0	419.397	111.412
9	DIE PFEFFERKÖRNER UND DER SCHATZ DER TIEFSEE	Wild Bunch Germany GmbH	263.905	150.000	0	413.905	109.953
10	FABIAN ODER DER GANG VOR DIE HUNDE	DCM Film Distribution GmbH	111.705	200.000	0	311.705	82.804
11	SCHACHNOVELLE	Studiocanal GmbH	157.909	100.000	0	257.909	68.513
12	ES IST NUR EINE PHASE, HASE	Majestic Filmverleih GmbH	223.871	0	0	223.871	59.471
13	HAPPY FAMILY 2	Warner Bros. Entertainment GmbH	211.345	0	0	211.345	56.143
14	JIM KNOPF UND DIE WILDE 13 ³	Warner Bros. Entertainment GmbH	0	200.000	0	200.000	53.130
15	NEBENAN2	Warner Bros. Entertainment GmbH	67.028	132.972	0	200.000	53.130
16	DIE UNBEUGSAMEN ⁴	Majestic Filmverleih GmbH	157.627	0	39.407	197.034	52.342
17	BECKENRAND SHERIFF	Leonine Distribution GmbH	191.592	0	0	191.592	50.896
18	GENERATION BEZIEHUNGSUNFÄHIG	Warner Bros. Entertainment GmbH	155.782	0	0	155.782	41.383
19	HILFE, ICH HAB MEINE FREUNDE GESCHRUMPT	DCM Film Distribution GmbH	147.129	0	0	147.129	39.085
20	BUTENLAND ^{2,4}	mindjazz pictures UG	30.797	69.203	25.000	125.000	33.206
21	DER HOCHZEITSSCHNEIDER VON ATHEN ^{2,4}	Neue Visionen Filmverleih GmbH	55.317	44.683	25.000	125.000	33.206
22	ÜBER GRENZEN ^{2,4}	Streetsfilm GmbH	27.695	72.305	25.000	125.000	33.206
23	LAURAS STERN - REALFILM	Warner Bros. Entertainment GmbH	122.335	0	0	122.335	32.498
24	WEIßBIER IM BLUT	Tobis Film GmbH	106.160	0	0	106.160	28.201
25	BEKENNTNISSE DES HOCHSTAPLERS FELIX KRULL	Warner Bros. Entertainment GmbH	105.913	0	0	105.913	28.136
26	WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER - DAS MAGISCHE SCHWERT ²	Leonine Distribution GmbH	83.204	16.796	0	100.000	26.565
27	OOOPS! 2 - LAND IN SICHT ³	Telepool GmbH	7.738	50.000	0	57.738	15.338
28	MAX UND DIE WILDE 7 ³	Leonine Distribution GmbH	5.760	50.000	0	55.760	14.813
29	INTO THE BEAT- DEIN HERZ TANZT	Wild Bunch Germany GmbH	2.640	50.000	0	52.640	13.984
30	YAKARI - DER KINOFILM ³	Leonine Distribution GmbH	0	50.000	0	50.000	13.282
31	DRACHENREITER (2017)	Constantin Film Verleih GmbH	25.113	0	0	25.113	6.671
32	CHECKER TOBI UND DAS GEHEIMNIS UNSERES PLANETEN ⁴	MFA + Filmdistribution e.K	11.023	0	2.756	13.779	3.660
33	GOTT, DU KANNST EIN ARSCH SEIN!	Leonine Distribution GmbH	13.512	0	0	13.512	3.589
34	ALFONS ZITTERBACKE - DAS CHAOS IST ZURÜCK	X Verleih AG	13.295	0	0	13.295	3.532
35	LINDENBERG!	DCM Film Distribution GmbH	13.048	0	0	13.048	3.466
	Gesamt		6.321.022	2.159.678	468.170	8.948.870	2.377.251

1 Höchstförderung 750T Besucher*innen nach FFG 2017 und max. 1,2 Mio Referenzpunkte

2 Filme mit Auffüllung (Ki, Dok, Erstling, niedrige Hks)

3 Erneute Teilnahme durch Festivalerfolge

4 Bonus für teilnehmende Filme nach FFG 2017/2022

MEDIALEISTUNGEN

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme Kino in €	Fördersumme Video in €	Fördersumme gesamt in €
1	ALFONS ZITTERBACKE – ENDLICH KLASSENFAHRT!	X Verleih AG	300.000		300.000
2	ALLE FÜR ELLA (AT: FEATURING ELLA)	Weltkino Filmverleih GmbH	200.000		200.000
3	BIBI & TINA – EINFACH ANDERS	DCM Film Distribution GmbH	200.000	150.000	350.000
4	DER NACHNAME	Constantin Film Verleih GmbH	300.000	200.000	500.000
5	DER RÄUBER HOTZENPLOTZ	Studiocanal GmbH	200.000	150.000	350.000
6	DIE DREI ??? – ERBE DES DRACHEN	Sony Pictures Entertainment Deutschland GmbH	200.000	150.000	350.000
7	DIE GESCHICHTE DER MENSCHHEIT – LEICHT GEKÜRZT	Warner Bros. Entertainment GmbH	200.000		200.000
8	DIE HÄSCHENSCHULE – DER GROSSE EIERKLAU	Leonine Distribution GmbH	100.000		100.000
9	DIE KÄNGURU-VERSCHWÖRUNG	X Verleih AG	300.000	200.000	500.000
10	DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE 2	Leonine Distribution GmbH	400.000	250.000	650.000
11	EINFACH MAL WAS SCHÖNES	Warner Bros. Entertainment GmbH	400.000	200.000	600.000
12	EINGESCHLOSSENE GESELLSCHAFT	Sony Pictures Entertainment Deutschland GmbH	300.000	150.000	450.000
13	GUGLHUPFGESCHWADER	Constantin Film Verleih GmbH	200.000	150.000	350.000
14	HUI BUH UND DAS HEXENSCHLOSS	Warner Bros. Entertainment GmbH	400.000	150.000	550.000
15	IN EINEM LAND, DAS ES NICHT MEHR GIBT	Tobis Film GmbH	300.000		300.000
16	JAGDSAISON	Tobis Film GmbH	300.000		300.000
17	JGA: JASMIN. GINA. ANNA.	Leonine Distribution GmbH	300.000		300.000
18	LIEBER KURT	Filmwelt Verleihagentur GmbH	300.000		300.000
19	LIEBESDINGS	Constantin Film Verleih GmbH	200.000		200.000
20	MITTAGSSTUNDE	Majestic Filmverleih GmbH	100.000		100.000
21	ONE FOR THE ROAD	Sony Pictures Entertainment Deutschland GmbH	200.000		200.000
22	OSKARS KLEID	Warner Bros. Entertainment GmbH	300.000	200.000	500.000
23	RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH	Pandora Film Medien GmbH	300.000		300.000
24	STELLA – EIN LEBEN (AT: LAST SONG FOR STELLA)	Majestic Filmverleih GmbH	100.000		100.000
25	TAUSEND ZEILEN	Warner Bros. Entertainment GmbH	200.000		200.000
26	THE MAGIC FLUTE – DAS VERMÄCHTNIS DER ZAUBERFLÖTE	Tobis Film GmbH	300.000		300.000
27	TRIANGLE OF SADNESS	Alamode Filmdistribution oHG	200.000	150.000	350.000
28	WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO WIE ES NIE WAR	Warner Bros. Entertainment GmbH	200.000	150.000	350.000
29	WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN	Studiocanal GmbH	300.000		300.000
Gesamt			7.300.000	2.250.000	9.550.000

KINOPROJEKTFÖRDERUNG

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
Neuerrichtung				
1	GbR Doris, Manfred, Christian und Matthias Hahn	Li-Li	Lübben (Spreewald)	38.019
Gesamt				38.019

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
Erweiterung/Wiedereröffnung				
1	Karlheinz Werich-Opitz Eva-Lichtspiele	Cosima	Berlin	28.182
2	timebandits Medienprod. u. Vertriebs GmbH & Co. Kinobetriebs KG	Freiluftkino Hasenheide	Berlin	107.944
3	Wilhelm Becker-Gerold Filmtheaterbetrieb	Kino Brakel	Brakel	22.671
4	Metropol Düsseldorfer Filmkunst kino GmbH	Metropol	Düsseldorf	188.752
5	Lichtspielberg Kino GmbH	Lichtspielberg	Erding	152.030
6	Brühl Cinema UG	Prisma Cinema Halle	Halle (Saale)	200.000
Gesamt				699.579

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
Modernisierung				
1	Cine Karree GmbH & Co. KG	Cineplex Aachen	Aachen	198.152
2	Jakob und Gerda Kroiß Kinobetrieb GbR	Wander Open Air	Abensberg	7.270
3	Hubert Nieuwdorp Filmtheaterbetriebe Nieuwdorp	Residenz Kinocenter	Arnsberg	200.000
4	Kinopolis Aschaffenburg Theile GmbH & Co. KG	Kinopolis	Aschaffenburg	7.134
5	Kinopolis Aschaffenburg Theile GmbH & Co. KG	Kinopolis	Aschaffenburg	9.346
6	Der Wert - J Werteverwaltungsgesellschaft mbH	Autokino Aschheim	Aschheim	14.534
7	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX Augsburg	Augsburg	18.640
8	Zweite Kinoabspielstätten GmbH & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Augsburg	11.245
9	Hans-Georg Sawatzki Kinobetriebe Sawatzki	Cineplex Bad Kreuznach	Bad Kreuznach	90.970
10	Hans-Georg Sawatzki Kinobetriebe Sawatzki	Cineplex Bad Kreuznach	Bad Kreuznach	10.399
11	Filmtheaterbetriebe Schäfer GmbH	Cineplex Baunatal	Baunatal	84.238
12	Filmtheaterbetriebe Schäfer GmbH	Cineplex Baunatal	Baunatal	115.762
13	Thomas Filmtheater GmbH	Cineplex Bayreuth	Bayreuth	45.000
14	Filmtheater Alhambra GmbH	Alhambra	Berlin	115.179
15	Köhler & Specht GbR	Astra Filmpalast	Berlin	10.062
16	Peter Wagner	Casablanca	Berlin	3.350
17	Cinema Paris Betriebs GmbH	Cinema Paris	Berlin	7.523
18	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX Berlin Potsdamer Platz	Berlin	200.000
19	K-motion GmbH & Co. KG	CineMotion Berlin Hohenschönhausen	Berlin	2.990
20	Neukölln Kino-Betriebsgesellschaft mbH	Cineplex Neukölln in den Neukölln Arcaden	Berlin	5.616
21	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Berlin	13.515
22	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Berlin	6.827
23	Greater Union Filmpalast Cubix in Berlin GmbH	CUBIX Filmpalast	Berlin	178.547
24	Delphi Filmtheater Betriebs GmbH	Delphi Filmpalast am Zoo	Berlin	41.011
25	Piffl Medien GmbH	Freiluftkino Friedrichshain	Berlin	5.492
26	Flott GmbH	Kant-Kino	Berlin	8.068
27	Neue Central Kino Berlin Limited	Kino Central	Berlin	8.716
28	Greater Union Filmpalast in der Kulturbrauerei Berlin GmbH	Kino in der Kulturbrauerei	Berlin	10.075
29	Movimiento Kino Betriebs GmbH	Movimiento	Berlin	9.679
30	Yorck-Kino GmbH	Passage	Berlin	7.340
31	Matthias Stürtz Union Filmtheater	Union	Berlin	80.184
32	Kinobetriebe Bresser GmbH & Co. KG	Kinodrom	Bocholt	35.000

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
33	Kinopolis Bad Godesberg GmbH & Co. KG	Kinopolis	Bonn	11.074
34	Neue Filmpalast GmbH & Co. KG	Stern Lichtspiele	Bonn	4.662
35	Vierte Kinoabspielstätten GmbH & Co. KG	CineStar Kristall-Palast	Bremen	19.242
36	K-motion GmbH & Co. KG	CineMotion Bremerhaven	Bremerhaven	200.000
37	Olesya Hemminghaus Bündler Lichtspiele	Bündler Lichtspiele	Bünde	19.958
38	K&B Kinobetriebe GbR	City Kino	Buxtehude	3.575
39	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast am Roten Turm	Chemnitz	16.885
40	Citydome Darmstadt GmbH & Co. KG	Helia	Darmstadt	7.134
41	Entertainment GmbH & Co. Darmstädter Kinobetriebe KG	Kinopolis	Darmstadt	7.869
42	Entertainment GmbH & Co. Darmstädter Kinobetriebe KG	Kinopolis	Darmstadt	6.518
43	Entertainment GmbH & Co. Darmstädter Kinobetriebe KG	Kinopolis	Darmstadt	3.840
44	Cineworld GmbH & Co. Kino KG	Cineworld	Dettelbach	182.256
45	Movieplace Kinobetriebs GmbH	Cinema Filmpalais	Dingolfing	11.591
46	Capitol Leipzig GmbH	CID	Döbeln	9.552
47	Neue Filmpalast GmbH & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Düsseldorf	10.162
48	FSF GmbH & Co. KG	UFA-Palast am Hauptbahnhof	Düsseldorf	64.579
49	Helmut Schwendinger Kino-Center-Eggenfelden	Kino-Center	Eggenfelden	32.184
50	Kino Regina Ellwangen GmbH & Co. KG	Regina	Ellwangen	52.398
51	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Emden	5.745
52	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Erfurt	11.245
53	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Erlangen	11.245
54	Der Wert - J Werteverwaltungsgesellschaft mbH	Autokino Essen	Essen	65.000
55	Kommunales Kino Esslingen e.V.	Kommunales Kino	Esslingen	8.690
56	Adria Filmtheater Betriebsgesellschaft mbH	Ala Kinos in Falkensee	Falkensee	7.274
57	Greater Union Filmpalast Rhein-Main GmbH	CineStar - Metropolis	Frankfurt/Main	193.961
58	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar Frankfurt a. M. - Der Filmpalast	Frankfurt/Main	9.080
59	Harmonie Arthouse Kino GmbH	Harmonie Frankfurt	Frankfurt/Main	59.360
60	Kinopolis Freiberg Theile GmbH & Co. KG	Kinopolis Freiberg	Freiberg	12.612
61	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Freiburg	Freiburg	200.000
62	Cineplex Friedrichshafen GmbH & Co. KG	Cineplex Friedrichshafen	Friedrichshafen	90.866
63	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Fulda	12.432
64	Christian Ilg	Babylon	Fürth	18.120
65	Christian Ilg	Babylon	Fürth	26.000
66	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Garbsen	11.245
67	Rolf Theile Filmtheater-Betriebe GmbH & Co. KG	Kinocenter	Giessen	7.968
68	Kinopolis Gießen GmbH & Co. KG	Kinopolis Gießen	Gießen	17.904
69	Kinopolis Gießen GmbH & Co. KG	Kinopolis Gießen	Gießen	6.518
70	Kinopolis Gießen GmbH & Co. KG	Kinopolis Gießen	Giessen	102.569
71	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Göttingen	Göttingen	7.909
72	Greater Union Theaters Zweite GmbH & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Greifswald	5.745
73	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Hagen	12.432
74	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Halle	Halle (Saale)	17.417
75	CinemaxX Cinetainment GmbH	Cinemaxx Hamburg-Dammtor	Hamburg	25.439
76	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Hamburg-Harburg	Hamburg	18.426
77	Dirk Evers	Schanzenkino73	Hamburg	93.670
78	K-motion GmbH & Co. KG	MaxX-Kinocenter Der Filmpalast	Hamel	2.990
79	K-motion GmbH & Co. KG	MaxX-Kinocenter Der Filmpalast	Hamel	118.165
80	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX	Hamm	2.587
81	Kinopolis Hanau GmbH & Co. KG	Kinopolis Hanau	Hanau	7.932
82	Kinopolis Hanau GmbH & Co. KG	Kinopolis Hanau	Hanau	4.345

KINOPROJEKTFÖRDERUNG

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
Modernisierung				
83	Kinopolis Hanau GmbH & Co. KG	Kinopolis Hanau	Hanau	9.839
84	CinemaxX MaxXtainment GmbH	CinemaxX Hannover	Hannover	17.603
85	Capitol & Kino-Center Heidenheim GmbH	Capitol	Heidenheim	63.556
86	Capitol & Kino-Center Heidenheim GmbH	Kino-Center	Heidenheim	55.090
87	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Heilbronn	Heilbronn	21.460
88	Roxy Filmtheater GmbH	Roxy	Heinsberg	27.066
89	K-motion GmbH & Co. KG	CineMotion Hoyerswerda	Hoyerswerda	2.990
90	Greater Union Theaters GmbH	CineStar - Der Filmpalast	Ingolstadt	56.861
91	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Jena	11.245
92	Filmpalast am ZKM-Karlsruhe GmbH & Co. KG	Filmpalast am ZKM	Karlsruhe	200.000
93	Herbert Born Schauburg	Schauburg	Karlsruhe	59.838
94	Palast-Betriebe Holding GmbH & Co. KG	Universum City Kinos	Karlsruhe	7.927
95	Filmtheaterbetriebe Schäfer GmbH	Cineplex Capitol Kassel	Kassel	92.366
96	Filmtheaterbetriebe Schäfer GmbH	Cineplex Capitol Kassel	Kassel	107.634
97	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Kiel	Kiel	196.755
98	Kinopolis Koblenz GmbH & Co. KG	Kinopolis Koblenz	Koblenz	7.134
99	Kinopolis Koblenz GmbH & Co. KG	Kinopolis Koblenz	Koblenz	7.615
100	Kinopolis Koblenz GmbH & Co. KG	Kinopolis Koblenz	Koblenz	58.848
101	Filmpalast Konstanz GmbH & Co. KG	Cinestar - Der Filmpalast	Konstanz	8.992
102	Der Wert - J Werteverwaltungsgesellschaft mbH	Autokino Kornwestheim	Kornwestheim	14.534
103	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX Krefeld	Krefeld	17.108
104	Citydome Landshut GmbH & Co. Kino-Betriebs KG	Kinopolis Landshut	Landshut	8.276
105	Citydome Landshut GmbH & Co. Kino-Betriebs KG	Kinopolis Landshut	Landshut	4.345
106	Citydome Landshut GmbH & Co. Kino-Betriebs KG	Kinopolis Landshut	Landshut	60.934
107	K-motion GmbH & Co. KG	Cinemotion Langenhagen	Langenhagen	2.990
108	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Leipzig	21.407
109	Regina Capitol GmbH	Regina Palast	Leipzig	84.535
110	Cineplex Limburg OHG	Cineplex Limburg	Limburg / Lahn	90.306
111	Filmpalast Cine-World GmbH & Co. KG	Filmpalast Cine-World	Lingen	170.160
112	Cineplex Lippstadt GmbH	Cineplex	Lippstadt	145.480
113	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	Cinestar - Filmpalast Stadthalle	Lübeck	15.680
114	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	Filmhaus Lübeck	Lübeck	4.662
115	K-motion GmbH & Co. KG	Cinemotion Lüdinghausen	Lüdinghausen	2.990
116	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Ludwigshafen	7.910
117	CinemaxX Cinetainment GmbH	CinemaxX Magdeburg	Magdeburg	10.000
118	CinemaxX Cinetainment GmbH	CinemaxX Magdeburg	Magdeburg	190.000
119	Greater Union Filmpalast in Hamburg GmbH	CineStar Magdeburg	Magdeburg	9.080
120	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Mainz	102.323
121	CinemaxX Mannheim GmbH & Co. KG	CinemaxX	Mannheim	527
122	Cineplex GmbH Mannheim & Co. KG	Cineplex Mannheim	Mannheim	4.796
123	Kinematograph Film GmbH	Cinema	München	26.496
124	CinemaxX Movietainment GmbH	CinemaxX München	München	200.000
125	Gloria Palast GmbH & Co. KG	Gloria	München	8.256
126	Leopold ABC Kinos GmbH	Leopold	München	2.787
127	Leopold ABC Kinos GmbH	Leopold	München	10.831
128	Kinopolis GmbH & Co. Multiplex KG	Mathäser	München	8.256
129	Kinopolis GmbH & Co. Multiplex KG	Mathäser	München	17.927
130	Kinopolis GmbH & Co. Multiplex KG	Mathäser	München	93.036
131	Kino-Center Nastätten	Kino-Center	Nastätten	13.446
132	Sigrid Belter Corso Film Casino	Corso Film Casino	Nettetal	57.132
133	Kino Neufahrn Lichtspielberg GmbH	Cineplex Neufahrn	Neufahrn	137.160
134	Der Wert - J Werteverwaltungsgesellschaft mbH	Autokino Gravenbruch	Neu-Isenburg	14.534
135	Greater Union Theaters GmbH	CineStar Neumünster	Neumünster	6.827

FORTSETZUNG

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
136	Quantum Kino GmbH	Lumos Lichtspiel & Lounge	Nidda	4.493
137	Multiplex Cinemas Oberhausen GmbH	CineStar - Village	Oberhausen	19.242
138	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Offenbach	Offenbach	5.968
139	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Offenbach	Offenbach	12.833
140	Casablanca Gaststätten, Kultur und Kino GmbH	Casablanca	Oldenburg	6.203
141	Casablanca Gaststätten, Kultur und Kino GmbH	Casablanca	Oldenburg	66.827
142	Capitol-Kino Plauen GmbH	Capitol-Kino	Plauen	41.363
143	Eifel-Kino GmbH	Eifel-Kino Prüm	Prüm	11.332
144	Eccoplexx Mettmann GmbH	Filmtheater	Ratingen	167.080
145	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Regensburg	Regensburg	18.857
146	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Regensburg	Regensburg	11.057
147	Greater Union Theaters Zweite GmbH & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Remscheid	11.245
148	Planie Filmtheaterbetriebs GmbH	Planie KC	Reutlingen	110.948
149	Negro Beteiligungs GmbH & Co. Kino-Betriebs KG	Kinopolis Rosenheim	Rosenheim	8.335
150	Negro Beteiligungs GmbH & Co. Kino-Betriebs KG	Kinopolis Rosenheim	Rosenheim	48.760
151	Negro Beteiligungs GmbH & Co. Kino-Betriebs KG	Kinopolis Rosenheim	Rosenheim	4.345
152	Negro Beteiligungs GmbH & Co. Kino-Betriebs KG	Kinopolis Rosenheim	Rosenheim	4.010
153	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Rostock	8.992
154	Greater Union Theaters Zweite GmbH & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Rostock	10.075
155	Carmen Obermüller Kinos am Tegernsee	Kino am Tegernsee	Rottach-Egern	11.186
156	Vierte Kinoabspielstätten GmbH & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Saarbrücken	16.885
157	Saarfilm Theaterbetriebe GmbH	UT Saar-Center	Saarbrücken	34.669
158	Norbert Flecken	Luna	Schwabach	6.359
159	Capitol Kino Schwerin GmbH	Capitol	Schwerin	55.712
160	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Siegen	11.245
161	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Sindelfingen	Sindelfingen	32.740
162	Cineplex Singen GmbH & Co. KG	Cineplex Singen	Singen	105.354
163	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Stade	7.910
164	Tobias Hamer Kino Steinfurt	Kino Steinfurt	Steinfurt	18.180
165	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Stralsund	6.827
166	Eugen Mertz GmbH & Co. KG	EM KC	Stuttgart	55.900
167	Eugen Mertz GmbH & Co. KG	EM KC	Stuttgart	144.100
168	Kinopolis Main-Taunus GmbH & Co. KG	Kinopolis	Sulzbach	7.134
169	Kinopolis Main-Taunus GmbH & Co. KG	Kinopolis	Sulzbach	9.311
170	Kinopolis Main-Taunus GmbH & Co. KG	Kinopolis	Sulzbach	102.466
171	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Trier	Trier	17.551
172	CinemaxX Entertainment GmbH & Co. KG	CinemaxX Trier	Trier	6.500
173	Kinopolis Rhein-Neckar GmbH & Co. KG	Kinopolis	Viernheim	7.134
174	Kinopolis Rhein-Neckar GmbH & Co. KG	Kinopolis	Viernheim	13.489
175	Kinopolis Rhein-Neckar GmbH & Co. KG	Kinopolis	Viernheim	9.296
176	Kinopolis Rhein-Neckar GmbH & Co. KG	Kinopolis	Viernheim	8.663
177	Blueboxx Kinobetriebe GmbH & Co KG	Blueboxx	Villingen-Schwenningen	105.857
178	Greater Union Theaters GmbH	CineStar - Der Filmpalast	Villingen-Schwenningen	12.432
179	Thomas Rahnert Cinewood Kinocenter	Cinewood Kinocenter	Waldkraiburg	30.552
180	Dr. Schlinker GbR	Cineplex	Warburg	163.871
181	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Waren (Müritz)	3.580
182	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Weimar	5.745
183	Greater Union Theaters GmbH	CineStar - Der Filmpalast	Wildau	13.515
184	Greater Union First Cinema B.V. & Co. KG	CineStar - Der Filmpalast	Wismar	5.745
185	Kieft & Kieft Filmtheater Sachsen GmbH	Filmpalast	Zittau	179.179
Gesamt				7.778.836

KINOPROJEKTFÖRDERUNG

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
Barrierefreiheit¹				
1	Flott GmbH	Kant-Kino	Berlin	8.068
2	Dirk Evers	Schanzenkino73	Hamburg	93.670
3	Negro Beteiligungs GmbH & Co. Kino-Betriebs KG	Kinopolis Rosenheim	Rosenheim	48.760
Gesamt				150.498

1 Fördersumme ggf. in andere Bewilligungen eingeflossen

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
Beratung				
1	Weitblick e.V. Burg Theater	Burg-Theater	Burg	2.750
Gesamt				2.750

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
Medienpädagogische Begleitung				
1	Casa e.V.	Casablanca Filmkunsttheater	Nürnberg	1.152
2	Casa e.V.	Casablanca Filmkunsttheater	Nürnberg	960
3	Casa e.V.	Casablanca Filmkunsttheater	Nürnberg	1.368
4	Casa e.V.	Casablanca Filmkunsttheater	Nürnberg	1.248
5	H. Pesch & Co. OHG	Lichtburg-Filmpalast	Oberhausen	640
6	Kommunales Kino Pforzheim g GmbH	Kommunales Kino Pforzheim	Pforzheim	4.608
Gesamt				9.976

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
Kurzfilm als Vorfilm				
1	Filmstudio an der RWTH Aachen e.V.	Filmstudio an der TH	Aachen	960
2	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Kino im Kloster	Alpirsbach	944
3	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Kino im Kloster	Alpirsbach	944
4	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Openair/Wanderkino	Alpirsbach	1.080
5	Casino Filmtheater GmbH	Casino Aschaffenburg	Aschaffenburg	1.074
6	Casino Filmtheater GmbH	Casino Aschaffenburg	Aschaffenburg	994
7	Casino Filmtheater GmbH	Casino Aschaffenburg	Aschaffenburg	1.199
8	Casino Filmtheater GmbH	Casino Aschaffenburg	Aschaffenburg	1.119
9	Thomas Wirth Filmtheater Bad Driburg	Kino Bad Driburg	Bad Driburg	1.010
10	Thomas Wirth Filmtheater Bad Driburg	Kino Bad Driburg	Bad Driburg	1.010
11	Christian Mitzam	Filmgalerie	Bad Füssing	920
12	Vereinigte Kino Betriebe GmbH	Kronen - Lichtspiele	Bad Pyrmont	920
13	Helgard Gammert	Bali-Kino	Berlin	944
14	Helgard Gammert	Bali-Kino	Berlin	920
15	Lichtwerk & Kamera Filmkunst GmbH	Kamera Filmkunsttheater	Bielefeld	944
16	Lichtwerk & Kamera Filmkunst GmbH	Lichtwerk im Ravensberger Park	Bielefeld	1.120
17	Schauburg Kino GmbH	Casablanca	Bochum	944
18	Schauburg Kino GmbH	Casablanca	Bochum	944
19	Schauburg Kino GmbH	Casablanca	Bochum	944
20	Universum Kinobetriebs GmbH	Universum Filmtheater	Braunschweig	605
21	Universum Kinobetriebs GmbH	Universum Filmtheater	Braunschweig	605
22	Universum Kinobetriebs GmbH	Universum Filmtheater	Braunschweig	705
23	Universum Kinobetriebs GmbH	Universum Filmtheater	Braunschweig	705

FORTSETZUNG

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
24	Kommunalkino Bremen e.V.	City 46	Bremen	1.030
25	Kommunalkino Bremen e.V.	City 46	Bremen	1.030
26	Schauburg-Kino GmbH	Schauburg	Bremen	1.464
27	ZOOM Kino e. V.	Zoom	Brühl	1.364
28	ZOOM Kino e. V.	Zoom	Brühl	2.000
29	Weitblick e.V. Burg Theater	Burg-Theater	Burg	1.179
30	LichtBlick FTB GmbH	Kino Büsum	Büsum	800
31	LichtBlick FTB GmbH	Kino Büsum	Büsum	1.066
32	Kommunale Initiative Kino e.V.	Kulturforum am Hafen	Buxtehude	944
33	Studentischer Filmkreis an der TU Darmstadt e.V.	Filmkreis TU Darmstadt	Darmstadt	1.904
34	Studentischer Filmkreis an der TU Darmstadt e.V.	Filmkreis TU Darmstadt	Darmstadt	1.316
35	Citydome Darmstadt GmbH & Co. KG	Rex	Darmstadt	272
36	Citydome Darmstadt GmbH & Co. KG	Rex	Darmstadt	1.080
37	Citydome Darmstadt GmbH & Co. KG	Rex	Darmstadt	1.024
38	Altes Kino Ebersberg e.V.	Altes Kino	Ebersberg	1.104
39	Altes Kino Ebersberg e.V.	Altes Kino	Ebersberg	944
40	Hummelsberger, Reiter & Niederleitner GbR	Gerniale Kino Open-Air	Eggenfelden	736
41	Provinz 80 Programm kino GmbH	Provinz Programm kino	Enkenbach-Alsenborn	1.848
42	Provinz 80 Programm kino GmbH	Provinz Programm kino	Enkenbach-Alsenborn	1.792
43	K. L. Filmtheater-Betriebs GmbH	Kino Passage	Erlenbach a. Main	1.264
44	Kommunales Kino Esslingen e. V.	Kommunales Kino	Esslingen	944
45	Kommunales Kino Esslingen e. V.	Kommunales Kino	Esslingen	960
46	Kommunales Kino Esslingen e. V.	Openair-Kino auf der Burg	Esslingen	1.100
47	Kommunales Kino Esslingen e. V.	Openair-Kino auf der Burg	Esslingen	1.100
48	Volkshochschule Frankfurt am Main; Filmforum Höchst	Filmforum Höchst	Frankfurt/Main	1.080
49	Volkshochschule Frankfurt am Main; Filmforum Höchst	Filmforum Höchst	Frankfurt/Main	1.080
50	naxos.Kino Dokumentarfilm & Gespräch e.V.	naxos.Kino	Frankfurt/Main	322
51	naxos.Kino Dokumentarfilm & Gespräch e.V.	naxos.Kino	Frankfurt/Main	620
52	Pupille e.V.	Pupille	Frankfurt/Main	677
53	Pupille e.V.	Pupille	Frankfurt/Main	120
54	Pupille e.V.	Pupille	Frankfurt/Main	320
55	Friedrichsbau-Lichtspiele GmbH & Co. KG	Friedrichsbau-Lichtspiele	Freiburg	800
56	Friedrichsbau-Lichtspiele GmbH & Co. KG	Friedrichsbau-Lichtspiele	Freiburg	944
57	Friedrichsbau-Lichtspiele GmbH & Co. KG	Kandelhof Lichtspiele	Freiburg	800
58	Friedrichsbau-Lichtspiele GmbH & Co. KG	Kandelhof Lichtspiele	Freiburg	944
59	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Freudenstadt	Freudenstadt	840
60	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco im Kurhaus	Freudenstadt	840
61	Christian Ilg	Babylon	Fürth	1.200
62	Christian Ilg	Babylon	Fürth	1.184
63	Christian Ilg	Babylon	Fürth	1.184
64	Kinokooperative Fürth e.V.	Ufer Palast	Fürth	1.144
65	Kinokooperative Fürth e.V.	Ufer Palast	Fürth	1.144
66	der tu film - Filmclub an der Technischen Universität München e.V.	der tu film - Filmclub an der Technischen Universität München e.V. (Campus Garching)	Garching	620
67	Rolf Theile Filmtheater-Betriebe GmbH & Co. KG	Kinocenter	Gießen	1.024
68	Rolf Theile Filmtheater-Betriebe GmbH & Co. KG	Kinocenter	Gießen	1.080
69	KUNST-BAUER-Kino e.V.	KUNSTBAUERKINO	Großhennersdorf	944
70	KUNST-BAUER-Kino e.V.	KUNSTBAUERKINO	Großhennersdorf	944
71	Bürger für Bürger - Bürgertreff Gundelfingen e.V.	Kommunales Kino Gundelfingen	Gundelfingen	544
72	Wolfgang Burkart Luchs Kino am Zoo	Luchs Kino am Zoo	Halle (Saale)	1.244

KINOPROJEKTFÖRDERUNG

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
Kurzfilm als Vorfilm				
73	Wolfgang Burkart Luchs Kino am Zoo	Luchs Kino am Zoo	Halle (Saale)	1.542
74	Torsten Raab Pusch kino	Pusch kino	Halle (Saale)	1.000
75	Zazie GmbH	Zazie Kino Bar	Halle (Saale)	875
76	Zazie GmbH	Zazie Kino Bar	Halle (Saale)	840
77	3001 Kino Betriebs-GmbH	3001 Kino	Hamburg	1.120
78	Zeise Hallen Kinobetriebs GmbH	Zeise	Hamburg	1.206
79	Zeise Hallen Kinobetriebs GmbH	Zeise	Hamburg	1.296
80	Vereinigte Kino Betriebe GmbH	Apollo Kino Hannover	Hannover	920
81	LichtBlick FTB GmbH	LichtBlick	Heide	1.076
82	LichtBlick FTB GmbH	LichtBlick	Heide	1.076
83	LichtBlick FTB GmbH	LichtBlick	Heide	1.600
84	LichtBlick FTB GmbH	LichtBlick	Heide	1.600
85	Medienforum Heidelberg e.V.	Karlstorkino	Heidelberg	1.313
86	Medienforum Heidelberg e.V.	Kommunales Kino	Heidelberg	1.313
87	Günter Runge Eifel Filmbühne	Eifel-Filmbühne	Hillesheim	952
88	Günter Runge Eifel Filmbühne	Eifel-Filmbühne	Hillesheim	944
89	Kulturverein Platenlaase	Kulturverein Platenlaase	Jameln	400
90	Provinz 80 Programm kino GmbH	Union-Studio für Filmkunst	Kaiserslautern	1.792
91	Provinz 80 Programm kino GmbH	Union-Studio für Filmkunst	Kaiserslautern	1.848
92	Akademischer Filmkreis Karlsruhe (AFK) e.V.	Akademischer Filmkreis Karlsruhe e.V.	Karlsruhe	305
93	Akademischer Filmkreis Karlsruhe (AFK) e.V.	Akademischer Filmkreis Karlsruhe e.V.	Karlsruhe	592
94	Jahnke & Ehr GbR	Studio Filmtheater am Dreiecksplatz	Kiel	1.020
95	Jahnke & Ehr GbR	Studio Filmtheater am Dreiecksplatz	Kiel	1.456
96	Filmpalette Köln oHG	Filmpalette	Köln	1.400
97	Rex Lichtspieltheater GmbH	Rex am Ring	Köln	400
98	Arbeitsgemeinschaft Kommunales Kino	Zebra Kommunales Kino	Konstanz	1.457
99	Arbeitsgemeinschaft Kommunales Kino	Zebra Kommunales Kino	Konstanz	1.592
100	Lichtspielhaus Lauterbach	Lichtspielhaus	Lauterbach	1.840
101	Verein für offene Jugendarbeit - Das Andere Kino e.V.	Das andere Kino	Lehrte	1.059
102	Miriam Pfeiffer Kinobar Prager Frühling	Kinobar Prager Frühling	Leipzig	656
103	Thomas Schöneborn	Scala	Leverkusen	1.058
104	Mecky Events GmbH	Scala	Leverkusen	1.058
105	Kino Traumstern Kollektiv GbR	Kino Traumstern	Lich	1.856
106	Kino Traumstern Kollektiv GbR	Kino Traumstern	Lich	2.000
107	Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V.	Kino Koki - Kommunales Kino Lübeck	Lübeck	1.111
108	Förderkreis Kommunales Kino Lübeck e.V.	Kommunales Kino	Lübeck	1.115
109	SCALA Programm kino + Medien GmbH	SCALA Programm kino	Lüneburg	1.120
110	Seehuber & Zeiler GbR	Capitol-Programm kino	Mainz	501
111	Marburger Filmkunsttheater GmbH	Capitol	Marburg	1.000
112	Marburger Filmkunsttheater GmbH	Capitol	Marburg	1.000
113	Gloria Palast GmbH & Co. KG	Gloria	München	1.544
114	Arena Filmtheater Betriebs- GmbH	Monopol Kino	München	944
115	Lichtspiel GmbH	Neues Maxim	München	944
116	Lichtspiel GmbH	Neues Maxim	München	944
117	Lichtspiel GmbH	Neues Maxim	München	1.344
118	Lichtspiel GmbH	Neues Maxim	München	1.344
119	Hermine Bek-Anschütz Studio Isabella	Studio Isabella	München	1.000
120	der tu film - Filmclub an der Technischen Universität München e.V.	TU Film	München	620
121	Werkstatt kino e.V.	Werkstatt-Kino	München	1.000
122	Werkstatt kino e.V.	Werkstatt-Kino	München	1.000

FORTSETZUNG

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
123	Hüsch - Leicher - Hüsch GbR	Wied-Scala	Neitersen	1.472
124	Hüsch - Leicher - Hüsch GbR	Wied-Scala	Neitersen	1.208
125	LichtBlick FTB GmbH	LichtBlick Inselkino Amrum	Norrdorf auf Amrum	800
126	LichtBlick FTB GmbH	LichtBlick Inselkino Amrum	Norrdorf auf Amrum	1.066
127	Casa e.V.	Casablanca Filmkunsttheater	Nürnberg	1.464
128	Casa e.V.	Casablanca Filmkunsttheater	Nürnberg	1.587
129	H. Pesch & Co. OHG	Lichtburg-Filmpalast	Oberhausen	1.120
130	Casablanca Filmtheater- und Gaststätten GmbH	Casablanca	Ochsenfurt	1.552
131	Casablanca Filmtheater- und Gaststätten GmbH	Casablanca	Ochsenfurt	1.432
132	Cine k GbR	Cine k	Oldenburg	944
133	Ostholsteiner Dienstleistungsgesellschaft mbH	Lichtblick Filmtheater	Oldenburg in Holstein	944
134	Ostholsteiner Dienstleistungsgesellschaft mbH	Lichtblick Filmtheater	Oldenburg in Holstein	1.048
135	Kommunales Kino Pforzheim g GmbH	Kommunales Kino	Pforzheim	1.276
136	Burgtheater Kultur GmbH & Co. KG	Burgtheater Ratzeburg	Ratzeburg	1.217
137	Burgtheater Kultur GmbH & Co. KG	Burgtheater Ratzeburg	Ratzeburg	1.393
138	Central Kino Rottweil GmbH	Central	Rottweil	840
139	Central Kino Rottweil GmbH	Central Kino Rottweil	Rottweil	840
140	Lichtspiel e.V. Schneverdingen	Lichtspiel Schneverdingen	Schneverdingen	944
141	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Schramberg	Schramberg	944
142	Subiaco Kinos e.V.	Subiaco Schramberg	Schramberg	944
143	Club Alpha 60 e.V.	Kino im Schafstall	Schwäbisch Hall	1.072
144	Club Alpha 60 e.V.	Kino im Schafstall	Schwäbisch Hall	1.072
145	Pro-Winzkino Hunsrück e.V.	Pro-Winzkino Hunsrück	Simmern	1.192
146	Pro-Winzkino Hunsrück e.V.	Pro-Winzkino Hunsrück	Simmern	1.368
147	Kulturhaus "Alter Schlachthof" e.V.	Kino im Alten Schlachthof	Soest	944
148	Kinomobil Baden-Württemberg e.V.	Kino-Mobil	Stuttgart	944
149	Kinomobil Baden-Württemberg e.V.	Kino-Mobil	Stuttgart	944
150	Multikulturelles Centrum Templin e.V.	Kino des MKC	Templin	1.344
151	Viola Terzijska Filmtheater Astoria	Astoria	Wittstock	1.000
152	Programm kino Würzburg e.G.	Central im Bürgerbräu	Würzburg	944
153	Programm kino Würzburg e.G.	Central im Bürgerbräu	Würzburg	1.120
154	Bruno Schneyer Foto-Kino-Schneyer	Capitol	Zeil	1.072
155	Kreml GmbH	Kreml Programm kino	Zollhaus/ Hahnstättchen	944
Gesamt				165.450

KINOPROJEKTFÖRDERUNG

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
Kurzfilmprogrammförderung				
1	Casino Filmtheater GmbH	Casino Aschaffenburg	Aschaffenburg	1.194
2	Daniela Bergauer & Michael Hehl GbR	Liliom	Augsburg	1.200
3	ACUDkino GmbH	Acud Kino	Berlin	1.600
4	Arsenal - Institut für Film und Videokunst e.V.	Arsenal	Berlin	1.478
5	Arsenal - Institut für Film und Videokunst e.V.	Arsenal	Berlin	1.215
6	Arsenal - Institut für Film und Videokunst e.V.	Arsenal	Berlin	892
7	Andreas Wieske Xenon Kino	Xenon	Berlin	1.600
8	Andreas Wieske Xenon Kino	Xenon	Berlin	1.600
9	Lichtwerk & Kamera Filmkunst GmbH	Lichtwerk im Ravensberger Park	Bielefeld	1.194
10	Endstation Kino UG	Endstation Kino im Bahnhof Langendreer	Bochum	1.595
11	Endstation Kino UG	Endstation Kino im Bahnhof Langendreer	Bochum	1.330
12	ZOOM Kino e.V.	Zoom	Brühl	1.984
13	ZOOM Kino e.V.	Zoom	Brühl	1.352
14	"mittendrin" - Filmclub der TU Chemnitz	"mittendrin" - Filmclub der TU Chemnitz	Chemnitz	1.356
15	PAN Veranstaltungslogistik und Kulturgastronomie GmbH	Filmnächte am Elbufer	Dresden	1.064
16	PAN Veranstaltungslogistik und Kulturgastronomie GmbH	Filmnächte am Elbufer	Dresden	2.000
17	Provinz 80 Programm kino GmbH	Provinz Programm kino	Enkenbach-Alsenborn	1.344
18	Provinz 80 Programm kino GmbH	Provinz Programm kino	Enkenbach-Alsenborn	1.344
19	Kommunales Kino Esslingen e.V.	Kommunales Kino	Esslingen	555
20	Kleines Kino e.V. c/o Günter Bönisch	Kleines Kino e.V. (zu Gast im CineStar Frankfurt(Oder))	Frankfurt (Oder)	632
21	Harmonie Arthouse Kino GmbH	Harmonie Frankfurt	Frankfurt/Main	1.194
22	Christian Ilg	Babylon	Fürth	1.840
23	Filmclub von der Rolle '94 e.V.	Camillo Sommerkino in der Rabryka	Görlitz	160
24	KUNST-BAUER-Kino e.V.	KUNSTBAUERKINO	Großhennersdorf	80
25	Torsten Raab Pusch kino	Pusch kino	Halle (Saale)	1.600
26	3001 Kino Betriebs-GmbH	3001 Kino	Hamburg	1.200
27	Behzad Safari	FilmRaum	Hamburg	1.648
28	Kinemathek Hamburg e.V.	Metropolis	Hamburg	641
29	Gloria Filmtheaterbetriebe GmbH	Gloria Kino-Center	Heidelberg	1.200
30	Gloria Filmtheaterbetriebe GmbH	Gloria Kino-Center	Heidelberg	1.600
31	Provinz 80 Programm kino GmbH	Union-Studio für Filmkunst	Kaiserslautern	1.344
32	Provinz 80 Programm kino GmbH	Union-Studio für Filmkunst	Kaiserslautern	1.344
33	Herbert Born Schauburg	Schauburg	Karlsruhe	2.000
34	Herbert Born Schauburg	Schauburg	Karlsruhe	1.022
35	Jahnke & Ehr GbR	Studio Filmtheater am Dreiecksplatz	Kiel	1.648
36	Jahnke & Ehr GbR	Studio Filmtheater am Dreiecksplatz	Kiel	1.648
37	Rex Lichtspieltheater GmbH	Rex am Ring	Köln	1.236
38	UT Connewitz e.V.	UT Connewitz	Leipzig	1.600
39	UT Connewitz e.V.	UT Connewitz	Leipzig	1.600
40	SCALA Programm kino + Medien GmbH	SCALA Programm kino	Lüneburg	1.194
41	Lichtspiel GmbH	Neues Maxim	München	1.600
42	Lichtspiel GmbH	Neues Maxim	München	1.600
43	Lichtspiel GmbH	Neues Maxim	München	2.000
44	Lichtspiel GmbH	Neues Maxim	München	2.000
45	Werkstatt kino e.V.	Werkstatt-Kino	München	1.628
46	Werkstatt kino e.V.	Werkstatt-Kino	München	1.648
47	Cinema Filmtheater GmbH	Cinema	Münster	1.592
48	Cinema Filmtheater GmbH	Cinema	Münster	1.720

FORTSETZUNG

	Antragsteller*in	Name des Kinos	Ort	Fördersumme in €
49	Casa e.V.	Casablanca Filmkunsttheater	Nürnberg	2.000
50	Casa e.V.	Casablanca Filmkunsttheater	Nürnberg	2.000
51	H. Pesch & Co. OHG	Lichtburg-Filmpalast	Oberhausen	1.194
52	Casablanca Filmtheater- und Gaststätten GmbH	Casablanca	Ochsenfurt	971
53	Thalia Filmtheater Betriebs GmbH	Thalia	Potsdam	1.194
54	Soziokulturelles Zentrum Saalgärten, Uferpalast	Kommunales Kino "Uferpalast" / Saalgärten	Rudolstadt	912
55	Broadway Filmtheater Betriebs GmbH	Broadway Filmtheater	Trier	1.194
56	Viola Terzijska Filmtheater Astoria	Astoria	Wittstock	824
Gesamt				76.405

VIDEOFÖRDERUNG

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
Video			
1	AEIOU – DAS SCHNELLE ALPHABET DER LIEBE	Port au Prince Pictures GmbH	7.200
2	ALFONS ZITTERBACKE – ENDLICH KLASSENFAHRT!	X Verleih AG	19.000
3	ALLE FÜR ELLA	Weltkino Filmverleih GmbH	22.241
4	ALLES IN BESTER ORDNUNG	Filmwelt Verleihagentur GmbH	6.158
5	ANNETTE	Alamode Filmdistribution oHG	24.250
6	BECKENRAND SHERIFF	Leonine Distribution GmbH	30.231
7	BORGA	Across Nations Filmverleih UG	7.100
8	CONTRA	Constantin Film Verleih GmbH	67.863
9	CORSAGE	Alamode Filmdistribution oHG	20.000
10	DER JUNGE HÄUPTLING WINNETOU	Leonine Distribution GmbH	63.000
11	DIE BIENE MAJA – DAS GEHEIME KÖNIGREICH	LEONINE Distribution GmbH	42.000
12	DIE HÄSCHENSCHULE 2 – DER GROSSE EIERKLAU	Leonine Distribution GmbH	55.000
13	DIE SCHULE DER MAGISCHEN TIERE	Leonine Distribution GmbH	123.644
14	ES IST NUR EINE PHASE, HASE	Majestic Home Entertainment GmbH	37.000
15	FLY	Studiocanal GmbH	11.000
16	GUNPOWDER MILKSHAKE	Studiocanal GmbH	44.000
17	HANNES	Studiocanal GmbH	7.000
18	IMMENHOF – DAS GROSSE VERSPRECHEN	LEONINE Distribution GmbH	76.000
19	JAGDSAISON	Tobis Home Entertainment GmbH	34.450
20	JGA: JASMIN. GINA. ANNA	Leonine Distribution GmbH	33.000
21	LIEBESDINGS	Constantin Film Verleih GmbH	32.063
22	MIA AND ME – DAS GEHEIMNIS VON CENTOPIA	Constantin Film Verleih GmbH	28.508
23	NAHSCHUSS	Alamode Filmdistribution oHG	19.250
24	SCHACHNOVELLE	Studiocanal GmbH	32.000
25	SPENCER	DCM Film Distribution GmbH	24.351
26	STASIKOMÖDIE	Constantin Film Verleih GmbH	12.508
27	WICKIE UND DIE STARKEN MÄNNER – DAS MAGISCHE ZAUBERSCHWERT	Leonine Distribution GmbH	23.540
28	WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE	Majestic Home Entertainment GmbH	23.675
Gesamt			926.030

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
Marketingmaßnahmen			
1	MEGA MOVIE WEEK	FAM Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Medien mbH	100.000
Gesamt			100.000

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
Video-on-Demand			
1	AEIOU – DAS SCHNELLE ALPHABET DER LIEBE	Port au Prince Pictures GmbH	1.200
2	ANNETTE	Alamode Filmdistribution oHG	750
3	CONTRA	Constantin Film Verleih GmbH	2.150
4	FLY	Studiocanal GmbH	5.000
5	GUNPOWDER MILKSHAKE	Studiocanal GmbH	19.000
6	HANNES	Studiocanal GmbH	4.000
7	MIA AND ME – DAS GEHEIMNIS VON CENTOPIA	Constantin Film Verleih GmbH	2.150
8	NAHSCHUSS	Alamode Filmdistribution oHG	750
9	SCHACHNOVELLE	Studiocanal GmbH	15.000
10	STASIKOMÖDIE	Constantin Film Verleih GmbH	2.150
11	ALLE FÜR ELLA	Weltkino Filmverleih GmbH	12.759
12	DER JUNGE HÄUPTLING WINNETOU	Leonine Distribution GmbH	11.500
13	LIEBESDINGS	Constantin Film Verleih GmbH	2.150
Gesamt			78.559

FÖRDERPROGRAMM FILMERBE

	Filmtitel	Regie	Antragsteller*in	Fördersumme in €
§ 8 Auswertung¹				
1	1 BERLIN HARLEM (1974)	Lothar Lambert	Film Shift GbR	40.000
2	365 TAGE IM JAHR (1980)	Dietrich Schubert	Film Shift GbR	21.053
3	666 – TRAU KEINEM MIT DEM DU SCHLÄFST (2001)	Rainer Matsutani	Constantin Film Verleih GmbH	36.581
4	BAADER (2001)	Christopher Roth	Rapid Eye Movies HE GmbH	30.758
5	BLONDER TANGO (1985)	Lothar Warneke	DEFA-Stiftung	40.000
6	BRENNENDES GEHEIMNIS (1988)	Andrew Birkin	B.A. Produktion GmbH	50.000
7	DAS SCHULGESPENST (1986)	Rolf Losansky	DEFA-Stiftung	40.000
8	DER HAIFISCHFÜTTERER (1985)	Erwin Stranka	DEFA-Stiftung	40.000
9	DER NEUE FIMMEL (1960)	Walter Beck	DEFA-Stiftung	40.000
10	DER RÄUBER HOTZENPLOTZ (1973)	Gustav Ehmck	Palatin Media Film- und Fernseh GmbH	34.200
11	DIE DICKE TILLA (1981)	Werner Bergmann	DEFA-Stiftung	40.000
12	DIE ELIXIERE DES TEUFELS (1972)	Ralf Kirsten	DEFA-Stiftung	40.000
13	DIE ENTFERNUNG ZWISCHEN DIR UND MIR UND IHR (1987)	Michael Kann	DEFA-Stiftung	40.000
14	GINEVRA (1991)	Ingemo Engström	Film Shift GbR	40.000
15	HARTE JUNGS (1999)	Marc Rothemund	Constantin Film Verleih GmbH	34.872
16	HITLER. EIN FILM AUS DEUTSCHLAND. 3. TEIL: DAS ENDE EINES WINTERMÄRCHENS (1977)	Hans Jürgen Syberberg	Film Shift GbR	50.000
17	HITLER. EIN FILM AUS DEUTSCHLAND. 4. TEIL: WIR KINDER DER HÖLLE (1977)	Hans Jürgen Syberberg	Film Shift GbR	50.000
18	HOMO FABER (1991)	Volker Schlöndorff	Studiocanal GmbH	40.000
19	HOTEL (2004)	Jessica Hausner	Essential Filmproduktion GmbH	40.000
20	JEDE MENGE KOHLE (1981)	Adolf Winkelmann	Turbine Medien GmbH	34.303
21	JUNGE LEUTE IN DER STADT (1985)	Karl Heinz Lotz	DEFA-Stiftung	40.000
22	KANAK ATTACK (2000)	Lars Becker	Turbine Medien GmbH	30.816
23	KARL MAY – AUF DER SUCHE NACH DEM VERLORENEEN PARADIES, TEIL 1: IN FINSTERNEN BLUTIGEN GRÜNDEN (1974)	Hans Jürgen Syberberg	Film Shift GbR	40.000
24	KARL MAY – AUF DER SUCHE NACH DEM VERLORENEEN PARADIES, TEIL 2: DIE SEELE IST EIN WEITES LAND (1974)	Hans Jürgen Syberberg	Film Shift GbR	40.000
25	KLEINRUPPIN FOREVER (2004)	Carsten Fiebeler	Akkord Film Produktion GmbH	40.000
26	KROKO (2003)	Sylke Enders	X Verleih AG	36.000
27	LETZTE LIEBE (1979)	Ingemo Engström	Film Shift GbR	40.000
28	LILI MARLEEN (1981)	Rainer Werner Fassbinder	Beta Film GmbH	37.793
29	LOST KILLERS (2000)	Dito Tsintsadze	Film Shift GbR	39.796
30	LOVELY RITA (2001)	Jessica Hausner	Essential Filmproduktion GmbH	38.249
31	MÄDCHEN MIT GEWALT (1969)	Roger Fritz	Subkultur Entertainment / Tino Zimmermann	27.884
32	MILCHWALD (2002)	Christoph Hochhäusler	Film Shift GbR	39.551
33	NAPOLA – ELITE FÜR DEN FÜHRER (2003/2004)	Dennis Gansel	Constantin Film Verleih GmbH	40.000
34	NICHTS BEREUEN (2001)	Benjamin Quabeck	Kondratjuk-Wurster GbR	37.943
35	NICK'S FILM – LIGHTNING OVER WATER (1979)	Wim Wenders	Wim Wenders Stiftung	43.057
36	O!! WARNING (1998)	Benjamin Reding, Dominik Reding	Turbine Medien GmbH	33.262
37	OTZENRATH 3 GRAD KÄLTER (2007)	Jens Schanze	Film Shift GbR	40.000
38	OTZENRATHER SPRUNG (2001)	Jens Schanze	Film Shift GbR	33.290
39	PRINZ EISENHERZ (1997)	Anthony Hickox	Constantin Film Verleih GmbH	40.000
40	RAUMPATROUILLE ORION – RÜCKSTURZ INS KINO (2003)	Michael Braun, Theo Mezger	Bavaria Media GmbH	22.113
41	REIFEZEIT (1975)	Sohrab Shahid Saless	Film Shift GbR	40.000
42	SCHACHNOVELLE (1960)	Gerd Oswald	Film Shift GbR	39.975
43	SCHÜSSE UNTERM GALGEN (1968)	Horst Seemann	DEFA-Stiftung	40.000

FÖRDERPROGRAMM FILMERBE

	Filmtitel	Regie	Antragsteller*in	Fördersumme in €
§ 8 Auswertung¹				
44	SEX-BUSINESS – MADE IN PASING (1969)	Hans Jürgen Syberberg	Film Shift GbR	39.233
45	SIE HABEN KNUT (2003)	Stefan Krohmer	Film Shift GbR	39.901
46	SOMMER VORM BALKON (2005)	Andreas Dresen	Film Shift GbR	40.000
47	SUNSHINE – EIN HAUCH VON SONNENSCHHEIN (1999)	István Szabó	Starhaus Filmproduktion GmbH	50.000
48	TAGEBUCH EINES LIEBENDEN (1976)	Sohrab Shahid Saless	Film Shift GbR	40.000
49	TIERGARTEN (1979)	Lothar Lambert	Film Shift GbR	39.741
50	TILMAN RIEMENSCHNEIDER (1958)	Helmut Spieß	DEFA-Stiftung	40.000
51	WARUM LÄUFT HERR R. AMOK? (1970)	Michael Fengler, Rainer Werner Fassbinder	Studiocanal GmbH	40.000
52	WHOLETRAIN (2006)	Florian Gaag	Goldkind Filmproduktion GmbH & Co KG	40.000
53	WINTERREISE (2005)	Hans Steinbichler	Die Film GmbH	40.000
54	WOLKE 9 (2008)	Andreas Dresen	Film Shift GbR	35.428
55	ZWEI SCHRÄGE VÖGEL (1989)	Erwin Stranka	DEFA-Stiftung	40.000
Gesamt				2.125.799

1 Gemeinsame Förderrichtlinie der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Länder und der Filmförderungsanstalt zur Digitalisierung des nationalen Filmberbes

	Filmtitel	Regie	Antragsteller*in	Fördersumme in €
§ 9 kuratorisches Interesse¹				
1	"WER HAT DICH, DU SCHÖNER WALD..." ...ODER WIE EIN FILM VERHINDERT WÜRDE (1990)	Günter Lippmann	DEFA-Stiftung	26.000
2	ABENDS, WENN DER MOND SCHEINT (1964)	Helmut Herbst	Stiftung Deutsche Kinemathek	18.343
3	ALLE WEGE FÜHREN HEIM (1957)	Hans Deppe	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	54.090
4	ANITA – TÄNZE DES LASTERS (1987)	Rosa von Praunheim	Stiftung Deutsche Kinemathek	67.788
5	ANSICHTEN EINES CLOWNS (1975)	Vojtěch Jasný	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	75.904
6	AUTOS VON MORGEN, STRASSEN VON HEUTE, MENSCHEN VON GESTERN (1960)	Hansjürgen Pohland	Stiftung Deutsche Kinemathek	13.442
7	BELCANTO ODER DARF EINE NUTTE SCHLUCHZEN? (1977)	Robert van Ackeren	Stiftung Deutsche Kinemathek	67.676
8	BERLIN – BAUPLATZ DER JUGEND (1982)	Regina Thielemann	DEFA-Stiftung	16.000
9	BESONDERE KENNZEICHEN: KEINE (1955)	Joachim Kunert	DEFA-Stiftung	40.000
10	BLINDMAN'S BALL (1988)	Dore O.	Stiftung Deutsche Kinemathek	25.406
11	BLINKER (1968)	Uwe Brandner	Stiftung Deutsche Kinemathek	57.915
12	BRAND IN DER OPER (1930)	Carl Froelich	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	67.482
13	BRÜCKE ZUR SONNE (1960)	Hansjürgen Pohland	Stiftung Deutsche Kinemathek	13.439
14	BUSCH SINGT (1982)	Konrad Wolf	DEFA-Stiftung	40.000
15	CANDIDA (1990)	Dore O.	Stiftung Deutsche Kinemathek	26.784
16	CHILE (1975)	Juan Forch, Jörg Herrmann	DEFA-Stiftung	4.500
17	CHILE LEBT (1976)	Michael Börner, Juan Forch	DEFA-Stiftung	4.500
18	COPIHUITO (1977)	Günter Jordan	DEFA-Stiftung	17.000
19	DAS GESTOHLENE GESICHT (1930)	Erich Schmidt, Philipp Lothar Mayring	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	39.604
20	DAS GESTÖRTE FEST (1977)	Hans-Ulrich Wiemer	DEFA-Stiftung	20.000
21	DAS ROTE AHORNBLATT (1975)	Ina Rarisch	DEFA-Stiftung	14.000
22	DAS STACHELTIER: FRIDERICUS REX – ELFTER TEIL (1957)	Frank Beyer	DEFA-Stiftung	10.000
23	DER FALSCH EHEMANN (1930)	Johannes Guter	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	48.542
24	DER FINDLING (1966)	George Moorese	Stiftung Deutsche Kinemathek	43.883

FORTSETZUNG

	Filmtitel	Regie	Antragsteller*in	Fördersumme in €
25	DER KLEINE MUCK (1920)	Wilhelm Prager	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	43.949
26	DER MANN, DER DEN MORD BEGING (1930)	Kurt Bernhardt	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	42.664
27	DER MÄRCHENMANTEL (1981)	Horst J. Tappert	DEFA-Stiftung	20.000
28	DER SCHINDERHANNES (1958)	Helmut Käutner	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	82.768
29	DER SCHWARZE HUSAR (1932)	Gerhard Lamprecht	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	53.994
30	DER SCHWARZE KASTEN (1990)	Johann Feindt, Tamara Trampe	Stiftung Deutsche Kinemathek	72.435
31	DER ÜBERGANG (1978)	Orlando Lübbert	DEFA-Stiftung	40.000
32	DER WEIBERTAUSCH (1952)	Karl Anton	Neue Deutsche Filmgesellschaft mbH	40.000
33	DER WEISSE DÄMON (1932)	Kurt Gerron	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	48.696
34	DIE FRAU OHNE KÖRPER UND DER PROJEKTIONIST (1984)	Niklaus Schilling	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	33.215
35	DIE GEBRÜDER SKLADANOWSKY (1993-96)	Wim Wenders mit Studenten der HFF	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	40.000
36	DIE GESCHICHTE VOM FISCHER UND SEINER FRAU (1975)	Werner Krauß	DEFA-Stiftung	12.000
37	DIE GRÄFIN VON MONTE CHRISTO (1931)	Karl Hartl	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	41.565
38	DIE MACHT DER MÄNNER IST DIE GEDULD DER FRAUEN (1978)	Cristina Perincioli	Stiftung Deutsche Kinemathek	62.078
39	DIE REVOLUTION KANN KEINER AUFHALTEN (1976)	Juan Forch	DEFA-Stiftung	6.000
40	DIE SCHÜSSE DER ARCHE NOAH (1982)	Egon Schlegel	DEFA-Stiftung	40.000
41	DIE SCHWESTERN DES LICHTS (1977)	Werner Hammer	DEFA-Stiftung	14.000
42	DIE SIEBEN RABEN (1968)	Christl Wiemer	DEFA-Stiftung	16.000
43	DIE VERLIEBTE FIRMA (1932)	Max Ophüls	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	34.479
44	DIE VERWANDLUNG DER WELT IN MUSIK (1994)	Werner Herzog	Werner Herzog Stiftung	36.007
45	DREHBUCH: DIE ZEITEN (1992)	Barbara Junge, Winfried Junge	DEFA-Stiftung	147.000
46	ES (1965)	Ulrich Schamoni	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	58.689
47	ES IST NICHT LEICHT EIN GOTT ZU SEIN (1989)	Peter Fleischmann	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	91.428
48	GESCHICHTEN AUS DEM WIENER WALD (1978)	Maximilian Schell	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	65.488
49	GLEISDREIECK (1936)	Robert A. Stemmle	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	38.142
50	GLUTMENSCH (1973)	Jonatan Briel	Stiftung Deutsche Kinemathek	60.185
51	GÖLGE – SCHATTEN (1980)	Sophokles Adamidis, Sema Poyraz	Stiftung Deutsche Kinemathek	72.107
52	GROSSSTADTMELODIE (1943)	Wolfgang Liebeneiner	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	60.670
53	GROSSSTADTSCHMETTERLING (1928)	Richard Eichberg	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	67.969
54	HEIMAT 3 – CHRONIK EINER ZEITENWENDE, FILM 1: DAS GLÜCKLICHSTE VOLK DER WELT (2002-2004)	Edgar Reitz	Edgar Reitz Filmstiftung	45.537
55	HEIMAT 3 – CHRONIK EINER ZEITENWENDE, FILM 2: DIE WELTMEISTER (2002-2004)	Edgar Reitz	Edgar Reitz Filmstiftung	45.537
56	HEIMAT 3 – CHRONIK EINER ZEITENWENDE, FILM 3: DIE RUSSEN KOMMEN (2002-2004)	Edgar Reitz	Edgar Reitz Filmstiftung	45.537
57	HEIMLICHKEITEN (1977)	Hans-Ulrich Wiemer	DEFA-Stiftung	20.000
58	HERZLICH WILLKOMMEN! – EINDRÜCKE VOM V. FESTIVAL DER SORBISCHEN KULTUR 1980; WITAJCE K NAM! (1980)	Toni Bruk	DEFA-Stiftung	20.000
59	HIGHWAY 40 WEST (1980)	Hartmut Bitomsky	Stiftung Deutsche Kinemathek	74.464
60	HITLERPINOCHE (1975)	Juan Forch, Jörg Herrmann	DEFA-Stiftung	4.500
61	HUNDE, WOLLT IHR EWIG LEBEN? (1958)	Frank Wisbar	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	64.207
62	IM GLANZE DIESES GLÜCKES (1990)	Helga Reidemeister, Johann Feindt	Stiftung Deutsche Kinemathek	67.358
63	JEDER SINGT AUF SEINE WEISE (1977)	Hans-Ulrich Wiemer	DEFA-Stiftung	20.000

FÖRDERPROGRAMM FILMERBE

	Filmtitel	Regie	Antragsteller*in	Fördersumme in €
§ 9 kuratorisches Interesse¹				
64	JUGEND (1937)	Veit Harlan	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	52.870
65	JUGENDWERKHOF (1982)	Roland Steiner	DEFA-Stiftung	18.000
66	JUGEND-ZEIT (1978)	Roland Steiner	DEFA-Stiftung	17.000
67	JUGEND-ZEIT ZU ZWEIT (1981)	Roland Steiner	DEFA-Stiftung	17.000
68	KANAKERBRAUT (1983)	Uwe Schrader	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	60.442
69	KIND ICH FREU' MICH AUF DEIN KOMMEN (1933)	Kurt Gerron, Erich von Neusser	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	45.779
70	KINDERLAND IST ABGEBRANNT (1997)	Sibylle Tiedemann	Ute Badura	33.303
71	KISMET KISMET (1986)	Ismet Elçi	Stiftung Deutsche Kinemathek	49.508
72	KITTY UND DIE GROSSE WELT (1956)	Alfred Weidenmann	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	68.735
73	KONTRASTE (1982)	Sieglinde Hamacher	DEFA-Stiftung	8.000
74	KURZFILMPROGRAMM HANNAH HENNING (1917-24)	Hannah Henning	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	70.166
75	LAGER DES SCHWEIGENS (1988)	Bernard Mangiante	Stiftung Deutsche Kinemathek	81.959
76	MARTIN NIEMÖLLER: "WAS WÜRDE JESUS DAZU SAGEN?" – EINE REISE DURCH EIN PROTESTANTISCHES LEBEN (1982-85)	Hannes Karnick, Wolfgang Richter	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	62.810
77	MENSCH OHNE NAMEN (1932)	Gustav Ucicky	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	41.880
78	NEUER ENGEL, WESTWÄRTS (1985)	Gerhard Theuring	Film Shift GbR	85.757
79	NEUTRONENFRIEDEN? (1977)	Juan Forch	DEFA-Stiftung	4.500
80	NIE WIEDER LIEBE (1931)	Anatole Litvak	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	39.372
81	NOVEMBERMOND (1984)	Alexandra von Grote	Stiftung Deutsche Kinemathek	75.515
82	OB'S STÜRMT ODER SCHNEIT (1977)	Doris Dörrie, Wolfgang Berndt	Arsenal - Institut für Film und Videokunst e.V.	55.633
83	PLATZWUNDER (1983)	Reinhard Kahn, Michael Leiner	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	64.181
84	QUICK (1932)	Robert Siodmak	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	55.558
85	SCHATTEN (1960)	Hansjürgen Pohland	Stiftung Deutsche Kinemathek	13.506
86	SCHLESIENS WILDER WESTEN (2002)	Ute Badura	Ute Badura	34.437
87	SCHWARZE ROSEN (1935)	Paul Martin	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	44.950
88	SIGNALE – EIN WELTRAUMABENTEUER (1970)	Gottfried Kolditz	DEFA-Stiftung	113.000
89	SPUK IM SCHLOSS (1943)	Heinz H. Zerlett	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	40.000
90	STERN DES MELIES (1982)	Dore O.	Stiftung Deutsche Kinemathek	13.950
91	SYDNEY AN DER WUPPER – DREAMTIME (1982)	Bettina Woernle	Bettina Woernle	20.988
92	TECHQUA IKACHI, LAND – MEIN LEBEN (1989)	Anka Schmid, Agnes Barmettler, James Danaqyumtewa	Arsenal - Institut für Film und Videokunst e.V.	70.843
93	THERMOMENT (1998)	Dore O.	Stiftung Deutsche Kinemathek	12.625
94	TISCHLEIN DECK DICH, ESELEIN STRECK DICH, KNÜPPEL AUS DEM SACK (1921)	Wilhelm Prager	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	40.997
95	TOLPATSCH (1988)	Jörg d'Bomba	DEFA-Stiftung	16.000
96	TRANS (1993)	Peter Braatz	Frank Blasberg	29.306
97	UNRUHE; WOPYT (1984)	Toni Bruk	DEFA-Stiftung	18.000
98	UNSICHTBARE TAGE ODER DIE LEGENDE VON DEN WEISSEN KROKODILEN (1990)	Eva Hiller	Stiftung Deutsche Kinemathek	58.895
99	VORUNTERSUCHUNG (1931)	Robert Siodmak	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	49.360
100	WAS DU ERERBT VON DEINEN VÄTERN (1957)	Hansjürgen Pohland	Stiftung Deutsche Kinemathek	13.435
101	WEHE DEN BESIEGTEN – DER 17. JUNI 1953 (1990)	Andrea Ritterbusch	DEFA-Stiftung	40.000
102	WENN DER WEISSE FLIEDER WIEDER BLÜHT (1953)	Hans Deppe	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	66.696
103	WENN ICH MICH FÜRCHTE... (1983)	Christian Rischert	Stiftung Deutsche Kinemathek	77.177
104	WER BIST DU ? (1969)	Werner Krauß	DEFA-Stiftung	10.000
105	WUNDBRAND SARAJEVO, 17 TAGE IM AUGUST (1993/1994)	Didi Danquart, Johann Feindt	Stiftung Deutsche Kinemathek	57.946
106	XOANON (1994)	Dore O.	Stiftung Deutsche Kinemathek	13.679
Gesamt				4.524.724

1 Gemeinsame Förderrichtlinie der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Länder und der Filmförderungsanstalt zur Digitalisierung des nationalen Filmerbes

	Filmtitel	Regie	Antragsteller*in	Fördersumme in €
§ 10 konservatorisches Interesse¹				
1	ANFANGSZEITEN (1966)	Wolfgang Ramsbott	Stiftung Deutsche Kinemathek	15.450
2	AUFZEICHNUNGEN (1965)	Wolfgang Ramsbott	Stiftung Deutsche Kinemathek	14.344
3	DAS DONKOSAKENLIED (1929)	Georg Asagaroff	Bundesarchiv	74.748
4	DAS EWIGE SPIEL (1950)	František Čáp	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	69.369
5	DAS FLÖTENKONZERT VON SANSSOUCI (TONFASSUNG) (1930)	Gustav Uicky	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	54.492
6	DAS WUNDER DES SCHNEESCHUHS, TEIL 1 (1920)	Arnold Fanck	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	59.389
7	DAS WUNDER DES SCHNEESCHUHS, TEIL 2 (1921)	Arnold Fanck	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	61.285
8	DER HERR VOM ANDERN STERN (1948)	Heinz Hilpert	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	68.722
9	DER REIGEN (1920)	Richard Oswald	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	71.054
10	DER STUDENT VON PRAG (1913)	Stellan Rye	Bundesarchiv	46.480
11	DER WEG INS FREIE (1940)	Rolf Hansen	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	61.648
12	DER WEISSE MANTEL (1965)	Alfredo Calvimontes	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf	12.602
13	DIE BETONDECKE (1937)	o.A.	Bundesarchiv	15.893
14	DIE GROSSE LIEBE (REVOLUTIONSHOCHZEIT) (1928)	Anders Wilhelm Sandberg	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	40.000
15	DIE SÖHNE DES HERRN GASPARY (1949)	Rolf Meyer	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	69.057
16	DIE STRASSEN DER ZUKUNFT (1938)	Johannes Fritze	Bundesarchiv	17.441
17	DIE TODESMÜHLEN (1945)	Hanus Burger	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	32.042
18	DIE WIRKUNG DER HUNGERBLOCKADE AUF DIE VOLKSGESUNDHEIT (1919)	Nicholas Kaufmann, E. Rosenthal, Dr. med. G. Reimann, Curt Thomalla	Bundesarchiv	42.649
19	DIV. FILME	o.A.	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf	26.970
20	ELEONORA (1976)	Lars-Peter Barthel	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf	17.954
21	ERÖFFNUNG DER ERSTEN REICHSAUTOBAHNSTRECKE (1935)	o.A.	Bundesarchiv	13.057
22	GANOVENEHRE (1965)	Wolfgang Staudte	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	71.635
23	GEHEIMNIS DES BLAUEN ZIMMERS (1932)	Erich Engels	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	57.622
24	KAMERUN – VOM VOLK ZUM STAAT (1960)	o.A.	Bundesarchiv	19.218
25	KUNSTMALER (1960)	Ingrid (und evtl. Rainer) Gericke	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf	15.606
26	KURZFILMPROGRAMM OLYMPIA 1972 – 3 MÜNCHEN FILME (1966, 1969, 1971)	Georg Zauner, Otto Haas u.a.	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	48.506
27	KURZFILMPROGRAMM PETER FLEISCHMANN (1957 - 1965)	Peter Fleischmann	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	76.584
28	MÄDCHEN IM VORZIMMER (1940)	Gerhard Lamprecht	Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung	56.255
29	ORANGEMOND (1979)	Gabriele Denecke	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf	38.346
30	OYOYO (1980)	Chetna Vora	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf	74.523
31	POLEN (1967)	Alexander Ziebell, Peter Rocha	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf	29.047
32	RAMONA (1979)	Sibylle Schönemann	Filmuniversität Babelsberg Konrad Wolf	39.842
33	VOM WALDE ZUR STRASSENDERCKE (1935)	Johannes Fritze	Bundesarchiv	16.898
34	WAS IST LOS MIT NANETTE? (1928)	Holger-Madsen	DFF Deutsches Filminstitut & Filmmuseum	83.284
35	WAS TUN PINA BAUSCH UND IHRE TÄNZER IN WUPPERTAL? (1983)	Klaus Wildenhahn	Stiftung Deutsche Kinemathek	75.059
36	ZAR UND ZIMMERMANN (1955)	Hans Müller	DEFA-Stiftung	72.500
Gesamt				1.659.570

¹ Gemeinsame Förderrichtlinie der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, der Länder und der Filmförderungsanstalt zur Digitalisierung des nationalen Filmberbes

BKM PRODUKTIONSFÖRDERUNG PROGRAMMFÜLLENDER FILME

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	2:1	zischlermann filmproduktion GmbH	500.000
2	1.14 PM / THE LOGIC OF POWER	Phlip Gröning Filmproduktion e.K.	500.000
3	ALLES THEATER!	Thomas Ladenburger Filmproduktion	200.000
4	BALDIGA	Hoferichter & Jacobs GmbH	112.350
5	BEIRUT 1931	Kamal Aljafari Productions UG	460.000
6	CHAOS UND STILLE	Zwillingfilm GmbH	500.000
7	DAS GETRÄUMTE ABENTEUER	Komplizen Film GmbH	500.000
8	DAS LEERE GRAB	kurhaus production GmbH	150.000
9	DAS MASSAKER	Fruitmarket GmbH	240.000
10	DAS WUNDER VON KÖPENICK - UNION	IT WORKS! Medien GmbH	100.000
11	DER DRITTE BRUDER	Ester.Reglin.Film GmbH	110.000
12	DER FLECK	Fünferfilm UG	300.000
13	DER OPTIMUS	Tamtam Film GmbH	500.000
14	DER SCHÖNSTE ARBEITSPLATZ DER WELT	Bandenfilm GbR	180.000
15	DIE GÄSTE - LOS INVITADOS	Match Factory Productions GmbH	500.000
16	DIE MÖLLNER BRIEFE	inselfilm produktion GmbH	190.000
17	DIE TÖCHTER EUROPAS	bauderfilm GmbH	145.000
18	DÜTSCH - ERZÄHLUNGEN EINES KINOGEHERS	Büchner Filmproduktion GmbH	80.000
19	EINE KRANKHEIT WIE EIN GEDICHT	Made in Germany Film GmbH	145.000
20	ETWAS GANZ BESONDERES	Trimafilm GmbH	600.000
21	EUNUCH	Schiwago Film GmbH	250.000
22	FLIEGENDE SCHATTEN	Windcatcher-Productions GmbH	150.000
23	FUSSBALL - MEIN HALBES LEBEN	pong film GmbH	130.000
24	GELBE BRIEFE	if... Productions Film GmbH	400.000
25	GESCHLECHTERKAMPF	Filmgalerie 451 GmbH & Co. KG	140.000
26	GUTEN MORGEN, IHR SCHÖNEN!	Broadview Tv GmbH	180.000
27	HATIXHE UND SHABAN	Vicky Bane UG	500.000
28	IN LIEBE, EURE HILDE	Pandora Film Produktion GmbH	650.000
29	IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN	ROW Pictures GmbH	650.000
30	KARLA	Achtung Panda! Media GmbH	450.000
31	KEIN TIER SO WILD	Sommerhaus Filmproduktion GmbH	500.000
32	KINDERLEBEN	zero one film GmbH	120.000
33	LIEBHABERINNEN	Coin Film GmbH	380.000
34	LIFE IS ABOUT LOSING EVERYTHING	Ramirez Perez GbR	170.000
35	MANNEQUINS	Contando Films Fetter Nathansky & Martin GbR	300.000
36	MIT DER FAUST IN DIE WELT SCHLAGEN	Chromosom Film GmbH	500.000
37	MON CAPITAINE ANDI	Blue Monticola Film GmbH	600.000
38	NO MERCY - DER GNADENLOSE BLICK	Tondowski Films GbR	140.000
39	RIEFENSTAHL	Vincent Productions GmbH	100.000
40	SOI DOGS	The Barricades Timm Kröfer & Viktoria Stolpe GbR	350.000
41	STERNBRÜCKE - DER LETZTE SOMMER (AT)	Tamtam FilmGmbH	150.000
42	SÜDSEE	Schuldenberg Films GbR	137.500
43	THE DOCTOR SAY'S I'LL BE ALRIGHT BUT I'M FEELIN BLUE	Network Movie Film- und Fernsehprod. GmbH/ Studio Zentral	380.000
44	THE NOISE OF ABSENCE	Leykauf Film	90.000
45	TRACING LIGHT	Filmpunkt GmbH	60.000
46	VERBRANNT ERDE	Schramm film Koerner Weber Kaiser GbR	500.000
47	WHISTLEBLOWER - VON JÄGER*INNEN	bauderfilm GmbH	155.000
Gesamt			14.144.850
BKM Produktionsförderung programmfüllender Filme Coronabedingte Nachbewilligungen 2022			4.721

BKM STOFFENTWICKLUNGSFÖRDERUNG

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	BIG DOGS BACKYARD ULTRA	Ralf Bücheler	20.000
2	BOMBEN UND TRÄUME	Eva Neymann	20.000
3	DER KLANG DER ALPEN	Elke Sasse	20.000
4	DIE FARBEN VON KABUL	Rokhsareh Ghaemmaghami	20.000
5	IF THE SHADOW WERE HUMAN, IT WOULD THINK LIGHT WAS A MYTH	Ziad Kalthoum	20.000
6	KEINE WAHRE GESCHICHTE	Juliane Großheim	20.000
7	LEBEWOHL (AT)	Anne Thoma	18.240
8	MUTIGE GEHIRNE	Jörg Adolph	20.000
9	TEENAGE SICARIA	Paola Calvo	20.000
10	THE HOUSE ON FIRE	Ines Johnson-Spain	20.000
11	THE WAR SURGEON	Loraine Blumenthal	20.000
Gesamt			218.240

BKM KINDERLANGFILMFÖRDERUNG

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	AB MORGEN BIN ICH MUTIG	Zeitgeist Filmproduktion GmbH & Co. KG	500.000
2	DAS GEHEIME STOCKWERK	Kevin Lee Film GmbH	500.000
3	DIE HEINZELS 2 - NEUE MÜTZEN, NEUE MISSION	Akkord Film Produktion GmbH	500.000
4	HEY, ICH BIN DER KLEINE TOD!	NEOS Film GmbH & Co. KG	500.000
5	KANNAWONIWASEIN	Lieblingsfilm GmbH	500.000
6	ZIRKUSKIND	Flare Film GmbH	325.000
Gesamt			2.825.000
BKM Kinderlangfilmförderung Coronabedingte Nachbewilligungen 2022			5.917

BKM KINDERKURZFILMFÖRDERUNG

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	EIN NEUES ZUHAUSE FÜR FAMILIE ZIEGE	Maria Steinmetz	28.442
2	EPIFANIA	Telescope Animation GmbH	30.000
3	HAI ODER HYÄNE	Britt Dunse	30.000
4	HEX, PAPA HEX	Mascha Albl	30.000
5	TONI	Caroline Hamann	30.000
6	VOR MEINER TÜR AUF EINER MATTE	Antje Heyn	30.000
Gesamt			178.442

BKM KURZFILMFÖRDERUNG

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	ARMADILLO	Fünferfilm UG	30.000
2	ASH WEDNESDAY	Schuldenberg Films GbR	20.000
3	BLAUPAUSE	Blaupause Film GbR	6.000
4	CEASEFIRE (AT)	Majmun Films	29.605
5	DIE ERDE DER NAMIB - DIE SUCHERIN (AT)	TIME PRINTS KG Filmproduktion	30.000
6	FIRST TASTE	Milena Krmek	30.000
7	HANÎ	Ronida Alsino	30.000
8	HOTEL OBLIQUE	Merlin Flügel	30.000
9	ICH KANN UNSICHTBARSEIN	Julia Küllmer	18.761
10	JOKO	Izabela Plucinska	30.000
11	LADY ADINA	Rar Film GmbH	30.000
12	MEIKA (AT)	Raendrop Film GbR	30.000
13	MUTTERSEELENALLEIN	Michelle Blum	16.000
14	NANA (AT)	autumn song production	30.000

BKM KURZFILMFÖRDERUNG

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
15	NICHT MEIN FILM	Astra Zoldnere	19.530
16	PHANTASMAGORIA	Taylor Osaigbovo	12.430
17	STURM & DRANG	Schmidbauer-Film GmbH & Co. KG	20.000
18	TEARS	Karsten Matern	30.000
19	TRUTH OF DARE	Posion GmbH	30.000
20	VON TAUBEN UND HUNDEN	Malte Stein	30.000
Gesamt			502.326

BKM VERLEIHFÖRDERUNG

	Filmtitel	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	AEIOU - DAS SCHNELLE ALPHABET DER LIEBE	Port au Prince Pictures GmbH	40.000
2	ALFONS ZITTERBACKE - ENDLICH KLASSENFAHRT	X Verleih AG	125.000
3	ALLE REDEN ÜBERS WETTER	Grandfilm GmbH	80.000
4	ANIMA - DIE KLEIDER MEINES VATERS	farbfilm verleih GmbH	45.000
5	ASK, MARK VE ÖLÜM - LIEBE, D-MARK UND TOD	Rapid Eye Movies HE GmbH	12.600
6	AUF ANFANG	Cine Global Daniel O'Dochartaigh	25.000
7	AUS MEINER HAUT (MARMOR)	X Verleih AG	50.000
8	DANCING PINA	mindjazz pictures UG	20.000
9	DER RUSSE IST EINER, DER BIRKEN LIEBT	Port au Prince Pictures GmbH	30.000
10	DER VERMESSENE MENSCH	Studiocanal GmbH	80.000
11	DIE STILLEN TRABANTEN	Warner Bros. Entertainment	130.000
12	EINE FRAU	Real Fiction Filmverleih	20.000
13	EINMAL ALLES ANDERS / MUTTER MUTTER KIND	jip film & verleih GbR	40.000
14	ELFRIEDE JELINEK - DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN	farbfilm verleih GmbH	50.000
15	EVERYTHING WILL CHANGE	farbfilm verleih GmbH	50.000
16	EVOLUTION	Port au Prince GmbH	16.000
17	HIMBEEREN MIT SENF	farbfilm verleih GmbH	65.000
18	IGOR LEVIT - NO FEAR!	Piffel Medien GmbH	50.000
19	DER ZEUGE / KEIN LICHT. NIRGENDS.	Neue Visionen Filmverleih GmbH	33.150
20	KOMM MIT MIR IN DAS CINEMA - DIE GREGORS	RFF Real Fiction Filmverleih e.K.	12.000
21	"LA CLAVE - DAS GEHEIMNIS DER KUBANISCHEN MUSIK"	W-Film Distribution	34.500
22	LIEBE ANGST	RFF Real Fiction Filmverleih e.K.	15.000
23	MEHR DENN JE	Pandora Film Medien GmbH	75.000
24	MEIN GESTOHNENES LAND	Real Fiction Filmverleih	18.000
25	NACHTWALD	farbfilm verleih GmbH	75.000
26	NICHT GANZ KOSCHER - EINE GÖTTLICHE KOMÖDIE / NO NAME RESTAURANT	Alpenrepublik GmbH	20.000
27	OLAF JAGGER	Neue Visionen Filmverleih GmbH	35.000
28	PIAFFE	Salzgeber & Co. Medien GmbH	19.000
29	RABIYE KURNAZ GEGEN GEORGE W. BUSH	Pandora Film Medien GmbH	130.000
30	RHEINGOLD	Warner Bros. Entertainment	150.000
31	RISE UP!	Neue Visionen Filmverleih GmbH	35.000
32	SCHWEIGEND STEHT DER WALD	Alpenrepublik GmbH	21.000
33	SENECA	Weltkino Filmverleih GmbH	50.000
34	STILLE POST	Across Nations Filmverleih UG	45.000
35	TAUSEND ZEILEN	Warner Bros. Entertainment	150.000
36	THE NORTH DRIFT	mindjazz pictures UG	14.250
37	THE ORDINARIES	Port au Prince Pictures GmbH	58.000
38	UNSERE HERZEN - EIN KLANG	Neue Visionen Filmverleih GmbH	50.000
39	WANN WIRD ES ENDLICH SO WIE ES NIE WAR	Warner Bros. Entertainment	130.000
40	WERNER HERZOG - RADICAL DREAMER	RFF Real Fiction Filmverleih e.K.	21.000
41	WIR KÖNNTEN GENAUSO GUT TOT SEIN / IRIS (AT)	eksystent Filmverleih Kijas	40.000
42	WIR SIND DANN WOHL DIE ANGEHÖRIGEN	Pandora Film Medien GmbH	120.000
Gesamt			2.279.500

DEUTSCHER FILMFÖRDERFONDS (DFFF I) - BEWILLIGUNGEN

	Filmtitel	Regie	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	19:04	Thomas Sieben	VIAFILM GmbH & Co. KG	232.000
2	8 1/4	Oskar Roehler	nachtlicht film GmbH	441.951
3	15 JAHRE	Chris Kraus	DOR Film West GmbH	1.018.335
4	ABENDLAND	Omer Fast	Filmgalerie 451 GmbH & Co. KG	194.835
5	AKIKO, DER FLIEGENDE AFFE	Veit Helmer	Veit Helmer-Filmproduktion	440.093
6	AM ENDE DES SOMMERS (AT)	Frauke Lodders	Kinescope Film GmbH	310.391
7	ARCHITECTON	Victor Kossakovsky	ma.ja.de Filmproduktions GmbH	203.927
8	BACHMANN UND FRISCH	Margarethe von Trotta	Heimatfilm GmbH & Co.KG	400.000
9	BAGHEAD	Alberto Corredor Marina	Dreiundvierzigste Babelsberg Film GmbH	2.080.234
10	BERLIN NOBODY	Jordan Scott	Augenschein Filmproduktion GmbH	1.986.000
11	BIRDWATCHER - GESCHICHTE EINER SEHNSUCHT	Ulrike Franke, Michael Loeken	Filmproduktion Loeken Franke GbR	88.750
12	BIS ZUM ENDE DER NACHT (STERBEN LERNEN)	Christoph Hochhäusler	Heimatfilm GmbH & Co.KG	496.000
13	BURNOUT MIT JOHN HEARTFIELD	Katrin Rothe	Hanfarn & Ufer Filmproduktion GbR	125.184
14	CAR SHARING	Sylvie Michel	PALLAS FILM GmbH	250.319
15	C'EST LA VIE	Richard Huber	UFA Fiction GmbH	1.770.000
16	CHAOS UND STILLE	Anatol Schuster	Zwillingfilm GmbH	100.000
17	CLAUDIA ANDUJAR - EINE BEGEGNUNG MIT MISS YANOMAMI	Heidi Specogna	Lichtblick Film- und Fernsehproduktion GmbH	85.000
18	COSÍ COM'È	Antonello Scarpelli	Sutor Kolonko e.K.	108.750
19	CUCKOO	tilman singer	Fiction Park GmbH	1.192.522
20	DAS FLIEGENDE KLASSENZIMMER (2022)	Carolina Hellsgard	UFA Fiction GmbH	805.096
21	DAS LEERE GRAB	Agnes-Kisa Wegner, Priscilla Mlay	kurhaus production Film & Medien GmbH	70.987
22	DAS RADIKALE ICH	Johann Feindt	unafilm GmbH	63.300
23	DAS RAUSCHEN DER ZEIT	Wim Wenders	Road Movies GmbH	442.807
24	DAS VERGESSENE VOLK	Grit Lemke	IT WORKS! Medien GmbH	49.300
25	DAS WUNDER VON KÖPENICK - UNION	Annekatrien Hendel	IT WORKS! Medien GmbH	116.300
26	DER DRITTE BRUDER (AT)	Kathrin Jahrreiß	Ester.Reglin Film Produktionsgesellschaft GmbH	39.533
27	DER KUCKUCK	Mar Taragona	Barry Films GmbH	155.464
28	DER PFAU	Lutz Heineking	MMC Film GmbH	758.634
29	DER SCHÖNSTE ARBEITSPLATZ DER WELT (AT)	Daniel Abma	Bandenfilm, Laura Klippel & Britta Strampe GbR	116.831
30	DER WALD IN MIR (AT)	Sebastian Fritzsich	2 Pilots Filmproduktion GmbH	239.837
31	DESIRE OF THE PREY	Carly May Borgstrom	Junafilm GmbH	128.000
32	DIE CHAOSSCHWESTERN FEAT. PINGVIN PAUL	Mike Marzuk	blue eyes Fiction GmbH & Co. KG	651.000
33	DIE EINZELKÄMPFERIN	Michael Klier	Michael Klier	177.000
34	DIE GESCHÜTZTEN MÄNNER	Irene von Alberti	Filmgalerie 451 GmbH & Co. KG	407.719
35	DIE HEILUNG	Marcus Richardt, Lillian Rosa	Favo Film GmbH	62.214
36	DIE HEISENBERGSCHES UNSCHÄRFERE-LATION DER LIEBE	Lars Kraume	X Filme Creative Pool GmbH	364.000
37	DIE MITTAGSFRAU	Barbara Albert	Lucky Bird Pictures GmbH	1.131.551
38	DIE TÖCHTER EUROPAS	Iris Janssen, Verena Kuri	Bauderfilm GmbH	63.414
39	EIN GANZES LEBEN	Hans Steinbichler	Tobis Filmproduktion München GmbH	439.961
40	ELECTRIC CHILD	Simon Jaquemet	unafilm GmbH	280.000
41	ELLI-UNGEHEUER GEHEIM	Piet de Rycker, Jesper Møller	Dreamin' Dolphin Film GmbH	759.571
42	ENKEL FÜR FORTGESCHRITTENE	Wolfgang Groos	Claussen+Putz Filmproduktion GmbH	912.000
43	FALLING INTO PLACE	Aylin Tezel	Weydemann Bros. GmbH	170.752
44	FIFTY FIFTY (AT)	Alireza Golafshan	Wiedemann & Berg Film GmbH	665.565

DEUTSCHER FILMFÖRDERFONDS (DFFF I) - BEWILLIGUNGEN

	Filmtitel	Regie	Antragsteller*in	Fördersumme in €
45	FOSSIL	Henning Beckhoff	Jost Hering Filme	202.591
46	FRISCH	Damian John Harper	Weydemann Bros. GmbH	577.742
47	FÜHRER UND VERFÜHRER	Joachim Lang	Zeitsprung Pictures GmbH	288.249
48	GIRL YOU KNOW IT'S TRUE	Simon Verhoeven	Wiedemann & Berg Film GmbH	3.636.942
49	GLETSCHERGRAB	Óskar Thór Axelsson	Splendid Entertainment GmbH	344.134
50	GRUMP - AUF DER SUCHE NACH DEM ESCORT	Mika Kaurismäki	Aspekt Telefilm-Produktion GmbH	227.050
51	GUTEN MORGEN, IHR SCHÖNEN! (AT)	Torsten Körner	BROADVIEW TV GmbH	127.361
52	HAGEN	Philipp Stennert, Cyrill Boss	Constantin Film Produktion GmbH	774.314
53	HOLY MOSES (AT)	Markus Brauckmann	BROADVIEW TV GmbH	131.048
54	HYSTERIA (2022)	Mehmet Akif Büyükcatalay	filmfaust GmbH	388.800
55	IN LIEBE, EURE HILDE	Andreas Dresen	Pandora Film Produktion GmbH	1.020.000
56	IRGENDWANN WERDEN WIR UNS ALLES ERZÄHLEN	Emily Atef	Rohfilm Factory GmbH	823.289
57	JUNG KAPUTT SPART ALTERSHEIME	Christine Franz	Sugar Town Filmproduktion GmbH & Co. KG, Berlin	63.822
58	JUPITER	Benjamin Pfohl	DREIFILM GmbH	170.000
59	KANNAWONIWEISEIN	Stefan Westerwelle	Lieblingsfilm GmbH	425.600
60	KEIN WORT / PAS UN MOT	Hanna Slak	Volte Films Balagué & Legrand GbR	264.111
61	KITKATCLUB - DAS LEBEN IST EIN ZIRKUS	Philipp Fussenegger	Avanti Media Fiction GmbH	59.632
62	KLANDESTIN	Angelina Maccarone	CALA Film Central GmbH & Co.KG	720.000
63	LASSIE - EIN NEUES ABENTEUER	Hanno Olderdissen	LCH2 Film UG (haftungsbeschränkt)	831.873
64	LET'S SWING / JAZZ MADE IN GERMANY	Reinhard Kungel	rk-film/Reinhard Kungel Filmproduktion	76.385
65	LIVING BACH	Anna Schmidt	Departures Film GmbH	75.700
66	MANTA MANTA 2	Til Schweiger	Constantin Film Produktion GmbH	2.102.272
67	MILCHZÄHNE	Sophia Bösch	Weydemann Bros. GmbH	500.845
68	MISTY - ERROLL GARNER	Georges Gachot	2Pilots Filmproduktion GmbH	73.974
69	MONSTER IM KOPF	Christina Ebel	2Pilots Filmproduktion GmbH	319.999
70	MORITZ SPIELT	Frank Marten Pfeiffer	Bauderfilm GmbH	66.905
71	NATASCHAS TANZ	Jos Stelling	ma.ja.de Fiction GmbH	280.000
72	NIKO 3 (NIKO'S ARCTIC ADVENTURE)	Jörgen Lerdam, Kari Juusonen	Ulysses Filmproduktion GmbH	548.862
73	ORPHEUS IN LOVE	Axel Ranisch	Schöne neue Filme. GmbH	306.000
74	PETRA KELLY - NOT FOR NOTHING	Doris Metz	Bildersturm Filmproduktion GmbH	95.881
75	PONYHERZ	Markus Dietrich	Riva Filmproduktion GmbH	638.225
76	PULSE (AT) (PULSE)	Felix Starck	Koryphäen Film GmbH	93.614
77	RASTLOS (2022)	Elmar Imanov	COLOR OF MAY Imanov & Blondiau Filmproduktion UG (haftungsbeschränkt)	268.700
78	REHRAGOUT-RENDEZVOUS	Ed Herzog	Constantin Film Produktion GmbH	708.800
79	ROTE STERNE ÜBERM FELD	Laura Laabs	Amerikafilm GmbH	465.800
80	ROXY	Dito Tsintsadze	East End Film GmbH	210.000
81	SAMIA (AT)	Yasemin Samdereli	Neue Bioskop Film GmbH, Leipzig	255.271
82	SCHOCK	Denis Moschitto	Bon Voyage Films GmbH	281.627
83	SEIN ODER NICHTSEIN - LARS EIDINGER	Reiner Holzemer	Reiner Holzemer Film	56.281
84	SKATERGIRLZ	Lea Becker	WESTSIDE Filmproduktion GmbH	927.000
85	SOLD CITY - DIE MARKTGERECHTEN MIETER*INNEN	Leslie Franke	Kern Filmproduktion GmbH	64.725
86	SOLIDARITY	David Bernet	INDI FILM GmbH	95.659
87	SOPHIA, DER TOD UND ICH	Charly Hübner	DCM Pictures GmbH	529.600

FORTSETZUNG

	FILMTITEL	Regie	Antragsteller*in	Fördersumme in €
88	SPUK UNTERM RIESENRAD	Thomas Stuber	Mideu Films GmbH, Erfurt	461.373
89	STASI FC	Arne Birkenstock, Daniel Gordon	CORSO Film - Roelly Winker GbR	155.000
90	STERBEN	Matthias Glasner	Port au Prince Film & Kultur Produktion GmbH	1.441.438
91	STERNBRÜCKE -DER LETZTE SOMMER	Christian Hornung	Tamtam Film GmbH	66.000
92	STÖRUNG	Constantin Hatz	Kinescope Film GmbH	52.806
93	TAFITI - AB DURCH DIE WÜSTE	Nina Wels	Tradewind Pictures GmbH	1.520.000
94	TAL DER KÖNIGE	Tim Ellrich	elemag pictures GmbH	188.895
95	TEACHES OF PEACHES (PEACHES)	Philipp Fussenegger	Avanti Media Fiction GmbH	52.726
96	TELL THEM ABOUT US	Rand Beiruty	Tondowski Films GbR	67.328
97	THABO - DAS NASHORNABENTEUER	Mara Eibl-Eibesfeldt	Senator Film Produktion GmbH	270.966
98	THE TUTOR	Alice Troughton	Egoli Tossell TUTOR UG	440.000
99	THE YOUNG AMERICAN	André Hörmann	Telekult Film- und Medienpro- duktion GmbH	52.944
100	TRAUZEUGEN	Finn Christoph Stroeks / Lena May Graf	Pantaleon Films GmbH	800.000
101	VENA	Chiara Fleischhacker	Neue Bioskop Film GmbH	185.500
102	VERBRANNT ERDE	Thomas Arslan	Schramm Film Koerner Weber Kaiser GbR	225.956
103	WEISST DU NOCH	Rainer Kaufmann	Relevant Film Produktionsge- sellschaft mbH	354.560
104	WENN SIE LIEBEN (ROTER HIMMEL)	Christian Petzold	Schramm Film Koerner Weber Kaiser GbR	772.257
105	WHY WE PLAY	Thorsten Schütte	AMA FILM GmbH	82.356
106	WOW! NACHRICHT AUS DEM ALL!	Felix Binder	SamFilm GmbH	1.611.000
107	ZWISCHEN UNS (2021)	Kanwal Sethi	Rohfilm Productions GmbH	558.000
Gesamt				50.072.915

DFFF I IN ZAHLEN

Übersicht	Anzahl	Gesamtherstellungskosten	Deutsche Herstellungskosten	Fördersumme in €	Fördersumme inkl. Nachbewilligungen Corona
Bewilligungen	107	362.862.743	282.340.207	50.072.915	50.154.352
Nachbewilligungen Corona	3	-	-	81.437	
Internationale Koproduktionen	36	175.423.024	107.958.101	19.676.851	19.745.979
Deutsche Produktionen	71	187.439.719	174.382.106	30.396.063	30.408.372
Spielfilme	71	314.858.999	247.629.798	44.106.789	44.119.098
Dokumentarfilme	33	25.324.908	19.141.532	3.137.692	3.137.692
Animationsfilme	3	22.678.836	15.568.877	2.828.433	2.897.561

DEUTSCHER FILMFÖRDERFONDS (DFFF II) - BEWILLIGUNGEN

	Filmtitel (AT)	Regie	Antragsteller*in	Fördersumme in €
1	BABY SHOWER (THE FLASH)	Andy Muschietti	Scanline VFX GmbH	1.620.803
2	BUTTERFLY (DIE TRIBUTE VON PANEM - THE BALLAD OF SONGBIRDS & SNAKES)	Francis Lawrence	Film Service Babelsberg GmbH	19.097.206
3	ROLE PLAY	Thomas Vincent	Film Service Babelsberg GmbH	5.401.695
4	SHAZAM 2	David F. Sandberg	Rise FX GmbH	993.820
5	SUMMER BREAK (BLACK PANTHER: WAKANDA FOREVER)	Ryan Coogler	Rise FX South GmbH	944.640
6	VERMILLION (PHANTASTISCHE TIERWESEN: DUMBLEDORES GEHEIMNISSE)	David Yates	Rise FX GmbH	803.368
Gesamt				28.861.532

DFFF II IN ZAHLEN

Übersicht	Anzahl	Gesamtherstellungskosten Teilwerk in €	Deutsche Herstellungskosten	Fördersumme in €
Bewilligungen	6	121.061.010	117.110.546	28.861.532

GERMAN MOTION PICTURE FUND (GMPF) - BEWILLIGUNGEN

	Serientitel	Regie	Antragsteller*in	Fördersumme in
1	AUTOBAHN	Tim Trachte	action concept Film- und Stuntproduktion GmbH	2.500.000
2	BUMPER IN BERLIN	Todd Strauss Schulson	51. Babelsberg Film GmbH	8.000.000
3	CHAMÄLEON	Wolfgang Groos, Matthias Koßmehl	Isarstrassen Filmproduktion	1.700.000
4	CRIMINEL	Marvin Kren	W&B Television GmbH	2.500.000
5	DAVOS	Jan-Eric Mack, Anca Miruna Lazarescu	Letterbox Filmproduktion GmbH	2.235.872
6	DER PASS STAFFEL 3	Christopher Schier, Thomas Kienast	W&B Television GmbH	1.044.704
7	DER SCHEICH	Dani Levy, Johannes Naber	X Filme Creative Pool GmbH	2.368.000
8	DIE DREI !!!	Barbara Kronenberg, Kim Strobl	Westside Filmproduktion GmbH	1.815.500
9	DIE QUELLEN DES BÖSEN	Stephan Rick	WÜSTE MEDIEN GmbH	1.338.880
10	DIE SAAT	Alexander Dierbach	ODEON Fiction GmbH	682.333
11	DIE THERAPIE	Thor Freudenthal, Iván Sáinz-Pardo	Ziegler Film GmbH & Co. KG	2.349.695
12	EINE BILLION DOLLAR	Florian Baxmeyer	W&B Television GmbH	2.195.157
13	ELECTRIC EYE	Michelle Mc Laren, Oliver Hirschbiegel	Electric Eye GmbH	10.000.000
14	EUROPE: EIN KONTINENT - FÜNF WELTEN	Christian Baumeister	Light & Shadow GmbH	572.984
15	GUTE FREUNDE	David Dietl	UFA Fiction GmbH	2.085.000
16	HABIBI BABA BOOM	Sascha Vredenburg	Bantry Bay Productions GmbH	1.839.955
17	HAGEN	Cyrrill Boss, Philipp Stennert	Constantin Television GmbH	1.467.324
18	HELGOLAND 513	Robert Schwentke	UFA Fiction GmbH	3.752.500
19	HELLO	Sebastian Hilger	Bon Voyage Films GmbH	1.895.578
20	HERRHAUSEN	Pia Strietmann	SperL Film + Fernsehproduktion GmbH	1.500.181
21	ICH BIN DAGOBERT	Hannu Salonen	Zeitsprung Pictures GmbH	1.568.000
22	IM ZEICHEN DES WASSERMANNES	Alain Gsponer	Constantin Television GmbH	387.765
23	JAN ULLRICH - DER GEJAGTE	Sebastian Dehnhardt	Constantin Entertainment GmbH	491.406,
24	KOHLRABENSCHWARZ	Erik Haffner	bumm film GmbH	1.346.459
25	LIEBES KIND	Isabel Kleefeld, Julian Pörksen	Constantin Television GmbH	1.657.120
26	LOVE ADDICTS	Arabella Bartsch, Janosch Chavéz-Kreft	Warner Bros ITVP Deutschland GmbH	1.474.400
27	MEIN TRAUM, MEINE GESCHICHTE	Marco Gadge	Looks Film & TV Produktionen GmbH	386.567
28	MÜNCHEN 72 - TOD UND SPIELE	Lucio Mollica	Looks Filmproduktionen GmbH	265.598
29	NACHTS IM PARADIES	Matthias Glasner, Tini Tüllmann	Windlight Pictures GmbH	869.874
30	NEVER EVER	Nico Berse-Gilles, Sabine Boss	btf series GmbH	1.365.496
31	ODERBRUCH	Christian Alvar, Adolfo Kolmerer	Syrreal Dogs GmbH	1.301.131
32	PARA STAFFEL 2	Özgür Yildirim	W&B Television GmbH	1.233.613
33	PAULINE	Arabella Bartsch, Alma Buddecke, Facundo Scalerandi	btf series GmbH	1.600.000
34	PHANTOMJÄGER	Sabrina Sarabi, Damian John Harper	Weydemann Bros. Serial Drama GmbH	2.145.614
35	SAM - EIN SACHSE	Soleen Yusef, Sarah Blaßkiewitz	UFA Fiction GmbH	2.734.300
36	SAVE ME, SAVE YOU, SAVE US	Martin Schreier, Tarek Rolinger	UFA Fiction GmbH	1.680.000
37	SLEEPING DOG	Stephan Lacant, Francis Meletzky	Real Film Berlin GmbH	1.826.960
38	SLOBORN 3	Christian Alvar	Syrreal Entertainment GmbH	1.016.655
39	TENDER HEARTS	Pola Beck	Odeon Fiction GmbH	1.168.492
40	THE BENDS	Mike Barker	54. Babelsberg Film GmbH	2.440.849
41	THE GRIMM REALITY	Sven Bohse	W&B Television GmbH	2.500.000
42	TWO SIDES OF THE ABYSS	Anno Saul	Warner Bros. ITVP Deutschland GmbH	1.238.400
43	UNSERE WUNDERBAREN JAHRE STAFFEL 2	Mira Thiel	UFA Fiction GmbH	1.685.000
Gesamt				84.227.372

GMPF IN ZAHLEN

Übersicht	Anzahl	Gesamtherstellungskosten	Deutsche Herstellungskosten	Fördersumme in €	Fördersumme inkl. Nachbewilligungen Corona
Bewilligungen	43	598.641.697	478.494.512	84.227.372	84.390.835
Nachbewilligungen Corona	1	946.080	929.918	163.462	
Internationale Koproduktionen	11	232.175.365	149.134.981	29.549.614	
Deutsche Produktionen	32	366.466.331	329.359.531	54.677.758	
Serien	43	598.641.697	478.494.512	84.227.372	

ZUKUNFTSPROGRAMM KINO I

	NAME DES KINOS	Ort	Bundesland	Fördersumme in €
1	EDEN PALAST	Aachen	Nordrhein-Westfalen	145.147
2	ROXY	Abensberg	Bayern	86.213
3	TIVOLI	Achern	Baden-Württemberg	24.747
4	CINEPLEX	Aichach	Bayern	313.960
5	SUBIACO - KINO IM KLOSTER	Alpirsbach	Baden-Württemberg	15.141
6	CINETOWER KINOPARK	Alsdorf	Nordrhein-Westfalen	180.000
7	KINO - CENTER	Anklam	Mecklenburg-Vorpommern	135.000
8	GLORIA	Ankum	Niedersachsen	88.310
9	CAPITOL KINOCENTER	Ansbach	Bayern	182.342
10	CINE 5	Asbach	Rheinland-Pfalz	133.321
11	FILMPALAST	Aschersleben	Sachsen-Anhalt	34.720
12	AUTOKINO	Aschheim	Bayern	90.000
13	NICKEL-ODEON KINOCENTER	Aue-Bad Schlema	Sachsen	104.881
14	LILIOM KINO	Augsburg	Bayern	78.045
15	MEPHISTO	Augsburg	Bayern	60.000
16	THALIA	Augsburg	Bayern	61.221
17	KINO UNIVERSUM	Backnang	Baden-Württemberg	222.362
18	HOFGARTEN KINO	Bad Belzig	Brandenburg	14.503
19	KINO BAD DRIBURG	Bad Driburg	Nordrhein-Westfalen	82.335
20	FILMGALERIE	Bad Füssing	Bayern	81.080
21	KINO GANDEON	Bad Gandersheim	Niedersachsen	60.000
22	CINEPLEX-KINOCENTER	Bad Hersfeld	Hessen	224.800
23	UNIVERSUM KINO-PALAST	Bad Kissingen	Bayern	106.715
24	HOLZLANDKINO	Bad Klosterlausnitz	Thüringen	59.747
25	RESIDENZ KINO CENTER	Bad Laasphe	Nordrhein-Westfalen	91.520
26	BURGTHEATER	Bad Langensalza	Thüringen	59.928
27	KINO-CENTER RHEIN-AHR	Bad Neuenahr-Ahrweiler	Rheinland-Pfalz	56.200
28	OHO - KINOCENTER	Bad Oldesloe	Schleswig-Holstein	101.520
29	PAB KINOCENTER	Bad Salzungen	Thüringen	86.834
30	KINO SAULGAU	Bad Saulgau	Baden-Württemberg	64.404
31	CINEPLANET 5	Bad Segeberg	Schleswig-Holstein	310.566
32	ALTE MÜHLE	Bad Vilbel	Hessen	13.304
33	KIWI KINO IN WILDBAD	Bad Wildbad	Baden-Württemberg	45.872
34	SCHUKURAMA	Beeskow	Brandenburg	134.636
35	UC KINO	Bergen auf Rügen	Mecklenburg-Vorpommern	270.000
36	ACUD KINO	Berlin	Berlin	49.644
37	ADRIA FILMTHEATER	Berlin	Berlin	13.457
38	BABYLON KREUZBERG	Berlin	Berlin	81.836
39	BLAUER STERN	Berlin	Berlin	80.526
40	CAPITOL DAHLEM	Berlin	Berlin	53.540
41	CASABLANCA	Berlin	Berlin	1.424
42	CINEMA AM WALTHER-SCHREIBER-PLATZ	Berlin	Berlin	6.506
43	CINEMA PARIS	Berlin	Berlin	60.000
44	COSIMA-FILMTHEATER	Berlin	Berlin	60.000
45	DELPHI FILMPALAST AM ZOO	Berlin	Berlin	60.000
46	DELPHI LUX	Berlin	Berlin	54.976
47	FILMRAUSCHPALAST	Berlin	Berlin	47.851
48	FILMTHEATER AM FRIEDRICHSHAIN	Berlin	Berlin	142.703
49	FREILUFTKINO HASENHEIDE	Berlin	Berlin	84.978
50	FSK	Berlin	Berlin	73.626
51	KINO CENTRAL	Berlin	Berlin	90.000

ZUKUNFTSPROGRAMM KINO I

	NAME DES KINOS	Ort	Bundesland	Fördersumme in €
52	KINO INTERNATIONAL	Berlin	Berlin	54.015
53	KINO KROKODIL	Berlin	Berlin	5.184
54	KINO TONI	Berlin	Berlin	90.000
55	MOVIMENTO	Berlin	Berlin	130.060
56	NEUES OFF	Berlin	Berlin	58.406
57	ODEON	Berlin	Berlin	59.254
58	PASSAGE KINO	Berlin	Berlin	169.629
59	ROLLBERG KINO	Berlin	Berlin	215.105
60	SPREEHÖFE	Berlin	Berlin	122.132
61	SPUTNIK KINO	Berlin	Berlin	38.929
62	UNION	Berlin	Berlin	134.139
63	WOLF KINO	Berlin	Berlin	19.481
64	YORCK	Berlin	Berlin	90.000
65	FILMPALAST	Bernau	Brandenburg	29.557
66	CAPITOL	Bernburg	Sachsen-Anhalt	46.769
67	KAMERA	Bielefeld	Nordrhein-Westfalen	39.307
68	LICHTWERK IM RAVENSBERGER PARK	Bielefeld	Nordrhein-Westfalen	39.307
69	FILMTHEATER	Bleicherode	Thüringen	21.276
70	CAPITOL	Bochum	Nordrhein-Westfalen	249.794
71	CASABLANCA	Bochum	Nordrhein-Westfalen	135.000
72	ENDSTATION KINO	Bochum	Nordrhein-Westfalen	59.146
73	METROPOLIS	Bochum	Nordrhein-Westfalen	60.000
74	SAVOY-KINO	Bordesholm	Schleswig-Holstein	54.487
75	THALIA LICHTSPIELE	Bous	Saarland	135.000
76	CENTRAL THEATER	Brake	Niedersachsen	90.000
77	KINO BRAKEL	Brakel	Nordrhein-Westfalen	60.000
78	MOVIETOWN WUST	Brandenburg an der Havel	Brandenburg	239.450
79	ENGEL LICHTSPIELE	Breisach	Baden-Württemberg	60.000
80	GONDEL	Bremen	Bremen	54.755
81	SCHAUBURG	Bremen	Bremen	90.000
82	KINOSTAR FILMWELT	Bretten	Baden-Württemberg	134.072
83	MOVIEPLEXX	Buchholz	Niedersachsen	90.000
84	RESIDENZ KINOCENTER	Bückeburg	Niedersachsen	59.715
85	NEUESCHAUBURG	Burgdorf	Niedersachsen	9.792
86	ANKERSAAL	Burghausen	Bayern	32.432
87	QUADROSCOPE - STADTKINO	Burghausen	Bayern	173.634
88	STARMEXX ERLEBNISKINO	Burglengenfeld	Bayern	221.552
89	KINO LICHTBLICK	Büsum	Schleswig-Holstein	78.031
90	CAPITOL	Butzbach	Hessen	90.000
91	CITY KINO	Buxtehude	Niedersachsen	15.455
92	METROPOL	Chemnitz	Sachsen	47.394
93	APOLLO	Cochem	Rheinland-Pfalz	14.450
94	CINEMA CENTER	Coesfeld	Nordrhein-Westfalen	270.000
95	WELTSPIEGEL	Cottbus	Brandenburg	86.914
96	CINECITY	Crailsheim	Baden-Württemberg	215.276
97	BALI-KINO-CENTER	Cuxhaven	Niedersachsen	15.770
98	DERSA	Damme	Niedersachsen	201.950
99	KINOPALAST VULKANEIFEL	Daun	Rheinland-Pfalz	171.380
100	LICHTSPIELHAUS	Deggendorf	Bayern	16.643
101	CENTRAL CINEWORLD	Diepholz	Niedersachsen	142.256
102	KINOWELT AM AMMERSEE	Dießen am Ammersee	Bayern	33.738

FORTSETZUNG

	NAME DES KINOS	Ort	Bundesland	Fördersumme in €
103	FILMCENTER	Dillingen	Bayern	135.987
104	CINEMA FILMPALAIS	Dingolfing	Bayern	140.000
105	CENTRAL KINO CENTER	Dorsten	Nordrhein-Westfalen	225.000
106	LICHTSPIEL- + KUNSTTHEATER SCHAUBURG	Dortmund	Nordrhein-Westfalen	79.896
107	ROXY KINO	Dortmund	Nordrhein-Westfalen	60.000
108	FILMTHEATER SCHAUBURG	Dresden	Sachsen	225.000
109	PROGRAMMKINO OST	Dresden	Sachsen	223.315
110	MOVIETOWN EICHSFELD	Duderstadt	Niedersachsen	15.788
111	FILMFORUM	Duisburg	Nordrhein-Westfalen	36.740
112	CINEMA CENTER	Dülmen	Nordrhein-Westfalen	217.416
113	BLACK BOX - KINO IM FILMMUSEUM	Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen	44.704
114	METROPOL	Düsseldorf	Nordrhein-Westfalen	89.837
115	MOVIE MAGIC	Eberswalde	Brandenburg	219.576
116	CASINO LICHTSPIELE	Eckental	Bayern	49.392
117	FILMSTUDIO EICHSTÄTT	Eichstätt	Bayern	8.739
118	CAPITOL	Eisenach	Thüringen	225.000
119	CINEPLEX	Elmshorn	Schleswig-Holstein	233.280
120	CINESTAR	Emden	Niedersachsen	248.241
121	PROVINZ PROGRAMMKINO	Enkenbach-Alsenborn	Rheinland-Pfalz	59.881
122	ALTE BRENNEREI	Ennigerloh	Nordrhein-Westfalen	28.216
123	ERBACHER LICHTSPIELE	Erbach	Hessen	19.125
124	EULENSPIEGEL	Essen	Nordrhein-Westfalen	53.391
125	FILMSTUDIO GLÜCKAUF	Essen	Nordrhein-Westfalen	34.596
126	LICHTBURG CINEMA	Essen	Nordrhein-Westfalen	90.000
127	KINO AN DER MAILLE	Esslingen	Baden-Württemberg	58.498
128	KULISSE	Ettlingen	Baden-Württemberg	20.120
129	ALA KINO	Falkensee	Brandenburg	60.000
130	WELTSPIEGEL	Finsterwalde	Brandenburg	90.000
131	LUX KINOS	Frankenthal	Rheinland-Pfalz	172.178
132	ORFEOS ERBEN	Frankfurt	Hessen	17.946
133	CINEMA - ARTHOUSE KINO	Frankfurt am Main	Hessen	135.000
134	DEUTSCHES FILMMUSEUM	Frankfurt am Main	Hessen	59.480
135	ELDORADO	Frankfurt am Main	Hessen	60.000
136	FILMFORUM HÖCHST	Frankfurt am Main	Hessen	8.926
137	HARMONIE	Frankfurt am Main	Hessen	90.000
138	KINOPOLIS	Freiberg	Sachsen	13.875
139	SUBIACO KINO IM KURHAUS	Freudenstadt	Baden-Württemberg	2.838
140	CINEPLEX	Freyung	Bayern	27.208
141	CINE ROYAL	Fritzlar	Hessen	291.507
142	LICHTSPIELHAUS	Fürstenfeldbruck	Bayern	17.671
143	SCALA	Fürstenfeldbruck	Bayern	20.641
144	BABYLON	Fürth	Bayern	109.880
145	ALPENFILMTHEATER	Füssen	Bayern	101.600
146	MERKUR-FILM-CENTER	Gaggenau	Baden-Württemberg	38.098
147	SONNENLICHTSPIELE	Gaildorf	Baden-Württemberg	54.959
148	KLEINES THEATER	Geesthacht	Schleswig-Holstein	87.361
149	GLORIA KINO CENTER	Geislingen an der Steige	Baden-Württemberg	178.325
150	SCHAUBURG	Gelsenkirchen	Nordrhein-Westfalen	135.000
151	UNION-THEATER	Genthin	Sachsen-Anhalt	4.796
152	METROPOL KINO	Gera	Thüringen	66.233

ZUKUNFTSPROGRAMM KINO I

	NAME DES KINOS	Ort	Bundesland	Fördersumme in €
153	CINEPLEX GERMERING	Germering	Bayern	190.777
154	KINOCENTER AM STEINWEG	Gifhorn	Niedersachsen	38.871
155	FILMSTATION	Gilching	Bayern	61.011
156	CAPITOL	Grafring	Bayern	77.277
157	BÜRGERHAUS KINO	Groitzsch	Sachsen	60.000
158	CINETECH	Gronau	Nordrhein-Westfalen	315.000
159	FILMGALERIE	Großenhain	Sachsen	90.000
160	LICHTSPIELE	Großhabersdorf	Bayern	33.278
161	MOVIE STAR	Güstrow	Mecklenburg-Vorpommern	76.783
162	CINEXX	Hachenburg	Rheinland-Pfalz	225.000
163	ZUCKERFABRIK KINOPARK	Halberstadt	Sachsen-Anhalt	68.290
164	PUSCHKINO	Halle (Saale)	Sachsen-Anhalt	39.712
165	ABATON KINO	Hamburg	Hamburg	135.000
166	FILMRAUM	Hamburg	Hamburg	11.990
167	HANSA-FILMSTUDIO	Hamburg	Hamburg	101.249
168	SCHANZENKINO73	Hamburg	Hamburg	17.036
169	ZEISE KINOS	Hamburg	Hamburg	24.757
170	HASETOR KULTURFORUM	Haselünne	Niedersachsen	9.966
171	KINOCENTER	Haslach im Kinzigtal	Baden-Württemberg	71.167
172	BURGTHEATER	Hechingen	Baden-Württemberg	179.921
173	SCHWANEN LICHTSPIELE	Hechingen	Baden-Württemberg	180.000
174	LICHTBLICK FILMTHEATER	Heide	Schleswig-Holstein	202.053
175	DIE KAMERA	Heidelberg	Baden-Württemberg	43.835
176	GLORIA KINO-CENTER	Heidelberg	Baden-Württemberg	84.661
177	KOMMUNALES KINO KARLSTORKINO	Heidelberg	Baden-Württemberg	8.931
178	KINOSTAR ARTHAUS	Heilbronn	Baden-Württemberg	156.604
179	ROXY	Heinsberg	Nordrhein-Westfalen	135.000
180	CAMERA AM HOLZBERG	Helmstedt	Niedersachsen	60.000
181	ROXY	Helmstedt	Niedersachsen	62.400
182	KUR-THEATER	Hennef	Nordrhein-Westfalen	54.205
183	SAALBAU	Heppenheim	Hessen	90.000
184	VIKTORIA	Hilchenbach	Nordrhein-Westfalen	20.899
185	EIFEL-FILM-BÜHNE	Hillesheim	Rheinland-Pfalz	57.098
186	OLYMPIA-KINO	Hirschberg	Baden-Württemberg	6.026
187	CENTRAL-THEATER	Hof	Bayern	259.634
188	EDEN CINEHOUSE	Homburg	Saarland	180.000
189	MOVIETOWN	Hoppstädten-Weiersbach	Rheinland-Pfalz	174.699
190	FILMHOF HOYA	Hoya	Niedersachsen	135.000
191	CINEMOTION	Hoyerswerda	Sachsen	78.557
192	LINDEN LICHTSPIELE	Ilmenau	Thüringen	96.973
193	CASABLANCA/CADILLAC	Ingelheim	Rheinland-Pfalz	90.000
194	CINEMA	Ingolstadt	Bayern	90.000
195	PROGRAMMKINO IM AUDI FORUM IN- INGOLSTADT	Ingolstadt	Bayern	7.778
196	UNION	Ingolstadt	Bayern	71.534
197	CINEMOTION	Itzehoe	Schleswig-Holstein	76.300
198	KINO AM MARKT	Jena	Thüringen	42.830
199	KINO IM SCHILLERHOF	Jena	Thüringen	5.887
200	FILMTHEATER MITTEN IM MEER	Juist	Niedersachsen	52.781
201	CAPITOL	Kappeln	Schleswig-Holstein	60.000
202	KURBEL	Karlsruhe	Baden-Württemberg	60.000

FORTSETZUNG

	NAME DES KINOS	Ort	Bundesland	Fördersumme in €
203	SCHAUBURG	Karlsruhe	Baden-Württemberg	135.000
204	BURG-LICHTSPIELE	Karlstadt-Mühlbach	Bayern	55.196
205	GLORIA-PALAST	Kassel	Hessen	58.615
206	KINO KELKHEIM	Kelkheim	Hessen	73.654
207	COLOSSEUM CENTER	Kempton	Bayern	276.294
208	KINO IM SCHLOSSHOF	Kiel	Schleswig-Holstein	53.176
209	STUDIO FILMTHEATER AM DREIECKS-PLATZ	Kiel	Schleswig-Holstein	132.840
210	TRAUM-KINO	Kiel	Schleswig-Holstein	37.481
211	KLAPPE	Kirchberg	Baden-Württemberg	31.826
212	ODEON-KINO	Koblenz	Rheinland-Pfalz	123.602
213	CINENOVA ARTHOUSE-CENTER	Köln	Nordrhein-Westfalen	117.323
214	LICHTSPIELE KALK	Köln	Nordrhein-Westfalen	11.041
215	METROPOLIS	Köln	Nordrhein-Westfalen	100.210
216	OFF BROADWAY	Köln	Nordrhein-Westfalen	5.431
217	REX AM RING	Köln	Nordrhein-Westfalen	71.192
218	CINEPLEX	Königsbrunn	Bayern	270.000
219	KAMMERLICHTSPIELE	Königslutter	Niedersachsen	30.422
220	CAPITOL LICHTSPIELE	Kornwestheim	Baden-Württemberg	88.980
221	AUTOKINO KORNWESTHEIM	Kornwestheim	Baden-Württemberg	90.000
222	CINE CIRCUS	Köthen (Anhalt)	Sachsen-Anhalt	133.795
223	KRONBERGER LICHTSPIELE	Kronberg	Hessen	57.607
224	OSTSEEKINO	Kühlungsborn	Mecklenburg-Vorpommern	53.350
225	CINEPLEX	Kulmbach	Bayern	180.000
226	PRESTIGE	Künzelsau	Baden-Württemberg	103.301
227	KINO LAHNSTEIN	Lahnstein	Rheinland-Pfalz	7.998
228	LICHTBURG CINEMA	Langen	Hessen	13.363
229	LICHTSPIELHAUS	Lauterbach	Hessen	60.000
230	CITY FILMSTUDIO	Lebach	Saarland	90.000
231	DELI-KINO	Leck	Schleswig-Holstein	50.522
232	LURU KINO IN DER SPINNEREI	Leipzig	Sachsen	2.400
233	PASSSAGE KINOS	Leipzig	Sachsen	93.969
234	HANSA	Lemgo	Nordrhein-Westfalen	63.386
235	LICHTSPIELHAUS	Lennestadt	Nordrhein-Westfalen	96.248
236	NEUE FILMBÜHNE	Lichtenfels	Bayern	79.955
237	APOLLO FILMTHEATER	Limbach-Oberfrohna	Sachsen	135.000
238	PARK THEATER	Lindau	Bayern	4.160
239	CAPITOL KINO	Lohne	Niedersachsen	221.400
240	UNION	Luckenwalde	Brandenburg	14.503
241	LUNA-LICHTSPIELTHEATER	Ludwigsburg	Baden-Württemberg	41.096
242	SCALA	Lüneburg	Niedersachsen	36.808
243	CENTRAL KINO	Lutherstadt Wittenberg	Sachsen-Anhalt	14.503
244	CINEPLEX	Marburg	Hessen	314.001
245	MOVIE	Marienberg	Sachsen	27.694
246	MOVIE IM LUITPOLDHAUS	Marktheidenfeld	Bayern	37.150
247	CORSO	Mayen	Rheinland-Pfalz	90.000
248	CASINO LICHTSPIELE	Meiningen	Thüringen	96.727
249	CINESTAR FILMBÜHNE	Meißen	Sachsen	170.060
250	CINEPLEX	Meitingen	Bayern	242.301
251	DEUTSCHES HAUS	Meldorf	Schleswig-Holstein	13.602
252	KINO-CENTER	Mengen	Baden-Württemberg	225.000

ZUKUNFTSPROGRAMM KINO I

	NAME DES KINOS	Ort	Bundesland	Fördersumme in €
253	FILMBÜHNE	Mittweida	Sachsen	134.996
254	EULENSPIEGELKINO	Mölln	Schleswig-Holstein	59.238
255	CAPITOL	Montabaur	Rheinland-Pfalz	180.000
256	ROSENHOF-LICHTSPIELE	Moosburg	Bayern	80.443
257	KINOSTAR FILMWELT	Mosbach	Baden-Württemberg	133.599
258	HOLLYWOOD AM INN	Mühlendorf	Bayern	159.514
259	CINESTAR-CENTRAL FILMPALAST	Mühlhausen	Thüringen	180.000
260	CINEMA	München	Bayern	60.000
261	CITY/ATELIER	München	Bayern	225.000
262	MONOPOL KINO	München	Bayern	89.720
263	MUSEUM LICHTSPIELE	München	Bayern	135.083
264	NEUES ARENA	München	Bayern	34.871
265	NEUES MAXIM	München	Bayern	88.527
266	NEUES REX	München	Bayern	90.000
267	NEUES ROTTMANN	München	Bayern	60.000
268	RIO FILMPALAST	München	Bayern	73.652
269	CINEMA	Münster	Nordrhein-Westfalen	133.726
270	SCHLOSSTHEATER	Münster	Nordrhein-Westfalen	135.000
271	MURRLICHTSPIELE IN DER KLOSTER-SCHEUER	Murrhardt	Baden-Württemberg	2.776
272	KINO-CENTER	Nastätten	Rheinland-Pfalz	179.851
273	CINEPLEX	Naumburg/Saale	Sachsen-Anhalt	225.000
274	SCALA	Neckarsulm	Baden-Württemberg	90.000
275	KINOPALAST	Neuburg an der Donau	Bayern	118.297
276	AUTOKINO GRAVENBRUCH	Neu-Isenburg	Hessen	90.000
277	CINEPLEX	Neumarkt in der Oberpfalz	Bayern	68.856
278	CINETOWER	Neunkirchen	Saarland	153.892
279	UNION KINOCENTER	Neuruppin	Brandenburg	44.009
280	KINO-NEA	Neustadt an der Aisch	Bayern	89.011
281	GRENZLAND LICHTSPIELE	Neustadt in Sachsen	Sachsen	43.700
282	MOVIE STAR LICHTSPIELHAUS	Neustrelitz	Mecklenburg-Vorpommern	90.878
283	METROPOL	Neuwied	Rheinland-Pfalz	133.803
284	SCHAUBURG	Neuwied	Rheinland-Pfalz	59.913
285	LUMOS LICHTSPIEL & LOUNGE	Nidda	Hessen	63.403
286	LICHTBLICK INSELKINO	Norddorf	Schleswig-Holstein	79.208
287	CINESTAR - FILMPALAST NEUE ZEIT	Nordhausen	Thüringen	180.000
288	CASABLANCA FILMKUNSTTHEATER	Nürnberg	Bayern	133.510
289	MEISENGEIGE	Nürnberg	Bayern	90.000
290	METROPOLIS	Nürnberg	Bayern	90.000
291	KINOPARADIES	Oberndorf am Neckar	Baden-Württemberg	90.000
292	LICHTSPIELHAUS	Oberviechtach	Bayern	44.921
293	CASABLANCA	Ochsenfurt	Bayern	48.662
294	DONAU-LICHTSPIELE	Offingen	Bayern	60.000
295	CASABLANCA	Oldenburg	Niedersachsen	156.002
296	CINE K	Oldenburg	Niedersachsen	29.505
297	LICHTBLICK FILMTHEATER	Oldenburg in Holstein	Schleswig-Holstein	84.558
298	CINEPLEX	Olpe	Nordrhein-Westfalen	74.996
299	FILMPALAST	Oranienburg	Brandenburg	36.462
300	CINEMA-ARTHOUSE	Osnabrück	Niedersachsen	119.345
301	CENTRAL THEATER	Osterholz-Scharmbeck	Niedersachsen	103.455
302	OSCAR KULTURSPIELHAUS	Osterholz-Scharmbeck	Niedersachsen	22.719

FORTSETZUNG

	NAME DES KINOS	Ort	Bundesland	Fördersumme in €
303	MOVIE STAR	Parchim	Mecklenburg-Vorpommern	135.000
304	KINO-CENTER	Peine	Niedersachsen	12.664
305	KOMMUNALES KINO	Pforzheim	Baden-Württemberg	49.032
306	REX	Pforzheim	Baden-Württemberg	240.652
307	FILMPALAST	Pirna	Sachsen	180.000
308	WEIDENHOF	Plettenberg	Nordrhein-Westfalen	13.800
309	THALIA - DAS PROGRAMMKINO	Potsdam	Brandenburg	177.886
310	UNION KINOCENTER	Prenzlau	Brandenburg	37.597
311	EIFEL-KINO	Prüm	Rheinland-Pfalz	90.000
312	BELUGA KINO	Quickborn	Schleswig-Holstein	168.204
313	CORSO	Radevormwald	Nordrhein-Westfalen	48.634
314	DERSA KINO RAHDEN	Rahden	Nordrhein-Westfalen	136.654
315	BROADWAY	Ramstein-Miesenbach	Rheinland-Pfalz	270.000
316	FILMTHEATER KINO 1 + 2	Ratingen	Nordrhein-Westfalen	90.000
317	BURGTHEATER	Ratzeburg	Schleswig-Holstein	180.000
318	FILMGALERIE - KINO IM LEEREN BEUTEL	Regensburg	Bayern	1.774
319	KINOCENTER	Rendsburg	Schleswig-Holstein	84.816
320	SCHAUBURG	Rendsburg	Schleswig-Holstein	78.368
321	RHEINFLIMMERN	Rheinfelden	Baden-Württemberg	84.528
322	FILMPALAST	Riesa	Sachsen	225.000
323	KRONEN-LICHTSPIELE	Rodgau	Hessen	42.059
324	FILMPALAST FORUM	Rothenburg ob der Tauber	Bayern	156.044
325	CENTRAL	Rottweil	Baden-Württemberg	134.898
326	CINEPLEX	Rudolstadt	Thüringen	81.678
327	CINEPLEX	Saalfeld	Thüringen	49.618
328	CAMERA ZWO	Saarbrücken	Saarland	39.683
329	KINO ACHTEINHALB	Saarbrücken	Saarland	14.474
330	UT-SAAR-CENTER	Saarbrücken	Saarland	180.000
331	CINEMA	Salzgitter	Niedersachsen	22.003
332	CENTRAL	Salzwedel	Niedersachsen	59.857
333	MOVIE STAR CENTRAL	Sangerhausen	Sachsen-Anhalt	126.748
334	NEUES KINO	Schleiz	Thüringen	49.164
335	CAPITOL	Schleswig	Schleswig-Holstein	71.106
336	SCHMELZER LICHTSPIELE	Schmelz	Saarland	3.557
337	SUBIACO	Schramberg	Baden-Württemberg	21.395
338	FILMFORUM SCHWEDT	Schwedt/Oder	Brandenburg	144.763
339	KUK FILMTHEATER	Schweinfurt	Bayern	90.000
340	KINOCENTER	Schwelm	Nordrhein-Westfalen	13.393
341	CAPITOL	Schwerin	Mecklenburg-Vorpommern	104.679
342	TURMPALAST	Seligenstadt	Hessen	7.906
343	CINEPLEX	Siegburg	Nordrhein-Westfalen	197.759
344	PRO-WINZKINO HUNSRÜCK	Simmern	Rheinland-Pfalz	34.935
345	KAMMER-LICHTSPIELE	Sonneberg	Thüringen	99.917
346	DAS THEATERHAUS	Speyer	Rheinland-Pfalz	205.888
347	SPRECKINO	Spremberg	Brandenburg	75.915
348	NEUES THEATER	St. Wendel	Saarland	49.392
349	CINESTAR	Stade	Niedersachsen	225.000
350	KINOCENTER	Stadthagen	Niedersachsen	27.666
351	KINO STEINFURT	Steinfurt	Nordrhein-Westfalen	30.730
352	UPPSTALL KINOS	Stendal	Sachsen-Anhalt	36.915
353	CITYDOM	Straubing	Bayern	232.531

ZUKUNFTSPROGRAMM KINO I

	NAME DES KINOS	Ort	Bundesland	Fördersumme in €
354	ATELIER AM BOLLWERK	Stuttgart	Baden-Württemberg	119.778
355	DELPHI ARTHAUS KINO	Stuttgart	Baden-Württemberg	66.158
356	CINEPLEX	Suhl	Thüringen	315.000
357	FILMPALAST	Sulingen	Niedersachsen	122.118
358	KINOWELT WESTERLAND	Sylt	Schleswig-Holstein	179.290
359	CT-LICHTSPIELE	Taucha	Sachsen	90.000
360	KAP KINO IN DER KULTURBASTION	Torgau	Sachsen	55.762
361	CINE CHIEMGAU	Traunreut	Bayern	187.673
362	CINE CHIEMGAU	Traunstein	Bayern	114.733
363	FILMHAUS	Türkheim	Bayern	84.853
364	SCALA	Tuttlingen	Baden-Württemberg	164.295
365	VOLKSBUHNE	Ueckermünde	Mecklenburg-Vorpommern	49.420
366	BURG-THEATER	Uetersen	Schleswig-Holstein	219.384
367	SCHAUBURG CINEWORLD	Vechta	Niedersachsen	119.060
368	CINE CITY	Verden	Niedersachsen	211.375
369	CINEVIT	Viechtach	Bayern	18.453
370	CINEPLEX	Vilsbiburg	Bayern	268.479
371	KINO IM DREHWERK	Wachtberg	Nordrhein-Westfalen	35.322
372	ALBRECHT KINO	Waldshut-Tiengen	Baden-Württemberg	30.055
373	LÖWENLICHTSPIELE	Walldürn	Baden-Württemberg	86.709
374	CINESTAR	Waren	Mecklenburg-Vorpommern	129.588
375	SCALA	Warendorf	Nordrhein-Westfalen	80.521
376	NEUE WELT KINOCENTER PLATZER	Weiden	Bayern	135.000
377	KINOPALAST IM RHEINCENTER	Weil am Rhein	Baden-Württemberg	175.615
378	RMC KINOCENTER	Weißenburg	Bayern	79.852
379	KOMMUNALES KINO	Weiterstadt	Hessen	60.000
380	WEMDINGER LICHTSPIELE	Wemding	Bayern	59.494
381	SCALA	Werder (Havel)	Brandenburg	60.000
382	STUDIO KINO	Willingen	Hessen	85.762
383	KINOCENTER	Winsen	Niedersachsen	71.092
384	CINESTAR	Wismar	Mecklenburg-Vorpommern	155.740
385	MOVIE STAR	Wittenberge	Brandenburg	9.619
386	ASTORIA	Wittstock	Brandenburg	83.216
387	CINEMA-SERVICE-KINO	Wolfhagen	Hessen	54.241
388	KINO IM HALLENBAD	Wolfsburg	Niedersachsen	5.427
389	METROPOL	Wolfsburg	Niedersachsen	53.756
390	AMPER-LICHTSPIELE	Wolnzach	Bayern	44.614
391	REX FILMTHEATER	Wuppertal	Nordrhein-Westfalen	64.171
392	CENTRAL IM BÜRGERBRÄU	Würzburg	Bayern	90.089
393	FILMTHEATER AM SANDWALL	Wyk auf Föhr	Schleswig-Holstein	84.139
394	CAPITOL	Zeil am Main	Bayern	41.747
395	BRÜHL CINEMA	Zeitz	Sachsen-Anhalt	168.086
396	CLUB-KINO	Zinnowitz	Mecklenburg-Vorpommern	76.914
397	FILMPALAST	Zittau	Sachsen	180.000
398	CINEMA EUROPA	Zweibrücken	Rheinland-Pfalz	73.840
399	KULTURKINO	Zwenkau	Sachsen	26.441
400	FILMTHEATER	Zwiesel	Bayern	135.000
	Gesamt			37.945.548

IMPRESSUM

Filmförderungsanstalt FFA
Große Präsidentenstraße 9
10178 Berlin

Telefon: (030) 27 57 7-0
Telefax: (030) 27 57 7-111

info@ffa.de
www.ffa.de

Herausgeberin: Filmförderungsanstalt (FFA)
Verantwortlich: Peter Dinges (Vorstand)
Redaktion: Jens Steinbrenner, Ann-Malen Witt, Nele Kirchner
Statistik und Marktdaten: Norina Lin-Hi, Susann Koch, Juliane Krogmann, Claudia Martin,
Eve Malaszkievicz (Auftragsverwaltung)
Controlling: Ben Rehfeld
Gestaltung: Labor für Gestaltung Schließelmann

Stand: 31.12.2022

Rundungsdifferenzen werden bei der Summenbildung nicht ausgeglichen.
Die dargestellten Fördersummen entsprechen den Entscheidungen der Kommissionen.
Nachträglich geänderte Fördersummen bspw. durch Teilaufhebungen wurden nur bis zum 15.12.2022 berücksichtigt.

Gedruckt auf Recyclingpapier



Filmförderungsanstalt German Federal Film Board

Filmförderungsanstalt

Große Präsidentenstraße 9

10178 Berlin

Telefon: (+49) 030-27 577-0

Telefax: (+49) 030-27 577-111

info@ffa.de | www.ffa.de